

HEGAU KURIER



Auflage: 10.810

Amtsblatt der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen

50. Jahrgang

Nr. 17

24. April 2024

Sommerferienprogramm

Wer hat Lust, einen Programmpunkt zu bieten?



Die Auszubildenden der Stadt besuchten im vergangenen Jahr mit einer großen Kinderschar die Bonbon-Manufaktur in Eigeltingen.

Bild: Archiv Stadt Engen

Engen. Mit dem Sommerferienprogramm wird den Kindern und Jugendlichen immer wieder ein spaßbringendes und abwechslungsreiches Programm in den Sommerferien geboten. Die gesamten sechs Wochen wird die Ferienzeit mit Programmpunkten wie Sport, Spiel, Musik, Basteln, Wanderungen und vielem mehr kurzweilig bereichert. Die Stadt

Engen freut sich über jeden Programmpunkt, auch gerne aus den Stadtteilen.

Natürlich sind Vereine, Gewerbebetriebe oder private Initiatoren in gleicher Weise willkommen, wenn es um die Gestaltung des Ferienprogramms geht. Interessenten können sich gerne beim Bürgerbüro Engen, Telefon 07733/502-214 informieren.

Der neue Film über den King of Rock 'n' Roll

Filmabend in der Stadtbibliothek

Engen. Am Freitag, 3. Mai, um 20 Uhr, gibt es ein Drama über das Leben von Elvis vom Oscar-nominierten und visionären Regisseur Baz Luhrmann in der Stadtbibliothek zu sehen. Einlass ist ab 19.30 Uhr und der Eintritt ist frei. Über Spenden freut sich der Förderverein.

Zum Inhalt: Der Film lässt die Musik von Elvis Presley erklären und schildert sein Leben - vor allem mit Hinblick auf seine

komplizierte Beziehung zu seinem Manager »Colonel« Tom Parker. Im Mittelpunkt der Geschichte steht die komplexe Dynamik zwischen Presley und Parker über einen Zeitraum von 20 Jahren hinweg, beginnend mit Presleys Aufstieg zum Superstar in einer Zeit des Umbruchs in Amerika. Von großer Bedeutung ist dabei auch die wohl einflussreichste Person in Elvis' Leben, Priscilla Presley.

Narrenzunft Neuhausen

Hauptversammlung

Neuhausen. Die Narrenzunft Neuhausen lädt alle aktiven und passiven Mitglieder, Freunde und Gönner sowie Interessierte zur diesjährigen Jahreshauptversammlung am Montag, 29. April, um 19.30 Uhr ins Bürgerhaus Neuhausen ein.

HegauKurier

Ein Tag später

Engen (cok). Da der 1. Mai in diesem Jahr auf einen Mittwoch fällt, erscheint die nächste Ausgabe des *HegauKurier* erst am Donnerstag, 2. Mai.

Der Redaktions- und Anzeigenschluss bleibt allerdings unverändert: Montag, 29. April, 12 Uhr.

Sponsoren gesucht

Neue Sitzbänke im Erlebnisbad geplant

Engen. Zum Start der diesjährigen Badesaison ist die Anschaffung von zehn neuen Sitzbänken für das Erlebnisbad geplant. Diese sollen den BesucherInnen einen noch angenehmeren Aufenthalt im Erlebnisbad bieten und gleichzeitig die

Attraktivität des Bads fördern. Jeder, der die Stadt Engen unterstützen möchte, hat die Möglichkeit, sich durch Sponsoring an einer Sitzbank zu beteiligen. Die Kosten für eine neue Bank belaufen sich auf 1500 Euro. Eine Plakette mit dem Namen des Sponsors oder der Sponsorin wird an der Bank befestigt. Sponsoren können Firmen, Vereine, Institutionen oder Privatpersonen sein. Wer Interesse an einer Sponsorenbank hat, wendet sich bitte schriftlich an die Stadt Engen, Stadtbauamt, Marktplatz 1 in Engen oder per E-Mail an baeamt@engen.de, Stichwort: Sponsorenbank Erlebnisbad.



Sponsorenbank
Erlebnisbad.

Bild: Kelpio GmbH

Musikverein Zimmerholz

Hauptversammlung

Zimmerholz. Der Musikverein Zimmerholz 1962 lädt am Freitag, 3. Mai, um 19.30 Uhr ins Bürgerhaus Zimmerholz zur diesjährigen Hauptversammlung ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem wichtige Teil-Neuwahlen und Ehrungen sowie die Tätigkeitsberichte der Vorstandsmitglieder. Alle Mitglieder, Freunde und Interessierte des Musikvereins sind herzlich eingeladen.

Trachtenkapelle Stetten

Maifest

Stetten. Zum 1. Mai lädt die Trachtenkapelle Stetten an den Rastplatz beim Stettener Schloßle, Neuhewen ein. Das Fest beginnt mit einem Waldgottesdienst um 10 Uhr, der von der TK Stetten umrahmt wird. Ab 12 Uhr spielt der Musikverein Aulfingen, danach wieder die TK Stetten. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Kirche, das Fest im Bürgerhaus mit Zeltanbau in Stetten statt.



Im Frühlingsgarten wächst und sprießt es im Garten. Die kleinen Besucher ab zwei Jahren haben sich am 15. April in der Stadtbibliothek auch mit Samenkörnern beschäftigt. Judith Maier-Hagen las das Gedicht von Joachim Ringelnatz »Das Samenkorn« vor. Eine Amsel verschont ein Samenkorn und hat somit später einen Baum, um ihr Nest zu bauen. Im Anschluss wurden Tontöpfchen gestaltet und eine Bohne gepflanzt, deren Wachstum nun beobachtet werden kann. Außerdem konnte ein Bienenstecker gebastelt werden.

Bild: Stadt Engen

»Wieder beste Freunde«

»Mit Zwei dabei«: Was tun, wenn es mal kracht?

Engen. Eine Freundschaftsgeschichte gibt es am Montag, 13. Mai, um 15:30 Uhr für Kinder ab zwei Jahren in der Stadtbibliothek. Eine warmherzige Bilderbuchgeschichte über die wohlthuende Kraft der Versöhnung. Als Kamishibai. Mit Bastelaktion. Um eine **Anmeldung** in der Bibliothek **ab Donnerstagvormittag** unter Telefon 07733/501839 oder per E-Mail (stadtbibliothek

@engen.de) wird gebeten. Es sollte nur eine Begleitperson pro Kind dabei sein.

Zum Inhalt: Eigentlich waren Mats und Schimansky richtig gute Freunde. Dann kam es zu einem Streit. Obwohl die beiden nicht mehr wissen, wie dieser angefangen hat, wechseln sie kein Wort miteinander - nur noch als »Stille Post« über die anderen Tiere. Was dabei wohl heraus kommt?

Frühzeitig Nachfolge planen

Kostenfreie Erstberatung zur systematischen Unternehmensnachfolge

Hegau. Das Steinbeis-Beratungszentrum Beteiligung & Nachfolge bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und der Stadt Engen eine kostenfreie Erstberatung an. In einem unverbindlichen und vertraulichen Gespräch vermitteln die Steinbeis-Experten einen ersten Überblick (Übergabe-Möglichkeiten, Ablauf, mögliche Fallstricke). Das übergeordnete Ziel der Kooperation ist der Erhalt der

regionalen Wirtschaftskraft durch die rechtzeitige und systematische Vorbereitung von Unternehmensnachfolgen. Unternehmen sind daher eingeladen, die unverbindliche Beratung frühzeitig und auch ohne konkrete Verkaufsabsichten zu nutzen. Interessenten können die Beratung über das Formular auf der Webseite des Regionalen Wirtschaftsfördervereins Hegau beantragen: <https://www.wfv-hegau.de/unternehmensnachfolge/>

Abfalltermine

Samstag,	27.04.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	29.04.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	30.04.	Biomüll Engen
Donnerstag,	02.05.	Restmüll Engen und Ortsteile
Samstag,	04.05.	Elektronikschrott-Kleingeräte 8-12 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Mittwoch,	08.05.	Gelber Sack Engen und Ortsteile
Samstag,	11.05.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Montag,	13.05.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	14.05.	Biomüll Engen
Dienstag,	21.05.	Biomüll Ortsteile
Dienstag,	21.05.	Blaue Tonne Engen und Ortsteile
Mittwoch,	22.05.	Biomüll Engen
Donnerstag,	23.05.	Problemstoffsammlung 15-18 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße
Samstag,	25.05.	Grünschnittabgabe: 10:30-14 Uhr, Engen, Eugen-Schädler-Straße

Nähere Infos beim Müllabfuhrzweckverband Rielasingen-Worblingen, Telefon 07731 931561, www.mzv-hegau.de
Glascontainerentsorgung: REMONDIS Süd GmbH, Telefon 0751 36191-39

Restmüllsäcke und Banderolen für Rest- und Biomüll:

erhältlich beim Edeka Markt Holzky, Hegaustraße 5A

Gelbe Säcke: erhältlich bei Ulla's Stoffidee, Vorstadt 13, Engen, vor dem Geschäft und im SESAM Dorfladen, Maierbachstr. 14a in Neuhausen. Bitte nur haushaltsübliche Mengen mitnehmen.

Veranstaltungen

Wochenmarkt, Donnerstag, 25. April, 8 bis 12 Uhr, Marktplatz

Stadt Engen, Vernissage zur Ausstellung »Lichter« von Celso Martinez Naves im FORUM REGIONAL, Donnerstag, 25. April, 19:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie

Römerstraße Neckar-Alb-Aare, Führung römischer Gutshof, Freitag, 26. April, 16 Uhr, römischer Gutshof Bargen

Oldtimer- und Fahrzeugmuseum, Jahreshauptversammlung, Freitag, 26. April, 19:30 Uhr, Oldtimer- und Fahrzeugmuseum

Tennis-Club Engen, Eröffnungsturnier, Samstag, 27. April, ganztags, Tennisplätze

Stadt Engen, Stadtputzete, Samstag, 27. April, 9 bis 12 Uhr, Treffpunkt: Stadthalle

Ev. Kirchengemeinde, Konfirmation, Sonntag, 28. April, 10 Uhr, Ev. Kirche

Kanzlei Weiß, Arat und Partner mbB und Regionaler Wirtschaftsförderverein Hegau, Patent- und Markensprechstunde, 19. April bis 17. Mai, ganztags, Kanzlei Weiß Arat und Partner mbB

Trachtenkapelle Stetten, Maifest, Mittwoch, 1. Mai, Rastplatz beim Stettener Schloßle, Neuhausen: 10 Uhr Gottesdienst, ab 12 Uhr musikalische Unterhaltung.

Die wichtigsten Termine im Mai

- 1. Mai:** ab 11 Uhr, Unter'm Neuhewen Stetten
Maifest/Trachtenkapelle Stetten
- 2. Mai: 18 Uhr,** Kirche Neuhausen
Radtreff/RSV Neuhausen
- 2. Mai:** 18 Uhr, Felsenparkplatz
Erlebnisführung »Die Grenzgängerin«/Stadt Engen & Touristik Engen
- 3. Mai:** 20 Uhr, Stadtbibliothek
Kinoabend/Förderverein Stadtbibliothek
- 4. Mai:** ganztags, Start: Eingang Wasserburgertal
Baden-Württembergische Meisterschaft im Zeitfahren/
VeloClub Singen
- 4. Mai:** ganztags, Bürgerhaus Anseltingen
Tischtennis-Grümpelturnier/TTV Anseltingen
- 5. Mai:** ganztags, Start: Jahnstraße
Baden-Württembergische Meisterschaft im Straßenrennen/
VeloClub Singen
- 5. Mai:** 14 Uhr, Bürgerhaus Anseltingen
Musikvorspiel der Musikschule Engen-Aach/TTV Anseltingen
- 6. Mai:** 15 Uhr, Stadtbibliothek
Traumstunde - Lesung aus »Weltreise mit Freunden«, ab vier
Jahre/Stadt Engen
- 11. Mai:** 20 Uhr, Stadthalle
Frühjahrskonzert/Stadtmusik
- 13. Mai:** 15:30 Uhr, Stadtbibliothek
Mit Zwei dabei - Lesung aus »Wieder beste Freunde«/Stadt
Engen
- 13. Mai:** 18 Uhr, Marktplatz
Klassische Stadtführung/Stadt Engen & Touristik Engen
- 21. Mai:** 18:30 Uhr, Städtisches Museum Engen + Galerie
Erlebnisführung »Fromme Frauen oder falsche Nonnen«/
Stadt Engen & Touristik Engen



STADTRADELN

08.06. – 28.06.24

Jetzt auf www.stadtradeln.de nach Engen
suchen, registrieren und mitradeln!

Mitradeln und dadurch die nachhaltige Mobilität, den Klimaschutz und
den Teamgeist stärken.

www.radkultur-bw.de

STADT ENGEN IM HEGAU

STADTRADELN
Komm mit zu einem Team

EINE KAMPAGNE DES
KLIMA BÜNDNIS

Baden-Württemberg
MINISTERIUM FÜR VERKEHR

Modellbahnfreunde

Kein Basteltreff

Mühlhausen. Am kommenden Freitag, 26. April, findet kein Basteln statt: Die Modellbahnfreunde sind mit dem Transport und Aufbau ihrer Module für den Frühjahrsmarkt in Gottmadingen am Samstag und Sonntag beschäftigt.

Schützenkreis 10

Hauptversammlung

Anseltingen. Am Sonntag, 28. April, findet im Bürgerhaus in Anseltingen um 10 Uhr die Hauptversammlung des Schützenkreises 10 Hegau-Bodensee statt. Alle Vereinsvorstände sowie Mitglieder der Vereine sind herzlich eingeladen..

Patent- und Markensprechstunde

Kostenfreie Orientierungsberatungen

Hegau. Die Kanzlei Weiß, Arat und Partner mbB Patentanwälte und Rechtsanwalt bietet in Kooperation mit dem Regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau und der Stadt Engen kostenfreie Orientierungsberatungen für Unternehmer, Erfinder und Existenzgründer aus den Mitgliedsgemeinden des Wirt-

schaftsfördervereins (Aach, Engen, Hilzingen, Mühlhausen-Ehingen, Tengen) an.

Die Beratungen finden im Zeitraum vom 29. April bis 17. Mai in den Räumlichkeiten der Kanzlei, Zeppelinstraße 4, Engen statt.

In Einzelgesprächen beantworten Rechtsanwältin Ute Kimmeling (Bereich Marken, Geschmacksmuster bzw. Design) und Rechtsanwalt Dogan Arat (Bereich Patente, Gebrauchsmuster) typische Fragen, die sich potenzielle Anmelder stellen, angefangen von der Frage nach dem Nutzen der Anmeldung, über die Voraussetzungen der jeweiligen Anmeldung bis hin zu den Kosten.

Die Beratungstermine können individuell vereinbart werden. Zur Terminkoordinierung ist eine Anmeldung unter Telefon 07733/502-212 oder formlos per E-Mail an PFreisleben@engen.de erforderlich.

Ausstellungen

im Städtischen Museum Engen + Galerie

- Kunstaussstellung:** »Blickwinkel« von Velia Dietz
Zu sehen bis 16. Juni
- FORUM REGIONAL:** Ab 26. April: Ausstellung »Lichter« von Celso Martinez Naves
Vernissage: Donnerstag, 25. April, 19:30 Uhr
Zu sehen bis 23. Juni
- Dauerausstellungen:** Stadtgeschichte, Archäologische Abteilung
- Öffnungszeiten:** Di.-Fr. 14-17 Uhr, Sa.+ So. 11-18 Uhr
- Eintritt:** 3 Euro, ermäßigt 2 Euro



Öffentliche Bekanntmachung

Erlas einer Veränderungssperre für das Gebiet »Oberdorf« in Engen-Anseltingen

Zur Sicherung des mit Beschluss vom 28.03.2023 eingeleiteten Bebauungsplanverfahrens wurde in öffentlicher Sitzung des Gemeinderates der Stadt Engen am 16.04.2024 die nachfolgende Veränderungssperre beschlossen:

Satzung

über die Veränderungssperre für das Gebiet »Oberdorf« in Engen-Anseltingen

Aufgrund von § 14 Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.12.2023 (BGBl. I.S. 394) m. W. vom 01.01.2024, i.V. m. § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) i.d.F. vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, ber. S. 698), zuletzt geändert durch Gesetz vom 27.06.2023 (GBl. S. 229) m. W. vom 01.07.2023 hat der Gemeinderat der Stadt Engen am 16.04.2024 folgende Veränderungssperre als Satzung beschlossen:

§ 1

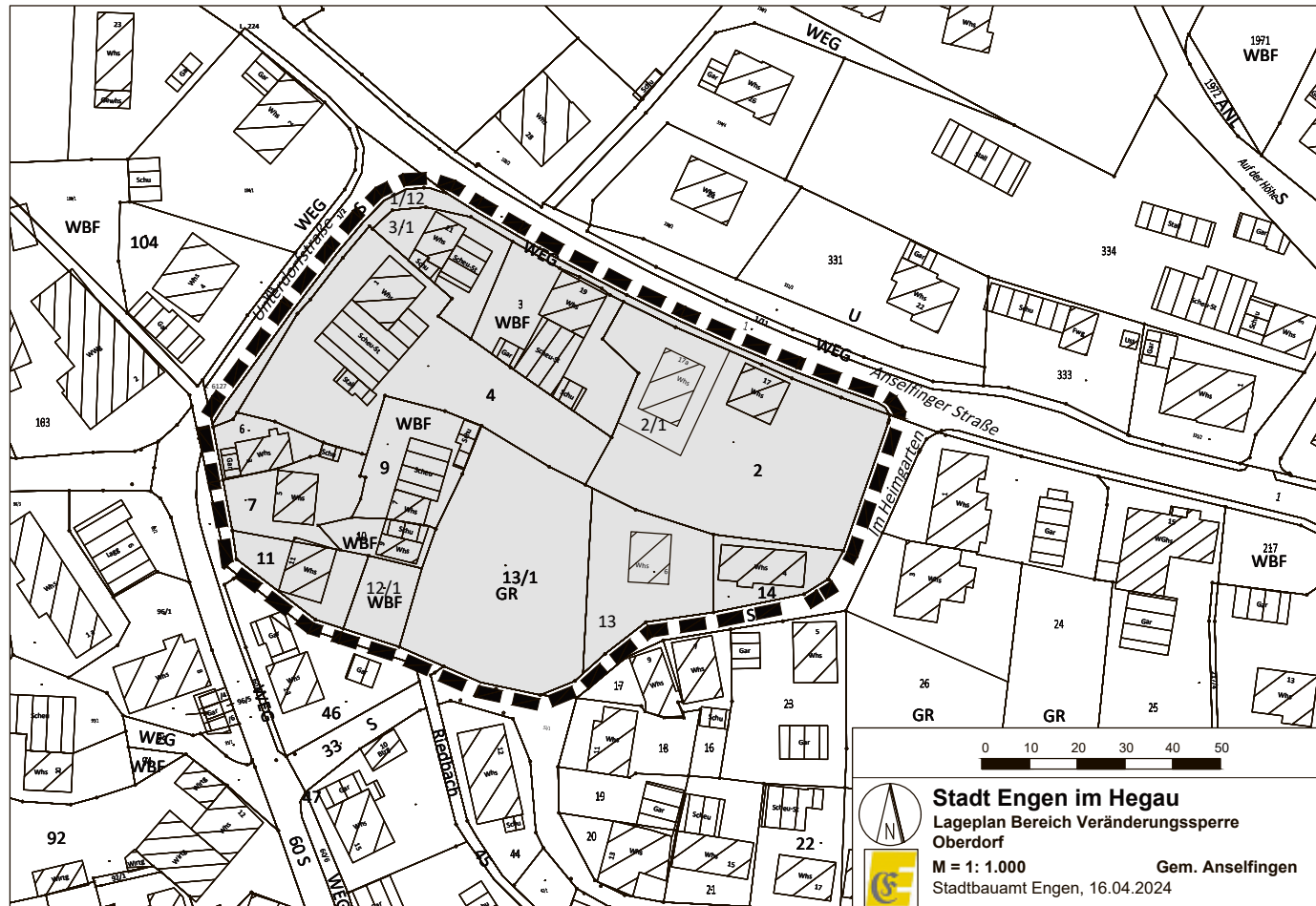
Anordnung der Veränderungssperre

Zur Sicherung der Planung im Geltungsbereich des Bebauungsplanes »Oberdorf« in Engen-Anseltingen wird eine Veränderungssperre angeordnet.

§ 2

Räumlicher Geltungsbereich der Veränderungssperre

- (1) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre ist begrenzt:
 - im Norden: durch die Anselfinger Straße
 - im Osten: durch die Straße Im Heimgarten
 - im Süden: durch die Straße Im Heimgarten und bestehender Bebauung
 - im Westen: durch die Unterdorfstraße
- (2) Der räumliche Geltungsbereich der Veränderungssperre umfasst folgende Grundstücke:
Flurstück-Nummern: 1/12, 2, 2/1, 3, 3/1, 4, 6, 7, 9, 10, 11, 12/1, 13, 13/1, 14
- (3) Für den räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre ist der Lageplan vom 16.04.2024 maßgebend.



§ 3

Inhalt und Rechtswirkungen der Veränderungssperre

- 1. Im räumlichen Geltungsbereich der Veränderungssperre dürfen:
 - a) Vorhaben im Sinne des § 29 BauGB nicht durchgeführt oder bauliche Anlagen nicht beseitigt werden;
 - b) keine erheblichen oder wesentlich wertsteigernden Veränderungen von Grundstücken und baulichen Anlagen, deren Veränderung nicht genehmigungs-, zustimmungs- oder anzeigepflichtig ist, vorgenommen werden.

2. Vorhaben, die vor dem Inkrafttreten der Veränderungssperre baurechtlich genehmigt worden sind, Unterhaltungsarbeiten und die Fortführung einer bisher ausgeübten Nutzung werden von der Veränderungssperre nicht berührt.
3. In Anwendung von § 14 Abs. 2 BauGB kann von der Veränderungssperre eine Ausnahme zugelassen werden, wenn keine überwiegenden öffentlichen Belange entgegenstehen. Die Entscheidung hierüber trifft die Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde.

§ 4

Inkrafttreten

Die Satzung über die Anordnung der Veränderungssperre tritt mit der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft (§ 16 Abs. 2 BauGB).

§ 5

Geltungsdauer

Die Geltungsdauer der Veränderungssperre beträgt 2 Jahre nach § 17 Abs. 1 BauGB.

Die Satzung über die Veränderungssperre tritt am Tag nach dieser Bekanntmachung in Kraft.

Die Satzung über die Veränderungssperre kann während der üblichen Dienststunden beim Stadtbauamt Engen, Marktplatz 2, 78234 Engen, I. OG, Zimmer 102 von Montag bis Freitag Vormittags von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr, nachmittags am Mittwoch von 14 Uhr bis 18.00 Uhr eingesehen werden. Jedermann kann die Veränderungssperre einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr.1-3 und Abs. 2 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften beim Zustandekommen der Satzung ist nach § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn die Verletzung nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich oder elektronisch gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Bei der Geltendmachung ist der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, darzulegen.

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der GemO beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 GemO unbeachtlich, wenn sie nicht schriftlich oder elektronisch innerhalb eines Jahres seit der Bekanntmachung dieser Satzung gegenüber der Stadt Engen geltend gemacht worden ist; der Sachverhalt, der die Verletzung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind.

Außerdem wird auf die Vorschrift des § 18 Abs. 2 Satz 2 und 3 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche und des §18 Abs. 3 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen hingewiesen.

Engen, den 24.04.2024

Stadt Engen
Frank Harsch, Bürgermeister

Erlebnisführung

»Grenzgängerin«

Mit der Grenzgängerin z'Enge und in vergangene Zeiten »neischmecka« am **Donnerstag, 2. Mai, um 18 Uhr**. Wer etwas Besonderes erleben möchte, erkundet mit dem »Mariele« Engens schnuckelige Gässle. Eine unterhaltsame Stadtführung, welche aus der Engener Stadtgeschichte im 19 Jahrhundert erzählt und streckenweise leicht zum alemannischen Sprachkurs werden kann.

Mit »Mittele« Erwachsene: 14 Euro.

Jugendliche ab 14 Jahren: 7 Euro.

Treffpunkt am Felsenparkplatz (Wasserrad).

Mehr Infos unter: www.diegrenzgaengerin.de.



Anmeldung im Bürgerbüro Engen unter Tel. 07730/5020 oder per E-Mail: rathaus@engen.de

Die »Grenzgängerin«, eine Hausierererin von unklarem Alter und zwielichtiger Vergangenheit, mogelt sich nicht nur entlang der Grenzen von Baden und Württemberg, sondern manchmal leider auch an der Grenze zu Sittlichkeit und Recht. Bereitwillig gibt sie Einblicke in das Leben um 1868, die Träume, Hoffnungen jener Zeit. Optimistisch und praktisch veranlagt, gibt das »Mariele« ihre Lebensweisheiten und Wissen über Land und Leute, nebst Ratschlägen für den nicht immer verhinderbaren Bettel oder die Auswanderung nach Amerika weiter.


Zusatzangebot zum öffentlichen Personennahverkehr

Neben dem klassischen Linienverkehr bietet der Landkreis Konstanz den Bedarfsverkehr (Anrufsammeltaxi AST) an.

→ **Wie funktioniert der Bedarfsverkehr?**

Die **Bedarfsfahrten** sind im Fahrplan mit   gekennzeichnet.

Einstiegswunsch spätestens eine Stunde vor Fahrtantritt telefonisch unter der im Fahrplan angegebenen Telefonnummer innerhalb der Sprechzeiten anmelden. Die in den Fußnoten zur Fahrt genannten Fahrzeuggrößen müssen beachtet werden:

Kennzeichnung mit 

→ **Gruppengröße mehr als 8 Personen**, telefonische Anmeldung mindestens 24 Stunden vor Fahrtantritt.

→ **Personen mit Rollstuhl**, erhöhte Anmeldefrist von 90 Minuten vor Fahrtantritt.

→ Bei **Fahrten zwischen 6:00 Uhr und 8:30 Uhr** muss die Bestellung am Vorabend bis 23:00 Uhr erfolgen.

Für den Bedarfsverkehr gelten die Tarif- und Beförderungsbedingungen des VHB. Dabei werden alle Fahrausweise im VHB Verbundgebiet anerkannt. Die Einzelfahrscheine sind in den Fahrzeugen oder an bekannten Vorverkaufsstellen und Automaten erhältlich.

Life in plastic

Die außergewöhnlichen und faszinierenden Werke der Textilkünstlerin Velia Dietz sind noch bis 16. Juni im Engener Museum zu sehen

Velia Dietz habe mit ihren Arbeiten im Museum ein »Universum« geschaffen, drückte es Gabriele Schupp, die Leiterin StubenArt von der Stubengesellschaft Engen aus. Auf ihre Einladung hin war die junge Königsfelder Künstlerin nach Engen gekommen

Engen (rau). Der Begriff »Universum« trifft gut als Ausstellungsbeschreibung zu: Dietz erschafft einen weißen Wald, lässt Gebilde im Raum schweben und nimmt den Besucher mit auf einen »Tauchgang« in das spärlich beleuchtete »Verlies«.

Ihre Arbeiten wirken organisch, wie ein Spiegelbild tierischer, pflanzlicher, molekularer oder auch mineralischer Strukturen. »So etwas hat unser Museum wohl noch nie gesehen«,



Wandelbar: »Ich entscheide vor Ort, wie ich die Arbeiten aufhänge«, so Velia Dietz vor dem Werk »Blister«, das wie ein »weißer Wald« erscheint.

Bilder: Rauser

schlussfolgerte Schupp. Der ernste Hintergrund dieser Werke allerdings erschließe sich erst bei genauer Betrachtung, so Schupp: »Man wird angezogen von dem »weißen Wald« (in der Apsis) und wenn man nah genug steht, stockt einem der Atem, weil man sieht, aus welchem Material er besteht.« Die Plastik-)vermüllung unseres Planeten ist das große Thema, dem sich Velia Dietz künstlerisch nähert.

»Sie bringt Zusammenhänge zusammen«, formulierte es Laudator Manfred Molicki von KUNST KULTUR Königsfeld. Damit habe sie einen ganz eigenen Ansatz gefunden. Als Textilkünstlerin, so Molicki, halte Dietz »alle Fäden in der Hand«. Jeder Stich und jede Naht verberge eine Geschichte und sie habe ihren ganz eigenen Ansatz, um das Medium Textil weiter zu erforschen. Molicki: »Durch eine subtile Verschmelzung von Technik und Konzept schafft sie faszinierende Werke, die uns anregen, nachzudenken und eine tiefe emotionale Resonanz erzeugen.«

Tatsächlich sind die »Materialien« seltsam vertraut, wenn man sie genauer betrachtet: Müll, Plastikmüll - Verpackungen, Dosendeckel, Kaffee kapseln, (Luftpolster-)folie, Netze... Der »Wald«, dessen Bäume hoch stehen und die Apsis gut

verdecken, besteht aus Wegwerf-Behältern für Kontaktlinsen, die ein einzelner Mensch in vier bis fünf Jahren verbraucht. So locken die Arbeiten zum Hinschauen, Entdecken vertrauter Strukturen und Formen. Eine Werkliste erläutert den Betrachtenden zudem Hintergründe zur Entstehung und zu den ver-



Filigraner Zauber: Umsponnene Brillengläser und ihr Schattenwurf.

wendeten Materialien. Und da das Meer, die Ozeane, nun einmal die größten »Müllhalden« für Plastikmüll sind, finden sich immer wieder Querverweise: Netzstrukturen, die wie Fischreusen aufgehängt sind, im »Verlies«, der schummrigen »Unterwasserwelt« Kleider mit Pailletten wie Fischschuppen - umhüllte Verschlüsse, silberglänzende Kegel, schimmernde Reflexionen. Teilweise sind die Ausgangsmaterialien völlig fremdet, aufgelöst und einer

kompletten Transformation unterworfen - wie zum Beispiel ein Rock, den Velia Dietz in einzelne Fäden auflöst - ein Verweis auf die Textilproduktion und -verschwendung, die ebenso ein Problem darstellt wie der Plastikmüll. Zugleich spiegelt sich in der Verfremdung die Entfremdung Mensch-Natur ein Stück weit wieder. Velia Dietz verfolgt dabei einen ausgesprochen interdisziplinären Ansatz: Vom Relief über Skulptur, von der bemalten Fläche über Textilien bis zum gebrannten Glas bezieht sie vielfältige Materialien in ihr künstlerisches Schaffen ein. Das Fraunhofer-Forschungsprojekt StEn-Sea zur Wasseraufbereitung am Bodensee begleitete sie im Rahmen ihres Landesgraduierstipendiums »textil« künstlerisch. Die Leidenschaft, mit der sie Stoffe transformiert, bearbeitet, ist ansteckend: Über das faszinierende Speichern wie Sammeln von Material und dessen Wandlung in einem detaillierten, ästhetischen Ansatz trifft sie den Betrachter im



Erstarrter Rauch: Metalltextilien, die mit Glas verschmolzen wurden.

Innersten und stößt so die Reflexion über den »Plastikplanet« an. Velia Dietz' »Universum« zeigt letztendlich, was wir verlieren, wenn der Vermüllung nicht Einhalt geboten wird.

Führungen

Die Künstlerin Velia Dietz selbst führt an den Sonntagen 5. Mai und 16. Juni jeweils um 16 Uhr durch die Ausstellung.

**Fleisch & Feines
aus dem Hegau**

Metzgerei Eckes
Engens leckere Adresse
Scheffelstr. 2

Tel. 07733/5272, Fax 6072

**Mai-Lieblings-
Grillwurst**

... unsere Wurstküchenauswahl
an Feiertagswürstle:

Engener Rostbratwurst

unsere grobe Kalbsbratwurst
100 g **1,78 €**

Bratwurstschnecke

mit frischem Bärlauch,
Käse oder natur
100 g **1,70 €**

Käs-Schweinswürstel

saftig, grob und mit viel Käse
100 g **1,90 €**

Jäger-Bratwurst

fein, mit Spinat und Käse
100 g **1,79 €**

Rindsbratwurst

kräftig aromatisch und
besonders mager
100 g **1,99 €**

Pizzagriller

100 g **1,39 €**

Mini-Chorizo

mit viel Paprika
100 g **1,90 €**

Unser Mai-Wurst-Paket:

1 Paar Bauernbratwürste,
1 Paar Pfefferbeißer
und 1 Paar Servela **6,50 €!**

Musikverein Anselingen Klangvoll in den 1. Mai

Anselingen. Am Mittwoch, 1. Mai, ab 11 Uhr freuen sich die Anselinger Musikerinnen und Musiker auf viele Gäste und Wanderer bei ihrem traditionellen Maifest. Bei schönem Wetter findet das Fest auf dem Parkplatz am Bürgerhaus Anselingen statt, bei schlechtem Wetter wird das Fest in den Saal verlegt. Auf die Festbesucher wartet ein abwechslungsreiches Speisen- und Getränkeangebot, so gibt es etwa Wurst, Pommes, Steak, Salatteller und hausgemachten Kartoffelsalat. Außerdem gibt es in der Kaffee-stube wieder eine große Auswahl an selbstgemachten Kuchen und Torten. Für die musikalische Unterhaltung sorgen die Musikvereine aus Hilzingen und Epfenhofen.

DRK Engen

Hauptversammlung

Engen. Am Donnerstag, 2. Mai, 20 Uhr, lädt der DRK Ortsverein Engen alle Mitglieder, Freunde und Gönner zur diesjährigen Jahreshauptversammlung in das Gasthaus Hegaustern in Stetten ein. Auf der Tagesordnung stehen auch Neuwahlen und Ehrungen.

Deutsche Bahn

Abendliche Fahrzeitverschiebungen

Hegau. Beim Seehas kommt es am Sonntag, 28. April, und Montag, 29. April, spätabends zu einzelnen Fahrzeitverschiebungen. Betroffen sind folgende Verbindungen: **Konstanz - Engen um 22:23 Uhr und 23:23 Uhr sowie Engen - Konstanz um 22:18 Uhr.** Den Ersatzfahrplan ist unter: Baustelle April_2024 zu finden. Grund sind kleine Instandhaltungen durch DB InfraGo. **Hinweis:** Die an den Bahnsteigen angekündigte Baustelle zwischen Radolfzell und Singen vom 15. bis 18. April (Mo, Do) wurde kurzfristig von der DB InfraGo abgesagt.

Die Züge verkehren nach Fahrplan. Einen Überblick über alle Baumaßnahmen auf den Strecken unter sbb-deutschland.de/bauinfo.

Film über Autist Jason und seinen Vater

Neues Angebot der Stadtbibliothek: Familienkino

Die Kinogruppe des Fördervereins und die Stadtbibliothek laden erstmals zum Familienkino ein.

Engen. Am Mittwoch, 8. Mai, wird der erfolgreiche Film über Jason und seinen Vater gezeigt, der auf einer wahren Begebenheit beruht: Jason ist Autist und möchte endlich seinen Lieblingsfußballverein finden. Sein Vater und er nennen sich fortan »die Wochenendbellen« und erkunden jedes Wochenende einen anderen Bundesligaverein: Herzerwärmendes Kino - nicht nur für Fußballfans. Es werden Snacks und eine kostenlose »Stadionwurst« vor dem Film angeboten. Beginn der Veranstaltung ist 18:30 Uhr, Filmbeginn um circa 19 Uhr. Der Film wird empfohlen ab etwa zehn Jahren. Um Anmeldung per E-Mail oder telefonisch wird gebeten, aber es sind auch spontane Besucherinnen willkommen. Der Eintritt ist frei. Über Spenden freut sich der Förderverein.

Zum Inhalt des Films

Der zehnjährige Jason hasst laute Menschenmassen, liebt Routinen und strukturiert sei-

nen Alltag mit festen Regeln. Jason ist Autist. Während sein Papa Mirco beruflich bedingt viel unterwegs ist, organisiert seine Mama Fatime das fordernde Familienleben. Als Jason sich in der Schule zunehmend auffällig zeigt und die Klassenlehrerin der Familie den Wechsel auf eine Förderschule empfiehlt, muss auch Mirco als Vater Einsatz zeigen. Er schließt einen Pakt mit seinem Sohn: Wenn Mirco ihm hilft, einen Lieblingsfußballverein zu finden, verspricht Jason, sich in der Schule Mühe zu geben und sich weniger provozieren zu lassen. Doch Jason will seine Wahl mit Sorgfalt treffen und sich erst für einen Verein entscheiden, wenn er alle 56 Mannschaften der ersten, zweiten und dritten Liga live in ihren jeweiligen Stadien gesehen hat. Dabei spielen wichtige individuelle Kriterien wie Maskottchen, Nachhaltigkeit, Rituale der Spieler und die Farben der Fußballschuhe eine wichtige Rolle für die Entscheidung des Zehnjährigen. Wochenende für Wochenende lassen Vater und Sohn somit auf ihren Reisen quer durch Deutschland die Routinen hinter sich und lernen dabei, einander besser zu verstehen.

Stadtverwaltung

Illegaler Altkleidercontainer

Engen. Auf dem Edeka-Parkplatz in Engen wurde illegaler Weise ein Altkleidercontainer abgestellt. Es ist nicht zu erkennen, wem dieser Altkleidercontainer gehört, deshalb wird vermutet, dass dieser irgendwo widerrechtlich entwendet und illegal beim Edeka aufgestellt wurde.

Das Ordnungsamt der Stadtverwaltung Engen bittet nun um Hinweise aus der Bevölkerung, ob jemand in der Zeit vom 25. bis 30. März den Tathergang beobachtet hat. Hinweise nimmt das Ordnungsamt, Katja Lieberherr, entgegen unter der Telefonnummer 07733/502-251.

FFW Zimmerholz

Hauptversammlung

Zimmerholz. Die Freiwillige Feuerwehr Engen Abteilung Zimmerholz und der Förderverein laden zur Hauptversammlung am Freitag, 26. April, im Bürgerhaus Zimmerholz ein. Die Hauptversammlung des Fördervereins startet um 19.30 Uhr, direkt im Anschluss, circa gegen 20 Uhr, geht es mit der Generalversammlung der Feuerwehr weiter. Auf der Tagesordnung stehen Berichte und verschiedene Ehrungen.



Hilfskräfte und hauswirtschaftliche Unterstützung

(m/w/d) gesucht (gerne auch Senioren)

Für unseren Pflegedienst im betreuten Seniorenwohnen suchen wir an verschiedenen Standorten (Blumberg, Büsingen, Engen, Hilzingen, Markelfingen und Moos) Hilfskräfte und Unterstützung in der Hauswirtschaft in Voll- oder Teilzeit.

Deine Aufgaben im Seniorenwohnen

Unterstützung der Senior*innen im Alltag, bei leichten pflegerischen Tätigkeiten, in der Hauswirtschaft (gemeinsames Kochen, Backen, Essensbestellungen usw.), Reinigung, Unterstützung bei Veranstaltungen & Festen.

Deine Qualifikationen

Keine Ausbildung benötigt, Lust und Spaß an der Arbeit mit Menschen insb. Senior*innen, Empathie und Herzlichkeit.

Wir bieten

Jahressonderzahlung, betriebliche Altersvorsorge, vermögenswirksame Leistungen + Fahrradleasing, 30 Tage Urlaub, indiv. Entwicklungsmöglichkeiten, Fort-, Aus- und Weiterbildungen, familiäres Klima.

Auch bieten wir freie Stellen für gelernte Pflegefachkräfte. Wir freuen uns über Deine Bewerbung!

Online Bewerbung
und weitere Infos
unter www.karriere.pflegedienst-herzundzeit.de

Pflege mit Herz und Zeit
Hegaustraße 6
78234 Engen



Ihre Ansprechpartnerin
Manuela Groß
Assistenz d. GL



07733 - 99 33 60
personal@herz-und-zeit.de
www.herz-und-zeit.de

»Jede Menge Möglichkeiten, sich einzubringen«

»Unser buntes Engen« blickt auf aktives Vereinsjahr zurück und freut sich über alle, die sich künftig ebenfalls engagieren möchten

Ihr Elan ist ungebrochen: Auch 2023 konnten die Mitglieder des Vereins »Unser buntes Engen« wieder viel bewegen. Das wurde bei der Hauptversammlung im katholischen Gemeindezentrum deutlich, an der auch Bürgermeister Frank Harsch sowie Stadtrat Gerhard Steiner und Katja Lieberherr teilnahmen. Lieberherr leitet das Ordnungsamt in Engen und vertritt zusätzlich die städtische Integrationsbeauftragte Lisa Hensler, die sich im Mutterschaftsurlaub befindet

Engen (cok). »Im laufenden Jahr habe ich immer das subjektive Gefühl, es passiert zu wenig - wenn ich dann die Hauptversammlung vorbereite, merke ich immer: Wir haben doch eine ganze Menge geschafft«, verriet Ajmal Farman, Vorsitzender von »Unser buntes Engen« im Laufe seines Berichts. Und tatsächlich hat sich der Verein auch 2023 wieder in vielfältiger Weise für Demokratie, Toleranz und ein gutes Miteinander der Kulturen und Nationen stark gemacht.

Zu den herausragenden Einzel-Events gehörte zum Beispiel das umfangreiche Programm, das zum »Tag der Demokratie« auf die Beine gestellt wurde: Dabei hatten Engener BürgerInnen die Gelegenheit, mit Abgeordneten von Kreis-, Land- und Bundestag zu diskutieren und die vier Bürgermeister-Kandidaten näher kennenzulernen. Auch als Kooperationspartner für die »Living Library« oder die »Abendbrotgeschichte« in der Stadtbibliothek, mit Kinoabenden, der Unterstützung des Mitmachtags bei der Firma allsafe oder einem Sitar-Konzert setzte der Verein Akzente. Präsent war »Unser buntes Engen« mit einem Stand beim Ostermarkt, Altstadtfest, Ökomarkt, Lichterabend und Weihnachtsmarkt. Der Kinderkochkurs mit griechischen Leckereien bereicherte das Sommerferienprogramm der Stadt und bei einer Bastelaktion an der Grundschule sowie beim Adventsbacken in der Gemeinschaftsunterkunft



Der einstimmig wiedergewählte Vorstand von »Unser buntes Engen« (untere Reihe von rechts): Ajmal Farman, Gitta Biller, David Tchakoura, Mohammad Abdo. Obere Reihe von links: Jutta Pfitzenmaier, Ronja Hoppe, Helen Dutzi, Wolfgang Kern. Auf dem Bild fehlt: Jacqueline Kennedy

Bilder: Kraft

in der »Sonne« hatten kleine wie große Menschen Spaß.

Mit festen Angeboten, die sich durch das ganze Jahr hindurchziehen, sorgt »Unser buntes Engen« dafür, dass das Vereinsmotto »Die Welt zu Hause in Engen« mit Leben gefüllt wird. Dazu zählt unter anderem der Sprachunterricht für Geflüchtete, der dreimal wöchentlich unter der Federführung von Jutta Pfitzenmaier in den Unterkünften in Welschingen und Engen stattfindet ebenso wie wöchentliche Fahrradwerkstatt, die Wolfgang Kern betreut - und natürlich die Präsenz in der »Engener Brücke«. Die Begegnungsstätte des Vereins hat an drei Tagen in der Woche geöffnet, zwei feste Mitarbeiterinnen auf Minijob-Basis sind dort beschäftigt. Regelmäßig sucht der Verein auch den Austausch mit den Integrationsmanagerinnen in den Gemeinschaftsunterkünften. Als feste Größen haben sich monatliche Angebote wie der interkulturelle Stammtisch oder das internationale Frauencafé etabliert. Nicht mehr wegzudenken ist auch der Second-Hand-Laden »Topf & Knopf«, der zweimal im Monat geöffnet hat.

Zusätzlich gebe es auch viele engagierte Privatpersonen, die über den Verein Kontakt zu Geflüchteten aufgebaut hätten: »Ich weiß nicht im Detail, was die machen, aber da läuft richtig viel«, so Pfitzenmaier, die dafür

warb, in der Brücke vorbei zu kommen, um sich »einfach mal eine Zeit lang mit Menschen zu unterhalten« und so den Spracherwerb zu unterstützen: »Das ist wenig Zeitaufwand, aber ungeheuer wertvoll.« Auch das Schaufenster der »Brücke«, das stets passend zu verschiedenen Themen und Jahreszeiten dekoriert wird, setzt kleine Gemeinschaftsaktionen in Szene - zum Jahreswechsel 23/24 waren es Friedenstauben, welche Engener Institutionen und Privatleute gestaltet hatten.

2023 konnte sich der Verein über einige Neueintritte freuen, aktuell zählt er 57 Mitglieder. Den Mitgliedsbeitrag lege jeder nach seinen Vorstellungen und finanziellen Mitteln fest - und auch rein ehrenamtliche Mitarbeit zähle als Beitrag, machte Farman deutlich. Finanziell steht der Verein mit einem Kontostand von 22.569,87 Euro zum 31. Dezember 2023 solide da, wie Kassierin Gitta Biller in ihrem Bericht aufzeigte. Die »Cashcow« des Vereins ist der Secondhandladen »Topf & Knopf«, der 2023 fast 14.000 Euro Einnahmen beisteuerte. Erstmals habe man 5.000 Euro Zuschuss seitens der Stadt bekommen, man hoffe, das werde sich wiederholen, ließ Biller in ihre Bemerkungen einfließen. Fast 8.000 Euro habe man an Spenden direkt weitergeleitet. Mit rund 14.500 Euro seien die Personalkosten der größte Kostenpunkt, gefolgt von etwas



Sie bleiben dem Verein weiter treu, allerdings nicht mehr in offizieller Funktion: Dagmar Bigerl (bislang Schriftführerin) und Ramona Marks (ehemals Sprecherin Themenkreis Kulinarik).

mehr als 7.000 Euro für Miete und Versicherungen. Die Kasse wurde von Karl-Heinz Hertenstein und Waltraud Spellenberg geprüft, dabei hätten sich keine Beanstandungen ergeben und so empfehle er die Entlastung, sagte Hertenstein. Sie wurde unter Leitung von Bürgermeister Frank Harsch gerne erteilt. Auch die anschließende, turnusgemäß anstehende Wahl des Vorstands brachte Harsch zügig über die Bühne: Alle Vorstände - außer der Schriftführerin (diese Position besetzt nun Ajmal Farman interimsmäßig) - stellten sich erneut zur Wahl und wurden einstimmig im Amt bestätigt. »Vielen Dank für ihre Arbeit, es ist wirklich nicht selbstverständlich, dass ein Verein so einfach Vorstände findet«, lobte der Bürgermeister und betonte: »Integration funktioniert nur über Menschen, dafür herzlichen Dank an alle.« Zur Finanzierung geplanter Projekte empfehle er außerdem, sich an die Engener Stiftungen zu wenden: »Vereine wie der ihre werden dort immer Unterstützung finden«, bekräftigte der Bürgermeister.

Bernhard Grunewald, Vorsitzender des Singener Integrationsvereins InSi, stellte in einem Grußwort die gute Zusammenarbeit und die Wichtigkeit der »Engener Stimme« im Sprecherrat auf Landkreisebene heraus, wo die beiden Organisationen »oft die einzigen Ehrenamtlichen« seien. »Wir sind das Sprachrohr der Menschen, die hier leben, aber nicht wählen können«, so Grunewald.

Der Vorstand von »Unser buntes Engen«

Ajmal Farman: Vorsitzender, Themenkreissprecher »Engener Brücke« und Interims-Schriftführer

Gitta Biller: Kassierin

David Tchakoura: Vereinsvernetzung und -förderung

Mohammed Abdo: erster stellvertretender Vorsitzender und stellvertretender Kassier

Jutta Pfitzenmaier: zweite stellvertretende Vorsitzende und Sprecherin Themenkreis Asyl & Migration

Ronja Hoppe: Sprecherin Themenkreis Familie

Helen Dutzi: Sprecherin Themenkreis Topf&Knopf

Wolfgang Kern: Sprecher Themenkreis Fahrradwerkstatt

Jacqueline Kennedy: Sprecherin Themenkreis Bildung & Kultur

Satzungsgemäß ist auch die oder der Integrationsbeauftragte der Stadt Engen Mitglied des Vorstandes.

Als Kassenprüfer wiedergewählt wurden: Waltraut Spellenberg und Karl-Heinz Hertenstein.

Gemeinsam mit den Mitgliedern des Vereins sowie mit engagierten und interessierten Bürgerinnen und Bürgern möchte der Vorstand die Aktivitäten aus 2023 fortführen und in 2024/25 einige neue Impulse setzen - zum Beispiel mit einer gerade gestarteten Kooperation mit dem Hegauer FV, dem Turnverein oder einem Fahrradkompetenztraining für Kinder und Erwachsene. Beteiligen will sich »Unser buntes Engen« auch am großen Narrentreffen in Engen im Januar 2025. »Wer sich ganz nach Zeit und Lust bei den vielfältigen Aktivitäten einbringen will, kann gerne zu den Öffnungszeiten der Brücke vorbeikommen, am Stammtisch, beim Frauencafé oder in der Fahrradwerkstatt reinschauen, eine Mail schreiben an info@unser-buntes-engen.de oder das Kontaktformular auf unserer Homepage nutzen«, lädt Ajmal Farman ein.

Übrigens

... sollen voraussichtlich im Februar oder im Mai 2025 weitere »Stolpersteine« in Engen verlegt werden - dies sei der frühestmögliche Zeitpunkt, zu dem Künstler Gunter Demnig und die Stadtverwaltung einen gemeinsamen Termin finden könnten, war in der jüngsten Sitzung des Gemeinderates zu erfahren.

... sitze man aktuell an Konzepten für die Altstadtentwicklung sowie für die Sanierung und Nutzung des Kornhauses. Diese werde man vorstellen, sobald sie präsentabel seien - »ich denke, wir können bis Ende Mai oder im Juni soweit sein, dass wir Ihnen etwas zeigen können«, versicherte Bürgermeister Frank Harsch auf Nachfrage von Stadtrat Peter Kamenzin (UWV).

Bürgergespräch

Freie Wähler laden ein

Hegau. Die Freien Wähler, Kreis-tag Konstanz, laden heute, Mittwoch, 24. April, um 18 Uhr ins Vereinsheim des Hundesportvereins Welschingen zum Austausch und Bürgergespräch ein. Interessierte sind herzlich willkommen.

dier+Jakob



KFZ-Meisterwerkstatt

für alle Marken gut und günstig!

Hol- und Bringservice/Kunden-Ersatzwagen

www.dier-jakob.de

077 31/86 87-25

Gemeinderat blickt nach Anselingen

Weitere Arbeiten für den Neubau Kroneareal vergeben -
Veränderungssperre im Bereich »Oberdorf« beschlossen

Engen (cok). Bei seiner Sitzung am vergangenen Dienstag beschäftigte sich der Gemeinderat mit zwei für Anselingen relevanten Themen rund um den Neubau auf dem Kroneareal und geplante Bauvorhaben im Oberdorf.

Für die am 15. Januar ausgeschriebenen Sanitär- und Lüftungsarbeiten im Neubau Kroneareal hatten sich drei Bieter in Stellung gebracht. Den Zuschlag erhielt die ortsansässige Firma Kerschbaumer - ihr Gebot lag mit 280.870,88 Euro mehr rund 37.000 Euro unter den von der Verwaltung veranschlagten 318.245,27 Euro. Die Gebote der beiden Mitbewerber lagen hingegen über dieser Summe. Auch bei den Heizungsarbeiten entschied die Kerschbaumer GmbH das Rennen für sich: Hier lagen zwar alle Bewerber unter der Kostenschätzung von rund 370.000 Euro, mit 311.963,74 Euro hatte Kerschbaumer aber auch hier das günstigste Angebot abgegeben.

» Die Angebote wurden sachlich und rechnerisch geprüft, die Preise sind angemessen«, konstatierte Stadtbaumeister Matthias Distler und erklärte die günstigen Konditionen mit Synergie-Effekten: »Das Unternehmen kommt von hier, es

kann und will alle drei Gewerke ausführen«, so Distler.

Auch der nächste Punkt auf der Tagesordnung lag in seinem Ressort. In seiner letzten Sitzung im März hatte der Gemeinderat die Aufstellung des Bebauungsplans »Oberdorf« in Anselingen im beschleunigten Verfahren beschlossen. Anlass dazu gab eine Bauvoranfrage für ein Mehrfamilienhaus in der Anselinger Straße. Um das betreffende Grundstück herum gebe es eine sehr unterschiedliche Bebauung und Nutzung ebenso wie große unbebaute Flächen, hier müsse man planerisch tätig werden, »ehe es Entwicklungen gibt, die man so nicht möchte«, führte Distler an. Das sahen auch die Stadträte so. Mit dem Ziel, sinnvoll nachzuverdichten und eine für den gewachsenen, ländlichen Charakter stimmige Struktur zu schaffen, beschloss der Gemeinderat einstimmig die vorgeschlagene Veränderungssperre. Sie sei - wie gesetzlich vorgesehen - auf zunächst auf zwei Jahre begrenzt und bedeute nicht, dass dort nun Stillstand herrschen müsse: »Es darf selbstverständlich gebaut werden - nur eben unter Einhaltung der planerischen Vorgaben«, machte der Stadtbaumeister deutlich.

Ihre Metzgerei

ENGLER

in Welschingen

...natürlich schmeckt's besser.

Friedrich-List-Str. 2, Tel. 07733/994930

Unsere Filialen in Ihrer Nähe:

Vitaminmarkt Hilzingen, Killwies 9, Tel. 07731/9220060

Mühlhausen, Hohenkräher Brühl 1, Tel. 07733/505040

Unser Angebot vom 26.04.2024 - 02.05.2024

Pfefferbeisser herzhaft gewürzt	100 g nur 1,59 €
Bierwurst auch als Portion Käsebiere	100 g nur 1,69 €
Bauernschüblinge deftig gewürzt	100 g nur 1,59 €
Schweinebauch natur und gewürzt	100 g nur 1,29 €
Hähnchenbrustfilet natur und gewürzt	100 g nur 1,69 €

Unser Samstagsknaller am 27.04.2024

Rindertafelspitz von der Färse 100g nur 1,69 €

Am 01. Mai laden wir in Welschingen

zum Maifest ab 11:00 Uhr ein.

Kulinarisch: Krustenbraten, Grillwürste, Ochsenjetzen, Pulled Pork, Pommes, hausgemachte Torten, Kuchen und Kaffee

Musik: Alois Wiehl und die Seniorenpflichte Mühlhausen-Ehingen

Für Groß und Klein: Maschinenausstellung der Firma MHS, Hüpfburg, Kinderschminken, Soccerarena. **Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Der römische Gutshof von Engen-Bargen

Führung am 26. April mit Armin Höfler

Die Römerstraße Neckar-Alb-Aare verbindet seit über 25 Jahren römische Sehenswürdigkeiten in Baden-Württemberg und der Schweiz und macht Geschichte auf eigene Faust oder im Rahmen spannender Veranstaltungen erlebbar. Im Rahmen der Jahres-Highlights stellt Armin Höfler am Freitag, 26. April, um 16 Uhr, bei einer Geländeführung die Bargener Villa Rustica vor. Die Führung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Bargen. Auf einem Geländesporn östlich des Ortsteils Bargen tief in den Wäldern des Hegau versteckt, kann der römische Gutshof von Engen-Bargen als einer der besterhaltenen in Baden-Württemberg bezeichnet werden. Verborgen unter teils meterhohen Schutthügeln sind die Ruinen des Hauptgebäudes, eines Badehauses, eines großen Wirtschaftsgebäudes und eines kleinen Tempels zu erahnen. Armin Höfler, ehrenamtlicher Beauftragter der Denkmalpfle-

ge des Regierungspräsidiums Freiburg und Kenner der Materie, lässt anschaulich ein plastisches Bild der Anlage entstehen. Dazu bietet sich das zeitige Frühjahr an, bevor die Ruinenhügel unter der üppigen Vegetation verschwinden. Dabei gibt er auch Einblicke in die Erforschungsgeschichte der Villa Rustica sowie in die römische Zeit im Hegau im 1. bis 3. Jahrhundert n. Chr.

Die Führung findet in Zusammenarbeit mit der Stadt Engen, dem Schwarzwaldverein Engen und dem Hegau Geschichtsverein im Rahmen des Veranstaltungsjahres 2024 der Römerstraße Neckar-Alb-Aare statt. Treffpunkt ist am 26. April um 16 Uhr in Engen-Bargen am Sportplatz (südlicher Ortsausgang; Hinweisschild: Römischer Gutshof), dann werden Fahrgemeinschaften zum Gutshof gebildet. Die Teilnahme ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Weitere Veranstaltungen und Infos zur »Römerstraße Neckar-Alb-Aare« gibt es unter www.roemerstrasse.net.



Armin Höfler stellt am Freitag, 26. April, um 16 Uhr, bei einer Geländeführung die Bargener Villa Rustica vor. Die Führung ist kostenlos, eine Anmeldung nicht erforderlich.
Bild: Römerstraße e.V., Frank

Asiatische Hornisse breitet sich aus

Sichtungen bitte melden

Engen. Die Asiatische Hornisse, eine invasive gebietsfremde Art, hat sich im Jahr 2023 massiv in Baden-Württemberg ausgebreitet. Sie kann insbesondere Schäden an Honigbienenvölkern, aber auch im Obst- und Weinbau verursachen. Im Frühjahr baut die Asiatische Hornisse kleine Primärnester an geschützten Stellen (zum Beispiel an Decken von Garagen und Gartenhäuschen). Im Lauf des Sommers werden bis zu einem Meter große Sekundärnester im Freien, häufig hoch oben in Baumkronen, gebaut.

Die Art verhält sich grundsätzlich wenig aggressiv und Stiche sind vergleichbar mit denen der heimischen Europäischen Hornisse oder Wespen, dennoch kann es in Einzelfällen zu allergischen Reaktionen kommen. Von Nestern sollte Abstand gehalten und diese nur von Personen mit Fachkenntnis und Schutzausrüstung entfernt werden, um Attacken und Stiche zu vermeiden.

Um möglichst rasch Maßnahmen zum Fang der Königinnen und Beseitigung der Nester der Asiatischen Hornisse zu veranlassen, bittet das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft um Meldung von Sichtungen in Baden-Württemberg. Dies ist über die Meldeplattform auf der Homepage der Landesanstalt für Umwelt (LUBW), aber auch über die kostenlose »Meine Umwelt-App« möglich.

Weitere Informationen zur Asiatischen Hornisse und wie sich die Art von heimischen Insekten unterscheiden lässt, fin-

den sich auf der Homepage der LUBW <https://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/natur-und-landschaft/asiatische-hornisse> sowie auf der Homepage der Landesanstalt für Bienenkunde der Universität Hohenheim unter <https://bienenkunde.uni-hohenheim.de/vespavelutina>. Dort finden sich auch weitere Informationen, wie Bürgerinnen und Bürger aktiv bei der Suche nach Tieren und Nestern mitwirken können. Seit April 2024 koordiniert die Landesanstalt für Bienenkunde in Stuttgart-Hohenheim im Auftrag der Naturschutzverwaltung das landesweite Management der Asiatischen Hornisse (Kontakt siehe Homepage).



QR-Code Meldeplattform Asiatische Hornisse



QR-Code Meine Umwelt-App

Wer möchte ABC-Schützen betreuen? Turnverein sucht sportliche Ehrenamtliche

Da ab September 2026 für alle Erstklässler - das sind im Schnitt an der Grundschule Engen in etwa 100 Schüler pro Jahr - eine Nachmittagsbetreuung geboten sein muss, werden hier weitere Freiwillige Einsatzkräfte für sportliche Aktivitäten gesucht. Gerne können sich Eltern oder auch Großeltern bei der Geschäftsstelle des TV Engen oder Felicitas Dreher melden für eine bewegungsorientierte Nachmittags-Betreuung immer dienstags bis freitags von 13.55 bis 15.55 Uhr.

Anzeige

100 Jahre Gärtnerei Weggler

»Vorzeigeprojekt in dritter Generation«

Seit 100 Jahren eine Engener Institution: Blumen Weggler im Altdorf



Bürgermeister Frank Harsch gratulierte dem Ehepaar Armin und Beate Weggler zum 100-jährigen Betriebsjubiläum. *Bilder: Rauser*



Viele Besucher nutzten den verkaufsoffenen Sonntag im Rahmen des Jubiläums und Altdorf Erlebnis Sonntags, zum Bummeln und Shoppen.

Es war der feierliche Auftakt zum Altdorf Erlebnis Sonntag: Der Empfang zum 100. Geburtstag von Blumen Weggler Zahlreiche Freunde, Bekannte und Wegbegleiter, Gemeinderäte und KundInnen feierten mit der Familie Weggler inmitten von bunten Blumen das Betriebsjubiläum.

Arbeitsplätze und sei damit ein Vorzeigeprojekt in Sachen Kreislaufwirtschaft - und das in dritter Generation, lobte Harsch.

Armin Weggler freute sich über den großen Zuspruch zum Geschäfts-Geburtsstag. »Viele KundInnen kamen schon als Kinder mit ihren Eltern oder Großeltern und sind uns bis heute treu geblieben. Dafür möchte ich ihnen danken«, so Weggler. Der Pflanzen-Profi dankte auch seinen MitarbeiterInnen und seiner Familie, darunter Ehefrau Beate als »Mul-

titalent« in der Gärtnerei und im Büro sowie seinen Eltern Josefine und Manfred, die immer noch mit anpackten. Anschließend gab Armin Weggler einen kurzen Abriss zur Geschichte der Gärtnerei, mit der 1924 mit Nutzpflanzen, Frühbeeten und viel harter Arbeit der Grundstein zum heutigen Geschäft gelegt wurde.



Schaufeln zeigten die Geschichte der Gärtnerei.

Engen (rau). »Es macht Sinn, hier einzukaufen«, brachte es Bürgermeister Frank Harsch bei seiner Gratulation auf den Punkt: Die Gärtnerei Weggler produziere vor Ort, schaffe

Dürr Samen

Samen, Blumenzwiebeln und Gartenbedarf seit 1870

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH
Wir gratulieren ganz herzlich zum 100-jährigen Jubiläum und danken für die tolle Zusammenarbeit.

Dürr Samen Stephan Schwenk e.K. · Bayernstraße 24 · 72768 Reutlingen
Tel.: +49 7121 63799 · Fax: +49 7121 620427
www.duerr-samen.de · email: info@duerr-samen.de

100 Jahre Erfolg!

Wir gratulieren herzlich zum 100-jährigen Betriebsjubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Wir freuen uns auf viele weitere tolle Projekte.

Amselweg 3
78194 Mauenheim
www.werbetechnik-muench.de

Das gesamte Team der Stadtwerke Engen gratuliert **Blumen Weggler** zum 100-jährigen Jubiläum!

Wir gratulieren herzlich zum 100-jährigen Jubiläum und wünschen weiterhin viel Erfolg!

Ihr Etikettenpartner in der Region

78234 Engen-Welschingen Tel. 07733 6158
www.braun-etikettiersysteme.de

Anzeige

Ein Engener Traditionsbetrieb

Mit Frühbeeten und Kränzen fing es an

Der Werdegang der Gärtnerei Weggler

Es begann mit einem Baumgarten und einer kleinen Landwirtschaft: Josef Weggler legte 1924 den Grundstein zur heutigen Gärtnerei und zog Jungpflanzen für die Engener Familien.

Engen (rau). »Damals waren alle noch Selbstversorger. Man hatte sein Gärtchen, in dem Gemüse gepflanzt wurde«, erzählt Armin Weggler rückblickend. Die Setzlinge - Tomaten, Kohlarten - zog sein Großvater Josef in selbst gezimmerten Frühbeeten. Das Fensterglas dafür hatte er von seinen Lehr- und Wanderjahren von der Insel Mainau mitgebracht. Dort war das Palmenhaus erneuert worden. Für festliche Anlässe kam auch allmählich die Floristik ins Spiel - »vor allem Kränze waren damals gefragt«, so Armin

Weggler. 1945 lag die bis dahin schon gewachsene Gärtnerei nach einem Bombenangriff in Trümmern - zwanzig Jahre Arbeit waren zerstört. Sohn Manfred Weggler übernahm nach dem Wiederaufbau und Gärtnerlehre die Firma. Auch Gräberpflege auf dem Friedhof - damals noch mit dem Handwagen - gehörte zum Service. 1965, im Geburtsjahr Armin Wegglers, zerstörte ein Hagel Gewächshäuser und Frühbeete, auch Hochwasser machte dem Betrieb immer wieder zu schaffen. Doch man wuchs weiter: Gewächshäuser in der Schwimmbad-/Mundingstraße (1990) und Schwarzwaldstraße (1994) und das Ladengeschäft (1978) kamen dazu. Es folgte der Umbau von Verkaufs- und Saisongewächshaus (2010), die Verlegung der Floristik und der



Sie bringen Engens Gärten zum Blühen: Seniorchef Manfred Weggler, Armin und Beate Weggler und Seniorchefin Josefine Weggler.

Bau eines gekühlten Schnittblumenraums (2018).

Armin Weggler und seine Frau Beate übernahmen 1998 den Betrieb. »Die Herausforderung heute ist der Fachkräftemangel, steigende Energiekosten und zunehmende Bürokratie«, so Armin Weggler. Dennoch: Der Beruf des Gärtners sei unglaublich vielfältig.



Deko gehört heute dazu: Metallschalen und Gartenstecker oder saisonaler Schmuck. Auch Kerzen, Karten und Düfte machen den Einkauf bei der Gärtnerei Weggler zum Erlebnis. Bilder: Rauser



Von Ananasminze bis Zistrose: Voll im Trend sind Kräuter in allen Variationen. »Die Nachfrage ist sehr gewachsen«, hat Armin Weggler beobachtet. Die Gärtnerei bietet eine riesige Auswahl an bekannten Küchenkräutern, aber auch ausgefallene Heilpflanzen


Peter Stader
Jungpflanzen GmbH

Wir kümmern uns um ihren Nachwuchs

www.peterstader.de

Zum Jubiläum herzlichen Glückwunsch!

Agrar-, Forst- und Gartentechnik

Former

Manfred Former
Richard-Stocker-Str. 10c · 78234 Engen
Telefon 07733-8066 · Fax 7288

Wir gratulieren der Familie Weggler zum 100. Jubiläum!

MHS

Stark im Service

VALTRA

norcar

STILL

Telefon 07733/97780-0
MHS-Service GmbH
Mühlenweg 6 · 78234 ENGEN-Neuhausen

TECHNIK & Service

www.mhs-gmbh.de

Anzeige

Naturverbunden und umweltbewusst

Von der Kohleheizung zum Klimacomputer Nachhaltige Floristik durch Jungpflanzenzucht und Gießwasserrecycling

Harte Arbeit war der Betrieb der Gärtnerei in den Anfängen: Frühbeet- und Gewächshausfenster mussten je nach Sonneneinstrahlung von Hand geöffnet oder geschlossen werden. Gegossen wurde mit Gießkannen und wenn Frost drohte, mussten die empfindlichen Jungpflanzen mit Matten abgedeckt werden.

Engen (rau). Rund ein Eisenbahnwaggon Koks brauchte man im Winter, um die Gewächshäuser zu beheizen. Heute ist dies Geschichte. Klimaschonend und effektiv übernimmt ein Klimacomputer die Temperaturregelung und Lüftung.

»Das Gießwasser samt Dünger wird aufgefangen und wieder verwendet«, betont Armin Weggler. Und gegen Schädlinge werden Nützlinge eingesetzt soweit möglich.

Das Gewächshaus im hinteren Bereich ist topmodern. »Es ist eine Kombination aus Cabrio- und Venlo-Gewächshaus. Das UV-Licht wird durch das offene Dach hineingelassen, davon profitieren die Pflanzen«, erläutert Weggler. Nachhaltig ist auch der Umgang mit dem

Kompost, der gesiebt und wiederverwendet wird. Töpfe werden mehr als einmal verwendet, Strom kommt teilweise von der Photovoltaikanlage.

Bewusstsein für die heimische Natur beweist die Gärtnerei schließlich auch, indem bienenfreundliche Pflanzen angeboten werden.

Ressourcenschonende Bewirtschaftung

Damit die Kunden lange Freude an ihren Pflanzen haben, wird gerne zur richtigen Pflege und Standort beraten, auch per Pflanzenstecker, der kurz und knapp das Wichtigste zusammenfasst.

»Und wir verkürzen die Kulturzeit: Wir vermeiden Heizungsspitzen wie Januar und Februar und stellen erst ab März Jungpflanzen auf«, so Weggler.

»Frisch und fair«

Armin und Beate Weggler Betriebsphilosophie ist es, Pflanzen selbst umweltschonend zu produzieren. »Wir haben kurze Transportwege, 80 Prozent der Pflanzen hier haben wir selbst gezogen - von der Jungpflanze



Vollautomatisiert sind die Verkaufsräume: Bei den Gewächshäusern regelt ein Klimacomputer Temperatur und Belüftung. Das Ehepaar Weggler legt Wert auf eine umweltschonende Produktion.

Bilder: Rauser

weg«, betont der Gärtnermeister.

Gut zu wissen: Nachhaltig sind auch die bunten Sträuße: »Die Schnittblumen sind frisch und fair aus unserem Garten«, so Armin Weggler.



Engener Eigengewächse: Lokale Produktion ist klimaschonend.

Wir gratulieren zum Jubiläum

werosta & wolf

ihre elektriker im hegau

steinmauerweg 4 · 78234 engen
tel. 07733-978653 · fax 978654
wuwconsult@t-online.de

- ✓ klimatechnik
- ✓ elektrotechnik
- ✓ tv-sat-anlagen
- ✓ arbeitssicherheit
- ✓ elektroinstallationen
- ✓ photovoltaik-anlagen
- ✓ qualitätsmanagement
- ✓ elektro-Anlagenprüfung bgva3



*Wir gratulieren der Gärtnerei Weggler
herzlich zum Betriebsjubiläum
und bedanken uns für die lange,
partnerschaftliche Zusammenarbeit.*

Kientzler

Wetterkapriolen am »Erlebnis Sonntag«

Bei kühlen Temperaturen fanden weniger Besucher als erwartet den Weg ins Altdorf

Um 10 Uhr fegten noch Schnee- und Graupelschauer über Engen hinweg, pünktlich zum Start des Erlebnis Sonntags im Altdorf hatte Petrus dann aber doch noch ein Einsehen und mit dem trockener werdenden Wetter kamen auch die BesucherInnen - allerdings nicht so zahlreich wie erhofft.

Engen (cok). Beliebt waren vor allem die Anlaufstellen, bei denen man es warm und trocken hatte: In der Bäckerei Grecht ließ es sich gemütlich Kaffee trinken, Kuchen und Torten in Hülle und Fülle wurden vor Ort genossen oder sorgsam verpackt nach Hause getragen. Das Weinhaus & Vinothek Gebhart bot leckere Speisen und



In der Natur stehen alle Zeichen auf Frühling - doch die einstelligen Temperaturen am Sonntag mochten dazu nicht recht passen. Dementsprechend gab es bei den Outdoor-Angeboten keinen Mangel an Sitzplätzen.

Getränke sowie eine launige Weinprobe. Im Fliesendesignhaus Nistroj wurden neue Kollektionen begutachtet und viele

BesucherInnen zog es zu Blumen Weggler: Die bunte Vielfalt inspirierte zahlreiche Hobby-Gärtner dazu, ihren Einkaufswa-

gen zu füllen mit der Aussicht auf üppige Blütenpracht zuhause. »Heiß her« ging es bei Daniel Wolf: Der Metallbaumeister und Restaurator im Metallbauhandwerk gewährte eindrucksvolle Einblicke seine Handwerk. Die Scheffelstraße verwandelte sich zudem in eine »Info-Meile«: Die Fraktionen des Engener Gemeinderates informierten an ihren Ständen über Kandidaten und Programme für die anstehende Kommunalwahl. Musiker Pirmin Wäldin traf das Wetterpech mit am härtesten: Er hatte geplant, vor seiner Musikschule im Freien für Stimmung zu sorgen - doch da sich Sound-Technik und Feuchtigkeit schlecht vertragen, fiel dieser Programmpunkt buchstäblich ins Wasser.



Der Fanfarenzug war in vollem Ornat im ganzen Altdorf unterwegs und nicht zu überhören - sehr zur Freude der BesucherInnen. Auch die Gäste in der Vinothek freuten sich über die musikalische Einlage.



Gute Stimmung gehört bei den »FZlern« einfach immer dazu. *Bilder: Kraft*



In der Werkstatt von Daniel Wolf schmiedete der Meister einige heiße Eisen. *Bild: S. Winter*



Annette und Frank Moritz aus Engen schlenderten durchs Altdorf und deckten sich für anschließend noch mit Kuchen ein.



»Pinky« heißt die neue Begonie, die von »Blumenfee« Gabi Wenk offiziell »getauft« wurde. Die neue Züchtung hat Blütenstempel, ist daher insektenfreundlich, dazu noch schneckenresistent und verträgt volle Sonne, erläuterte Armin Weggler.

Anzeige

Gebhart Weinhaus & Vinothek

»Wir gehören einfach hier her«

Für Sonja Gebhart ist das Engener Altdorf Heimat und idealer Standort zugleich

Seit 1952 ist die Familie Gebhart die erste Adresse in Engen für hervorragende Weine - damals standen sie noch im Laden von Franz und Gertrud Gebhart in den Regalen. Deutlich erweitert wurde das Sortiment bereits nach der Übernahme des Geschäfts durch Wolfgang und Anita Gebhart. 1999 baute man in der Schwarzwaldstraße neu und richtete auf den 400 Quadratmetern Fläche auch eine gemütliche Vinothek mit ein. 25 Jahre später haben Kunden die Wahl zwischen 600 deutschen und internationalen Weinen, 500 Single Malt Whiskys und vielen erstklassigen Destillaten. Sonja Gebhart verrät, warum sie den Betrieb in der dritten Generation gerne führt und was sie sich für die Zukunft wünscht.

Frau Gebhart, seit 2001 sind Sie Geschäftsführerin von Gebhart Weinhaus & Vinothek. Ein 14 bis 16 Stunden Tag ist da keine Seltenheit - was motiviert Sie? Ich bin quasi zwischen Weinregalen aufgewachsen, dass ich mich hier engagiere, war immer schon geplant. Sicher, es ist viel Arbeit - aber: Zum einen sind wir hier sehr verwurzelt, viele



Sie liebt, was sie tut: Sonja Gebhart in ihrem Geschäft in der Schwarzwaldstraße. *Bild: Kraft*

Kunden kenne ich bereits seit Jahrzehnten. Durch unsere ausgesuchten Weine und Spirituosen haben wir uns einen guten Namen gemacht. Seit etwa zehn Jahren führen wir auch Single Malt Whisky - Leute aus der Schweiz, aus Stuttgart, Ravensburg, Rottweil oder Konstanz kommen deswegen extra zu uns. Die alteingesessenen wie die neuen Kunden schätzen uns und kommunizieren das auch. Ich habe also nur nette Kunden, und für die arbeitet man gerne. **Die Entscheidung, hier im Altdorf zu bleiben, hat sich also gelohnt?** Definitiv! Wirtschaftlich machte es Sinn, denn die

Grundstückspreise hier waren erschwinglich und man

»verortet« uns einfach hier, das hat auch etwas mit Identität zu tun. **Wie sieht Ihr Leben und Ihr Geschäft in 25 Jahren aus?** Mein Wunsch wäre, dass ich dann mit meinem Partner Mathias - er ist der »Whisky-Spezialist« von uns beiden - zufrieden und dankbar zurückblicken kann, es das Geschäft und die Vinothek weiterhin gibt und die Leute nach wie vor gerne hier sind. Demnächst renovieren wir aber erst einmal sukzessive unsere Räumlichkeiten und bereiten wieder viele schöne Events für unsere Kunden vor.

Herzlichen
Glückwunsch
zum
Jubiläum

KIEFER¹⁸⁵¹
by m&b schmidt

.....

SCHMIDT
WEINGUT

AUSERLESENE WEINE + GETRÄNKE

GEBHART
WEINHAUS & VINOHEK
IN ENGEN

Wir handeln mit Geschmack

**25 erfolgreiche Jahre
in der
Schwarzwaldstraße!**

**Ohne Sie wäre das
nicht möglich gewesen!**

**Vielen Dank für
Ihre Treue!**

Auch in Zukunft werden wir Ihnen ausschließlich die besten Produkte anbieten.

**Wir freuen uns
auf die nächsten Jahre
voller Genuss!**

Öffnungszeiten

Mo. - Sa. 8.00 - 12.30 Uhr
Mo. - Mi. 14.00 - 18.00 Uhr
Do. + Fr. 14.00 - 22.00 Uhr

Schwarzwaldstraße 2a • Engen
Tel. 07733/5422
www.weinhaus-gebhart.de

MEHRWEG IST KLIMASCHUTZ

Gratulation zum Jubiläum und danke für die gute Zusammenarbeit!

Osterferienprogramm an der Grundschule

Keine Zeit für Langeweile

Engen. In den beiden Osterferienwochen gab es in diesem Jahr wieder ein tolles Ferienprogramm an der Grundschule Engen mit Basteleien, Frühstück, Spiel und Spaß und sehr schön organisierten, kleinen Ausflügen. Mangels Teilnehmer gab es dieses Mal in beiden Wochen nur die »VÖ«-Betreuung. Trotz der verkürzten Betreuungszeit - nur vormittags - konnten Veronika Galasso, Rosalbal Novellino, Marisa Sciacca und Anna Breul wie-

der ihre Kreativität durch nette Projekte und Ideen zur Geltung bringen und den Kindern einiges anbieten. Die beigefügten Bilder bieten einen kleinen Überblick über die Freude und die Begeisterung, die die Ferienbetreuerkinder während der Tage hatten. Die Kinder durften natürlich - wie jedes Jahr - die Basteleien wieder mit nach Hause nehmen. Diese ergänzen sicherlich nächstes Jahr die Osterdekoration in den Familien.



Sind die bemalten Taschen und die Kressehühner nicht wirklich toll geworden?



Ein kleiner Ausschnitt von weiteren Bastelarbeiten.



Die Kinder beim Basteln der ...



... Luftballonhühner, die stolz präsentiert wurden.



Viel Freude hatten die Kinder beim Toben in der Stadthalle.



Gruppenbild vom Pferdehof-Ausflug.

Bilder: Stadt Engen

Aktives Jahr bewältigt

Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Grundschule Welschingen



Das Team vom Förderverein: (von links) Markus Oppermann, Annika Hoffmann, Romy Haase, Jenny Wabnig, Konrad Brünge, Susanne Samyn, Jana Demond, Susann Teuscher, Tanja Braun, Lena Muffler. Auf dem Bild fehlen Jasmin Hertrich, Nastasia Wanner und Sieglinde Rothweiler.

Bild: Förderverein

Zu Beginn begrüßte Schulleiter Markus Oppermann die zahlreichen Gäste und zog für seinen Teil den Tagesordnungspunkt »Gäste haben das Wort« vor. Oppermann nutzte die Gelegenheit, der Vorsitzenden Susanne Samyn für ihre langjährige Tätigkeit zu danken.

Welschingen. Oppermann hob ihre Einführung der Punktekarten in der Kernzeit hervor, die den Eltern maximale Flexibilität ermöglicht, lobte ihr glückliches Händchen bei den Finanzen und würdigte Samyns wertvolle Arbeit mit den Kindern. »Du sorgst für eine schöne Atmosphäre«, endete der Hausherr, bevor er das Wort an den Vorstand übergab.

2023 war erneut ein aktives Jahr, wie dem Tätigkeitsbericht von Jana Demond zu entnehmen war:

Selbstbehauptungskurs, Kunstprojekt und »Fisch on Tour«

Im Januar organisierte der Verein einen Selbstbehauptungskurs, der im Rahmen der Post-Corona-Strategie des Landkreises Konstanz für alle Klassen durchgeführt werden konnte. Für die Kernzeitkinder wurden Osternester gefüllt, Klasse drei ging an den Bodensee zu »Fisch on tour« und im

April enthüllte Klasse vier bei der Vernissage des Kunstprojekts »Sende mir eine Bo(o)tschaft« in der Hohenhewenhalle das Bild »Kind mit Taube« von Picasso. Der Förderverein nahm gemeinsam mit der Schule am Altstadtfest teil, spendierte bei den Bundesjugendspielen für jedes Kind ein Eis und begrüßte im September die neuen Erstklässler mit Willkommensgeschenken. Auch der Nikolaus konnte vom Förderverein unterstützt werden, sodass es im Wald für alle SchülerInnen kleine Säckchen gab. Schon Tradition ist die Finanzierung der jährlichen Theaterfahrt kurz vor den Weihnachtsferien.

Verein wächst steigt

In ihrem Rückblick freute sich Susanne Samyn, dass die Bewerbung bei der Dr. Karin Schädler Stiftung für das diesjährige Kunstprojekt erfolgreich war und man eine großzügige Spende entgegennehmen durfte. Der Verein freut sich über stetig steigende Mitgliederzahlen, und auch in der Kernzeitbetreuung sind so viele Kinder wie noch nie angemeldet. Die Betreuung war auch im Rahmen der Sanierung des Schulgebäudes sowie einem anschließenden Wasserschaufen die größte Herausforderung für den Verein. Umso mehr

freuen sich aktuell die Kinder und Mitarbeiterinnen über die neu bestückten Räumlichkeiten mit Turngeräten, Tischkicker, Tischtennisplatte, Spielen, Sitzzecke und Bastelmaterial.

Romy Haase berichtete von einem soliden Kassenstand im Jahr 2023. Die Kassenprüfer bescheinigten ihr eine einwandfreie Kassenführung. Bürgermeister Frank Harsch dankte der gesamten Vorstandschaft des Fördervereins im Namen der Stadt für ihren Einsatz und beantragte deren Entlastung. Diese wurde daraufhin einstimmig erteilt. Beim Punkt Neuwahlen konnten Jasmin Hertrich als neue stellvertretende Vorsitzende, Lena Muffler und Tanja Braun als zukünftige Kassenprüferinnen sowie Susann Teuscher und Nastasia Wanner als neue Beisitzerinnen in die erweiterte Vorstandschaft aufgenommen werden. Susanne Samyn wurde in ihrem Amt bestätigt. Die ausscheidenden Funktionsträger wurden mit kleinen Präsenten und einem großen Dankeschön für ihre Arbeit verabschiedet.

Die Vorsitzende schloss die Sitzung mit dem Dank an die Betreuerinnen der Kernzeit für ihr Engagement und an das Fördervereins-Team sowie das Kollegium und der Direktion für das harmonische Miteinander. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein.

Skiclub Engen

Maiwanderung

Engen. Der Skiclub Engen freut sich auf viele Teilnehmer bei seiner traditionellen Wanderung am 1. Mai. Treffpunkt für die diesjährige Tour ist um 10 Uhr am Edeka-Parkplatz.

Danach geht es in Fahrgemeinschaften zur Aachquelle. Von hier aus starten wir zu einer Rundwanderung mit vielen Ausblicken über die landschaftlichen Höhepunkte des Hegaus. Die Gehzeit beträgt etwa drei Stunden und bietet auch für Kinder und Jugendliche erlebnisreiche Stunden. Für unterwegs ist ein zünftiges Rucksack-Vesper mitzubringen. Getränke werden vom Verein bereitgestellt.

Mit einem »Einkehrschwung« lässt der Skiclub einen sicherlich interessanten und abwechslungsreichen Tag in der Natur ausklingen.

Anmeldungen bitte bis 29. April an Wolfgang Merkle, Tel. 07733/9967211 oder wmerkle@live.de

Schwarzwaldverein

Auf dem Biodiversitätspfad

Engen. Am 2. Mai wandern die Donnerstags-Wanderer ungefähr zwei Stunden auf dem Biodiversitätspfad am Tannenberg zwischen Hilzingen und Singen. Außer der Vielfalt an Pflanzen gibt es auch wunderschöne Ausblicke in den Hegau und auf den Bodensee. Es wird empfohlen, Stöcke mitzunehmen. Zum Abschluss wird wie immer zu Kaffee und Kuchen eingekehrt. Gäste sind herzlich willkommen. Treffpunkt: 14 Uhr, Parkplatz Grundschule Engen/Neue Stadthalle, mit PKW.

Führung: Karin Harter, Tel. 07733/6466 und Ursula Kissele, Tel. 07733/5383.

INFO
KOMMUNAL

HEGAU
KURIER

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de

Für eine bessere Zukunft

MinistrantInnen setzten ein Zeichen der Solidarität mit der 72-Stunden-Aktion

In der Zeit vom 18. bis zum 21. April verwandelte sich das Gelände der Grundschule Engen in einen Schauplatz des Engagements, der Gemeinschaft und des Wandels.

Engen. Mit Enthusiasmus und Tatendrang stellte sich ein 38-köpfiges Ministranten-Team im Alter von acht bis 20 Jahren einer Herausforderung besonderer Art: der 72-Stunden-Aktion. Dies ist die größte Sozialaktion des Bundes der Deutschen Katholischen Jugend (BDJK) in Deutschland, die alle zwei Jahre stattfindet. Ziel der Aktion ist es, in einem Zeitraum von genau 72 Stunden konkrete Projekte umzusetzen und damit ein Zeichen für Solidarität und gesellschaftliches Engagement zu setzen. Von Donnerstagabend bis Sonntagabend waren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in unterschiedlichen Projekten engagiert, um die Schule zu verschönern und den Schulalltag durch eine gut durchdachte Ergänzungen zu erleichtern: Auf der Grünfläche wurden Rasengittersteine verlegt, damit die Kinder bei nassem Wetter nicht so tief in den Boden einsinken, die Müllsammelstelle wurde vertäfelt und verschönert, sowie der Pausenhof mit farbenfrohen Spielen aus wetterbeständiger Farbe verziert. Trotz widriger Wetterbedingungen



72 Stunden für einen guten Zweck: »Einsatzgebiet« der MinistrantInnen war die Grundschule Engen.

und früher Verzögerungen bei der Umsetzung, gelang es dem Team, bereits am darauf folgenden Tag den Rückstand aufzuholen. Dank Eltern und Freunden sowie großzügiger Spenden unter anderem von der Stadt Engen, der Firma Ackermann, des Längenriederhofs, Ali Baba Imbiss, Pizza Speed, Gartenbau Schwehr, Einrichtungshaus Bader, Autohaus Gulde, der Schreinerei Urs Scheller und der Bäckerei Grecht konnte das Projekt finanziell unterstützt werden, wodurch eine erfolgreiche Umsetzung trotz der Herausforderungen gewährleistet war. Das Ergebnis dieser gemeinschaftlichen Anstrengungen spiegelt sich nun in einem verschönerten Pausenhof mit neuen Spielen und Sammelstellen für die Klassenstufen, einer

stabilisierten Grünfläche durch Gitter und einer aufgewerteten Müllsammelstelle wider, die nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern die gesamte Schulgemeinschaft erfreut. Mit vereinten Kräften und unermüdlichem Einsatz haben die Ministranten unter der Leitung der Oberministranten Tim Bössinger und Aliya Schönfeldt bewiesen, dass Veränderung möglich ist, wenn Menschen zusammenkommen und gemeinsam für eine bessere Zukunft arbeiten.

Stadtbibliothek

26. April/20 Uhr:
Krimilesung von und
mit Matthias Moor

Engen. »Schattensee« ist ein ergreifender Krimi, der ein Stück Geschichte am Bodensee lebendig werden lässt. Sein neuer Fall führt Ermittler Martin Schwarz zurück in die Vergangenheit, mitten hinein in das dunkelste Kapitel deutscher Geschichte. **Zum Inhalt:** Bei Waldarbeiten an der Schweizer Grenze wird ein Skelett entdeckt. Jahrzehntlang lag es unter der Erde. Die Polizei steht vor einem Rätsel. Doch Privatdetektiv Schwarz stößt auf verstörende Ereignisse, deren lange Schatten bis in die Gegenwart reichen.

Matthias Moor, Jahrgang 1969, lebt seit über 30 Jahren am Bodensee. Er ist verheiratet, hat zwei Kinder, arbeitet als Gymnasiallehrer ebenso wie als freier Journalist.

Karten: Stadtbibliothek, Hauptstr. 8, Tel. 07733 / 50 18 39
Vorverkauf 8 Euro, Abendkasse 10 Euro, Schüler, Studenten 6 Euro, mit Sozialpass 50 Prozent ermäßigt. Online-Reservierung über <https://foerderverein-sta-bi-engen.de/kartenreservierung>.



Die Müllsammelstelle der Grundschule wurde von den fleißigen HelferInnen farbenfroh gestaltet.

Bilder: GS Engen



Woher kommt die Wurst? Zum diesjährigen Thema »Berufe« besuchten die Kinder des Kindergarten Welschingen vergangene Woche die Metzgerei Engler. Kinder und Erzieherinnen bekamen Schürze und Mütze und los ging es in die Produktion. Zuerst ging es um die Wurst. Die Kinder durften maschinell den Darm mit Brät füllen, anschließend wurden die Würstchen von den Kindern gedreht und aufgehängt. Weiter ging es in den Kühlraum. Fleisch wurde gewogen, in einen Rollwagen umgefüllt und per Knopfdruck in der Maschine zu Fleischkäsbrät weiterverarbeitet. Alle Kinder durften ihren selbst gemachten Fleischkäs abfüllen und mit nach Hause nehmen. Zum Abschluss gab es für jedes Kind ein Wienerle mit Brot und etwas gegen den Durst. »Wir bedanken uns recht herzlich bei der Familie Engler und Team für den sehr herzlichen, großzügigen und engagierten Einblick in den Beruf Metzger«, verabschiedeten sich alle - die Kinder werden sicher noch lange von diesem aufregenden Ausflug berichten.

Bild: Kindergarten Welschingen

Anzeige

Immendinger Gartentage

Für die grüne Oase zuhause

Immendinger Gartentage laden zum Träumen und Planen ein

Wer gerne selbst Hand im Garten anlegt, braucht Ausrüstung und Material, wer professionelle Unterstützung braucht, greift gerne auf kompetente Partner zurück: Die Immendinger Gartentage bieten für alle Gartenfreunde eine Vielzahl an Möglichkeiten. Und der Spaß kommt auch nicht zu kurz.

Hegau (md). Der eigene Garten ist Hobby, Rückzugsort oder kreative Leinwand für viele, die sich diesen Traum verwirklichen können. Sei es ein englischer Garten, ein Platz für die Kinder zum Herumzutollen, ein Ort, um rauschende Feste zu feiern oder einfach nur die Füße auszustrecken und die Seele baumeln zu lassen. Dieser Traumort will gehegt und gepflegt werden, wenn er einmal den eigenen Vorstellungen entspricht. Ist man noch nicht so weit, sucht man noch Inspiration, Ideen oder Unterstützung, damit er zu der

Oase wird, die man sich wünscht. Hierzu bieten die Immendinger Gartentage auf dem Gelände des Baustoff-Fachhandels »Stark« die Gelegenheit. Am 27. und 28. April stellen elf Garten- und Landschaftsbauer ihre Betriebe und ihr Können vor, zahlreiche Vertreter der Industrie bieten ihre Dienstleistungen und Produkte an, hinzu kommen viele Hersteller, die Dekoration und Zubehör für Garten, Terrasse und das Drumherum beisteuern.

Hinzu kommt zu dieser geballten Information und Kompetenz noch vieles mehr. So führt der Verband der Garten- und Landschaftsbauer mit seinen Auszubildenden während der Gartentage das Projekt »Der entstehende Garten« durch, bei dem die Besucher den GaLa-Bau-Azubis über die Schultern schauen und miterleben können, wie ein Garten wächst. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls gesorgt, Grillwürs-

te, Hähnchen und Pommes, Kaffee und Zopf laden zum Schmausen ein. Am Sonntag findet ab 11 Uhr ein Frühschoppenkonzert des Musikvereins Zimmern statt. Eine Gruppe Bonsai-Züchter um Armin Schönfelder und Peter-Michael Raabe stellen Gartenkunst »en miniature« vor, die Imkervereinigung Immendingen präsentiert die Welt der Bienen. Auch

an die kleinen Gartenfreunde wurde gedacht: Neben Kinderschminken gibt es ein tolles Kinderprogramm. Für die großen Gartenfreunde gibt es eine Weinprobe, aus badischen Wein- und Winzergegenden.

Zusätzlich zu den Immendinger Gartentagen lädt der verkaufsoffene Sonntag in Immendingen ebenfalls zum Bummeln ein.



Bei den Immendinger Garten-Tagen lassen Auszubildende der Firma Schwehr Garten- und Landschaftsbau vor den Augen der Besucher gleich neben dem Firmenstand einen kleinen Garten entstehen. Während der beiden Ausstellungstage werden Hochbeete mit Natursteinmauern sowie Gartenwege aus Natursteinpflaster gebaut. Darüber hinaus informieren die Auszubildenden über den Beruf des Landschaftsgärtners

Bild: Schwehr



Wir begleiten Sie durch das Gartenjahr.

Bau und Pflege rund um Ihren Garten mit Kompetenz, Erfahrung und Qualität.

schwehr
GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Richard-Stocker-Straße 3, 78234 Engen, T (0 77 33) 83 02, www.garten-schwehr.de

am 27./28. April '24
auf dem Gelände von

STARK
Baustoff-Fachhandel

Immendingen, Gewerbepark 4
www.immendinger-garten-tage.de



**Immendinger
Garten-Tage**

Ausstellung • Bewirtung • Unterhaltung **Eintritt frei**

Engener Schülerfirma siegt beim JUNIOR Landeswettbewerb

Teilnahme am Bundeswettbewerb soll die nächste Station sein



Ihre Schülerfirma »EcoCraft« errang Platz 1 im Landeswettbewerb...

Engen. Die Schülerfirma »Eco-Craft Creations« des Gymnasiums Engen hat kürzlich einen herausragenden Erfolg beim JUNIOR Landeswettbewerb Baden-Württemberg 2024 erzielt. Mit großem Engagement und einer innovativen Geschäftsidee überzeugten die sieben Schülerinnen und Schüler die Jury und sicherten sich den begehrten ersten Platz.

Die Schülerfirma, bestehend aus Nisa Asani, Lars Maier, Finn Hörtner, Richard Martz, Tobias Koch, Linus Fritschi und Léonard Müller und betreut durch die Lehrkräfte Bettina Baumgärtner und Dominik Hofferer, hat sich auf die Herstellung von

umweltfreundlichen Teelichtaltern aus recyceltem Filament spezialisiert. Dabei verfolgen sie nicht nur wirtschaftliche Ziele, sondern setzen sich auch aktiv für Nachhaltigkeit und Umweltschutz ein. Ihr innovatives Produkt und ihr Engagement für die Umwelt haben die Jury des JUNIOR Landeswettbewerbs überzeugt. Die Teilnahme am Wettbewerb war für Eco-Craft Creations eine einzigartige Erfahrung, bei der sie nicht nur wertvolles Feedback von Experten erhielten, sondern auch neue Kontakte knüpfen konnten. Der Erfolg beim Wettbewerb ist ein Meilenstein für die Schülerfirma und zeigt ihr



...und nimmt nun am Bundeswettbewerb teil.

Bilder: Gymn. Engen

Potenzial für eine erfolgreiche Zukunft. »Wir sind überwältigt und stolz darauf, den ersten Platz beim JUNIOR Landeswettbewerb errungen zu haben«, sagt Tobias Koch, Mitglied der Schülerfirma. »Es ist eine Bestätigung für unsere harte Arbeit und unser Engagement für Umweltschutz und Nachhaltigkeit.«

Die Teilnahme am JUNIOR Landeswettbewerb ist jedoch nur ein Schritt auf ihrem Weg. Eco-Craft Creations arbeitet bereits an neuen Projekten und hat große Pläne für die Zukunft. Mit ihren umweltfreundlichen Produkten und ihrem starken Engagement für Nachhaltigkeit

sind sie auf dem besten Wege, eine nachhaltige Veränderung anzustoßen. Am 3. Juni geht es für Eco-Craft Creations dann weiter nach Frankfurt zum JUNIOR Bundeswettbewerb, wo sie ihr Unternehmen erneut präsentieren und auf Bundesniveau antreten werden.

Weitere Informationen über Eco-Craft Creations und ihre umweltfreundlichen Produkte finden sich auf www.ecocraft-creations.de. Im aktuellen Schuljahr betreuen Bettina Baumgärtner und Dominik Hofferer noch vier weitere JUNIOR Schülerfirmen, darunter Bubble Bliss, die sich ebenfalls für das Finale qualifiziert hatten.

Vatertagsfest

... beim Musikverein Welschingen



»Keine Stille Stunde« - zur vierten Auflage lädt Christoph Gleichauf mit seiner gleichnamigen Kapelle (Bild) am Samstag, 27. April, in die Hohenhewenhalle nach Welschingen ein. Die Gastgeber spielen um 20.15 Uhr, das »Warm up« übernimmt »Die Feierei« als »kleine, aber feine« Blasmusikkapelle. Neben Klassikern aus der böhmisch-mährischen Blasmusikkwelt kommen auch eigene Kompositionen zu Gehör. Die Bewirtung macht der Musikverein Barga, die Moderation übernimmt ein Fachmann: Hubert »Hubi« Aschenbrücker, bekannt durch »Slavko Avsenik und seine Original Oberkrainer«. Christoph Gleichauf und seine Blaskapelle »Keine Stille Stunde« stellen im Rahmen des Konzerts ihr drittes Album »Das ist unser Leben« vor. Einlass: 17.30 Uhr, Konzertbeginn: 18 Uhr. Kartenvorverkauf über www.keine-stille-stunde.de/shop oder unter Telefon 0152/38528340. Bild: Keine Stille Stunde

Welschingen. Am, Donnerstag, 9. Mai, wird in Welschingen wieder der Vatertag gefeiert. Ab 11 Uhr freuen sich die Welschinger Musiker darauf, wieder viele Wanderer, Radfahrer, Väter und Familien vor der Hohenhewenhalle bewirten zu können. Frisch vom Grill werden dann leckere Grillwürste und die bekannten »einklemmten Welschinger« serviert, aus der Fritteuse landen schmackhafte Schnitzel und Pommes auf den Tellern der Gäste. Leichte, sommerliche Salatteller mit Fischknusperle werden an der Salatbar frisch angerichtet und ein reichhaltiges Angebot an Kaffee und Kuchen rundet die vielfältige Speisekarte der Welschinger Musiker ab. Für gute Unterhaltung während des Fröhschoppens und zum Mittagessen wer-

den die Musikerinnen und Musiker des Musikverein Grimmlshofen sorgen. Der Musikverein Rielasingen-Arlen wird am Nachmittag tolle Vatertagsstimmung aufkommen lassen. Die Musikerinnen und Musiker hoffen natürlich auf sommerliche Temperaturen und möchten die Gäste gerne auf dem Parkplatz vor der Hohenhewenhalle bewirten, alternativ dazu steht aber die Hohenhewenhalle bei schlechtem Wetter zur Verfügung. Wie im vergangenen Jahr wird die Schirmbar das Angebot am Vatertagsfest abrunden.

»Bereits am Mittwoch, 8. Mai, läuten wir den Vatertag in der Schirmbar mit unserem Vatertag Warm-Up ein und freuen uns auf viele Besucher«, laden die MusikerInnen ein.

Große Investitionen belasten die Kasse

Erstmals Defizit in der Kasse - aber mehr junge Mitglieder bei der DLRG

Ingo Sterk, Vorsitzender der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) Engen, begrüßte bei der Jahreshauptversammlung neben einer großen Anzahl an Mitgliedern auch Bürgermeisterstellvertreter und Stadtrat Bernhard Maier, den Vertreter des DLRG-Bezirks Bodensee-Konstanz, Matthias Karle, sowie Matthias Kümmerle als Vertreter des DRK Ortsvereins Engen.

Engen. »2022 war schon ein historisches und arbeitsintensives Jahr. Dies haben wir in 2023 nochmals gerissen«, zog Ingo Sterk gleich zu Beginn seine Bilanz. Insgesamt leisteten die Engener Lebensretter über 3.400 Stunden ehrenamtliche Arbeit, davon mehr als ein Drittel für die Jugendarbeit. Dass sich diese Arbeit bezahlt macht, zeigte die Mitgliederstruktur: So ist die Zahl der Mitglieder auf mittlerweile über 142 gestiegen, davon 83 aktive Mitglieder. Der größte Anteil der Mitglieder - 59 an der Zahl - komme aus dem Bereich Kinder- und Jugend, so der Vorsitzende. Auch die Altersstruktur zeige, dass die DLRG Engen ein Verein mit jungen Mitgliedern hat. Diese Entwicklung macht die gesamte Vorstandschaft stolz, so Sterk.

Neues Einsatzfahrzeug

Die größte Herausforderung 2023 war die Anschaffung des neuen Einsatz- und Gruppenfahrzeugs. Dieses wurde im Juni 2023 in Dienst gestellt. »Die Kosten lagen bei 73.112 Euro, davon erhielt die Ortsgruppe einen Landeszuschuss von 36.260 Euro. Die Differenz, also rund 37.000 Euro, mussten wir selber stemmen, und das für ehrenamtliche Tätigkeit im Wasserrettungsdienst«, machte Ingo Sterk klar.

Dies sei auch der Hauptgrund für das Defizit. Dies sei aber relativ zu betrachten, denn das Defizit gehe ja einher mit der Anschaffung des Fahrzeugs, was sich wiederum, zumindest im ersten Jahr, wirtschaftlich ausgleiche. Danach müsse die Abschreibung berücksichtigt



Sie freuen sich auf das Jahr 2024 (von links): Christian Rüdt (stv. Vorsitzender), Heike Engesser (Leiterin Wirtschaft und Finanzen), Ingo Sterk (Vorsitzender), Lena Hinze (stv. Jugendleiterin), Bernhard Maier (Bürgermeisterstellvertreter), Leonie Rüdt (Jugendleiterin). *Bild: DLRG Engen*

werden.

Im **Einsatzbereich** mussten die Engener Rettungsschwimmer in 2023 insgesamt 22 Mal Erste Hilfe leisten und wurden zu zwei Einsätzen für die SEG (Schnelle-Einsatz-Gruppe) im Bereich Strömungsrettung alarmiert.

Im Bereich **Ausbildung** wurden 51 Trainings mit insgesamt 519,5 Trainingsstunden durchgeführt. Der Rettungsschwimmkurs mit 22 Teilnehmern, acht Kinderschwimmkurse mit 83 Kindern und etliche Erste Hilfe Kurse mit insgesamt 132 Teilnehmern kamen dazu.

Mehrere Mitglieder haben sich zudem als Sanitätshelfer, Sanitäter und Ausbildungsassistenten für Schwimmen und Rettungsschwimmen erfolgreich ausbilden lassen.

Die Leiterin **Wirtschaft und Finanzen**, Heike Engesser, musste das Jahr mit einem Verlust von 25.500 Euro, bedingt durch die geplante Ersatzbeschaffung des Fahrzeugs, abschließen. »Auch die Anschaffung neuer Einsatzkleidung für die Strömungsretter (rund 10.000 Euro) belasten das Ergebnis in 2023 sowie auch in 2024«, so Engesser.

Die beiden Revisoren, Dr. Konrad Christ und Dr. Anne Christ, attestierten eine tadellose Kas senführung und beantragten die Entlastung der Kasse und der Vorstandschaft. Diesem Antrag wurde einstimmig zugestimmt.

Die beiden Jugendleiterinnen, Leonie Rüdt und Lena Hinze, zeigten in ihrem Bericht sehr launig und humorvoll die vielen **Aktivitäten des Jugendvor-**

stands mit den Kindern und Jugendlichen auf. So wurde ein Hüttenwochenende, Grillabende, Bastelnachmittage, zwei Kinonachmittage für die Kids und nicht zuletzt der Schwimmabzeichentag durchgeführt. Auch kündigten sie viele weitere Aktivitäten in 2024 an.

Der erste Bürgermeisterstellvertreter, **Bernhard Maier**, zeigte sich tief beeindruckt und voll des Lobes für die viele ehrenamtliche Arbeit der DLRG und deren Jugendarbeit. Die DLRG sei von wichtiger Bedeutung für die Stadt Engen

Sehr lobende Worte fand er für den Vorsitzenden Ingo Sterk: »Vielleicht und auch gerade dank Dir, lieber Ingo, hat sich die DLRG Engen zu einem Vorzeigeverein und Hilfsorganisation in den letzten Jahren gemausert. Das, was Du und deine Mitglieder leisten, ist erstaunlich. Dein Engagement sehen wir auch in vielen lebhaften Diskussionen als Mitglied im Gemeinderat«, schloss er schmunzelnd. Maier dankte für die geleisteten Dienste und Stunden im Namen der Stadt sowie des gesamten Gemeinderates.

Den lobenden Worten schlossen sich **Matthias Kümmerle** (DRK Engen) sowie **Matthias Karle** (DLRG Bezirk Bodensee-Konstanz) sehr gerne an. Der Vorsitzende bedankte sich für die lobenden Worte, stellte aber heraus, dass solche Leistungen nur mit einem »Top Team« im Vorstand und Jugendvorstand sowie allen Mitgliedern möglich sei. »Das Kompliment ist ein Kompliment für alle«, so Sterk abschließend.

Senioren für Senioren Vortrag »Vorsorgevollmacht«

Engen. Die Gruppe »Senioren für Senioren« der Stadt Engen veranstaltet in Kooperation mit dem Betreuungsverein des Caritasverbandes Singen-Hegau und des Sozialdienstes Katholischer Frauen/Singen, einen Vortragsnachmittag zum Thema »Vorsorgevollmacht«.

Es werden Vorsorgevollmachten zur Verfügung gestellt. Anhand dieser Mappen wird der Vortrag gestaltet. Er findet am Donnerstag, 23. Mai, um 15 Uhr im Gemeindezentrum Engen Hexenwegle 1, statt.

Es ist keine Anmeldung erforderlich. Der Eintritt ist frei, über eine Spende freut sich die Initiative.

Impressum

Herausgeber: Stadt Engen, vertreten durch Bürgermeister Frank Harsch. Verantwortlich für die Nachrichten der Stadt und der Verwaltungsgemeinschaft Engen der Bürgermeister der Stadt Engen, Frank Harsch.

Verantwortlich für den übrigen Inhalt, die Herstellung, Verteilung und den Anzeigenteil:

Info Kommunal Verlags-GmbH
Jahnstraße 40, 78234 Engen,
Tel. 07733/996594-5660
E-Mail: info@info-kommunal.de
Geschäftsführer: Tobias Gräser

Redaktionsleitung:

Corinna Kraft, Tel. 07733/996594-5665 oder 0175/8444816, corinna.kraft@info-kommunal.de
und
Holle Rauser, Tel. 07733/996594-5665 oder 01515/4408626, holle.rauser@info-kommunal.de

Anzeigenannahme/-Beratung:

Astrid Zimmermann,
Tel. 07733/996594-5664

Anzeigen-+Redaktionsschluss:
Montag, 12 Uhr

Druck: Druckerei Konstanz GmbH
Kostenlose Verteilung (i.d.R. mittwochs) an alle Haushaltungen in Engen, Anselfingen, Barga, Biesendorf, Talmühle, Bittelbrunn, Neuhausen, Stetten, Welschingen, Zimmerholz, Aach, Mühlhausen, Ehingen, Leipferdingen, Mauenheim, Tengen, Blumenfeld, Watterdingen, Weil.

Auflage: 10.810

Kein Amtsblatt erhalten?
0800 999 522 2

Anzeige

Buntes Angebot in Gottmadingen

Markttreiben und verkaufsoffener Sonntag

Beim bunten Frühjahrsmarkt ist für jeden etwas dabei

Gottmadingen (md). Über 100 Marktteilnehmer freuen sich am Samstag, 27. April, und am verkaufsoffenen Sonntag, 28. April, Besucher aus Gottmadingen und der ganzen Region im Ort von 11 bis 18 Uhr begrüßen zu dürfen, verkaufsoffen ist am Sonntag von 12 bis 17 Uhr.

Beim Bummeln, Stöbern und Entdecken ist auch für das leibliche Wohl mit Speis und Trank, etwa bei der Feuerwehr oder dem Roten Kreuz, bestens gesorgt. Wem der Sinn nach etwas Action steht, der kann sich auf dem Rummel der Firma Gebauer vergnügen oder sich die Show

auf dem Hebelschulhof ansehen, bei dem schon im Jahr zuvor Einigen schon beim Zuschauen der Angstschweiß auf der Stirn stand. Wer es selbst einmal ausprobieren will oder lieber doch ein gemütliches Vehikel für die Sonntagsausfahrt mit dem Fahrrad sucht, der ist bei der Fahrradausstellung auf dem Schulhof bestens bedient. Gleich nebenan findet wie jedes Jahr der Kinderflohmarkt statt, an dem die Kleinen ihre liebsten Stücke feilbieten, um das Taschengeld aufzubessern oder dem Nachhaltigkeitsgedanken folgend Dinge verkaufen, mit

denen sie selbst nicht mehr so gerne spielen. Bis zum Alter von 16 Jahren können die Kinder altersgerechte Kleidung und Spielzeug auf der Wiese neben dem Alten Rathaus feilbieten. Am Sonntag wird außerdem auf

dem Parkplatz vor der Sparkasse an der Bahnhofstraße um 10:30 Uhr ein Marktgottesdienst von der freien evangelischen Kirche Gottmadingen veranstaltet, zu dem jeder herzlich eingeladen ist.



Atemberaubende Sprünge wird es am Sonntag bei der Fahrrad-Show geben.



Die Bewirtung bei der Freiwilligen Feuerwehr ist ein fester Bestandteil des Frühjahrsmarkts in Gottmadingen. Bilder: Archiv Durlacher

Wir stellen aus im Buck bei der Polizei

Schulz



Rollladenbau – Sonnenschutz – Rolltore – Fenster – Türen
Alles für Ihre Sicherheit!

Beratung – Lieferung – Montage

Rollläden – Jalousien – Markisen – Rolltore – Insektenschutz
Terrassendächer – Elektroantriebe – Innenbeschattung
Reparatur-Eildienst – Fensterbau

78247 Hilzingen • Tel.: 077 31/3 1990 72

Mobil: 01 51/20 29 25 38

E-Mail: schulz-rollsonn@t-online.de

Wir beraten Sie gerne vor Ort!

Fahrrad Graf

Frühlingsmarkt Gottmadingen

Fahrrad Gebrauchtmart am Samstag
und verkaufsoffener Sonntag
27. & 28. April 2024



Samstag, 27. April

- großer Fahrrad
- Gebrauchtmart

Sonntag, 28. April

- E-Bike Showtruck
- Kinderhüpfburg
- Glas Sekt gratis
- Foodtruck
- NudeLiebe

Zeppelinstr. 1 • 78244 Gottmadingen • Tel. 077 31 / 62227 • www.fahrradgraf.de

FFW Biesendorf sieht sich gut gerüstet

Einsatzbereitschaft wurde trainiert



Gesamtwehrkommandant Markus Fischer (rechts) ernannte Abteilungs-kommandant Christian Hall zum Oberlöschmeister. Bild: FFW Biesendorf

Biesendorf. Am 12. April fand im Biesendorfer Bürgerhaus die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Engen, Abteilung Biesendorf statt.

Als Gäste konnten Bernhard Maier (stellvertretend für Bürgermeister Frank Harsch), Ortsvorsteher Reinhold Mayer sowie Markus Fischer, Kommandant der Feuerwehr Engen, und fast der komplette Biesendorfer Ortschaftsrat begrüßt werden.

In der Rede von Abteilungs-kommandant Christian Hall und dem Bericht von Schrift-führer Marc Heitzmann wurde auf das Jahr 2023 zurückge-blickt: Einsätze gab es im kleinsten Engener Stadtteil erfreu-licherweise keine, aber die Einsatzbereitschaft wurde in zahlreichen Proben mit un-terschiedlichsten Aufgabenstel-lungen trainiert.

Personell verstärkt wurde die Abteilung durch Aaron Müller,

der gerade die Grundausbil-dung zum Feuerwehrmann macht. Jana Heitzmann, Lukas Leiber und Hendrik Schulz ha-ben Ende 2023 erfolgreich die Ausbildung zu Atemschutzgerä-eträgern abgeschlossen. In Verbindung mit dem 2022 ein-geweihten neuen Fahrzeug ist die Abteilung Biesendorf nun noch besser für mögliche Ein-sätze gerüstet.

Im Sommer führte ein Ausflug zum Testturm Rottweil, ins Feuerwehrmuseum Stuttgart, in die Lasertag-Arena und zum Abendessen in die Hirsch-Brauerei Wurmlingen.

Auch einige Beförderungen, vom Feuerwehrmann bis hin zum Oberlöschmeister (Abteilungs-kommandant Christian Hall) konnten durch Markus Fischer vorgenommen werden sowie eine Ehrung für 15jähri-gen Dienst in der Feuerwehr (stellv. Abteilungs-kommandant Lars Anhorn).

Maiwanderung

Mit gemütlichem Mittagessen im Bürgerhaus

Neuhausen. Der Chor »Chormäleon« lädt zur Mai-wanderung mit Bildersuchlauf am 1. Mai in und um das Bürger-haus Neuhausen ein. Beginn der Wanderung rund um Wel-schingen ist um 9 Uhr. Um etwa 10.30 Uhr wird dann bei Geträn-ken und Zopf eine Pause ge-macht. Gegen 12.15 Uhr werden die Wanderer zum Mittagessen am Bürgerhaus in Neuhausen

ankommen. Dort erwarten die Gäste ge-bratene Würstchen, Burger sowie auch ein vegetarisches Gericht. Wer nicht mitwandern möchte, ist selbstverständlich herzlich eingeladen, direkt zum Mittag-essen ab 12 Uhr an das Bürger-haus zu kommen.

Für das leibliche Wohl und für Unterhaltung wird durch den Chor gesorgt.

Schrottsammlung

Feuerwehr Welschingen sammelt am 27. April

Welschingen. Am Samstag, 27. April, führt die Freiwillige Feuer-wehr, Abteilung Welschingen, in Welschingen eine Schrott-sammlung durch. Die Samm-lung erfolgt als Hol- bzw. Bring-sammlung. Die Bevölkerung in Welschingen wird gebeten den Schrott ab 8:30 Uhr am Stra-ßenrand bereitzulegen. Selbst-anlieferung ist von 9 bis 14 Uhr beim Parkplatz der Hohenhe-wenhalle (Wettestraße) mög-lich. Eine Abholung von schwe-ren Gegenständen sowie die

Sammlung in anderen Ort-schaften ist nach vorheriger An-meldung ebenfalls möglich.

Zur Anmeldung oder für eine Auskunft bitte unter Tel. 0173/ 3624986 melden.

Gesammelt wird: Eisenschrott aller Art, Aluminium, Kupfer, Messing. Nicht gesammelt wer-den: Kühlschränke und -truhen, Batterien, Reifen, Waschma-schinen, Geschirrspüler, Trock-ner, Gegenstände mit Ölen oder anderen Betriebsstoffen, die fachgerecht entsorgt gehören.



Ein Abend voller Filmmusik: Der Gemischte Chor Neuhausen mit seiner Chorformation »Chormäleon« begrüßt alle Musikbegeister-ten am Samstag, 4. Mai, um 20 Uhr zu einem »Abend voller Filmmusik« im Bürgerhaus Neuhausen. »Lassen Sie sich von bekannten Melodien aus The Greatest Showman, Pocahontas, Mamma Mia, Queen, The Blues Brothers und vielen anderen Songs aus bekannten Filmen verzaubern. Neben dem Gesamtchor werden Sie auch von verschiedene Einzelformationen und Solisten auf der Bühne in die Welt der Filmmusik entführt«, lädt der Vorsitzende Torsten Heggemann herzlich ein. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich ebenfalls gesorgt. Der Eintritt zu diesem ganz beson-deren Konzert ist frei. Über Spenden freut sich der Chor sehr.

Bild: Chor Neuhausen



Glückwunsch der 1. Mannschaft des Schachklubs: »Sie stand ja seit dem letzten Spieltag bereits als Aufsteiger in die Landesliga fest. Mit einem vier zu vier Unentschieden gegen die Mannschaft von Gottmadin-gen II bleibt unsere Erste auch ungeschlagen«, freut sich der Vorsitzende. Dr. S. Gattenlöhner, C. Kaiser und H. Döbert gewannen ihre Partie, S. Oß-wald und T. Laier konnten ihr Spiel mit Remis beenden. Bild: (von links, vorne) R. Löwner, H. Dobert und T. Laier. Hinten, von links: S. Oßwald, Dr. S. Gattenlöhner, T. Schönhof, C. Weh und C. Kaiser. Die 2. Mannschaft spielte gegen Radolfzell II mit zwei zu zwei ebenfalls unentschieden, Dr. M. Engel gewann seine Partie, K. Bürßner und U. Ak spielten Remis.

Bild: Schachklub Engen

Gemischter Chor wieder aktiv

Neuhauser Sängerinnen und Sänger: Positiver Rück- und Ausblick



Die Vorstandschaft ist wieder komplett und freut sich auf ein aktives neues Vereinsjahr.

Neuhausen. Der Gemischte Chor Neuhausen mit seinen Chorgruppierungen Kinderchor und Chormäleon hatte am Mittwoch, 17. April, zur Jahreshauptversammlung eingeladen. Pünktlich um 19.30 Uhr begrüßte der Vorsitzende Torsten Heggemann die aktiven Sängerinnen und Sänger, die Stadträte Heiner Holl und Siegfried Ellensohn, die Vertreter der örtlichen Vereine und zahlreiche Gäste. Bürgermeister Frank Harsch sowie die stellvertretenden Bürgermeister hatten sich für diesen Abend entschuldigt, da weitere Veranstaltungen zur gleichen Zeit stattgefunden haben, bei denen sie bereits zugesagt hatten.

Das Vereinsjahr 2023 stand unter dem Motto »Wir haben die Pandemie überstanden«.

Neben dem beliebten Feiernabend vor den Sommerferien leistete der Chor in 2023 mit weiteren Aktivitäten einen wichtigen Beitrag zur Belebung der Dorfgemeinschaft und nimmt somit die Herausforderungen und Aufgaben aktiv wahr.

Zuversichtlich schaut der Verein auf das in vier Jahren anstehende 100-jährige Vereinsbestehen, zu dem die ersten Planungen bald beginnen werden. Nach dem Gedenken an die Verstorbenen berichteten Selina Fraider und Conny Heggemann ausführlich über die Aktivitäten des Vereins im abgelaufenen Geschäftsjahr 2023.

Nachdem dann Ramona Huber den **Kassenbericht** vorgetragen hatte und die Kassenprüfer Sarah Buser und Lucas Schröter



Dirigentin Conny Heggemann (links) und der Vorsitzende Torsten Heggemann (rechts) ehrten verdiente SängerInnen. *Bilder: Chor Neuhausen*

eine einwandfreie Kassenführung bescheinigten, übernahm Stadtrat Heiner Holl die Entlastung der Vorstandschaft und richtete dem Verein die besten Grüße der Stadtverwaltung aus. Er sei immer wieder begeistert davon, dass der Chor, entgegen dem Trend in der Chorlandschaft, aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen besteht und somit eine sehr gute Zukunft habe, so Holl.

Torsten Heggemann übernahm dann wieder das Wort und führte die Neuwahlen durch. Hier konnten alle Amtsinhaber in ihren Ämtern bestätigt werden. Einstimmig gewählt wurden Jonas Heggemann als stellvertretender Vorsitzender, Selina Fraider als Schriftführerin sowie Melanie Hägele und Lukas Heggemann als Beisitzer. Neu, als zusätzlicher Beisitzer, wurde Lucas Schröter ebenfalls einstimmig gewählt. Somit ist die Vorstandschaft wieder komplett.

Nach dem Bericht der **Dirigentin Conny Heggemann**, konnte der Chor verdiente Sängerinnen und Sänger zu insgesamt 55 Jahre singen im Chor ehren. Sahra Buser, Jessica Rosenberger, Niklas Kopp und Emma Bürßner wurden für 5 Jahre geehrt. Karen Bieler konnte die Ehrung für 15 Jahre und Leonie Ley sogar für 20 Jahre die Ehrungsurkunde der Deutschen Chorjugend in Empfang nehmen.

In der **Terminvorschau** wies Torsten Heggemann auf die diesjährige Maiwanderung am 1. Mai am Bürgerhaus Neuhausen, das Chorkonzert am Samstag, 4. Mai, ebenfalls am Bürgerhaus Neuhausen und auf den Feiernabend vor den Sommerferien hin.

»Im Dezember 2024 wird auch wieder »Weihnachten im Dorf« hoffentlich viele Besucher nach Neuhausen anziehen«, freut sich der Chor bereits jetzt.



Wer singt mit? Der Hohenhewenchor Welschingen hat sich für das Jahr 2024 wieder viel vorgenommen. Am 23. Juni gestaltet der Chor eine Matinée zu seinem 140. Geburtstag. Gerne können hierfür interessierte Sängerinnen und Sänger unverbindlich den Projektchor besuchen. Der Chor bietet ein breites stilistisches Repertoire von Klassik bis Modern. Bei Interesse bitte bei K. Hirt (Tel.: 0172 745 2453) oder jedem Chormitglied melden. Der Chor probt immer dienstags um 19:30 Uhr im Gymnastikraum des Kindergartens Welschingen in der Turmstraße. *Bild: privat*

»Klänge Afrikas«

Musikverein Mühlhausen lädt zum Frühjahrskonzert

Mühlhausen. Unter dem Motto »Musik aus Afrika« findet das Frühjahrskonzert des Musikvereins Mühlhausen statt am kommenden Samstag, 27. April, um 20 Uhr in der Mägdeberghalle in Mühlhausen. Die Musikerinnen und Musiker werden in diesem Jahr nicht allein auf der Bühne stehen: Als besonderes Highlight wird der Pop- und Gospelchor aus Gottmadingen unter der Leitung von Birgit

Mehlich ein paar Stücke gemeinsam mit dem Musikverein Mühlhausen aufführen.

Auch die Jugendkapelle InTakt wird am diesjährigen Konzertabend auftreten und das Konzert um 20 Uhr in der Mägdeberghalle in Mühlhausen eröffnen. Alle Mitwirkenden freuen sich darauf, zahlreiche KonzertbesucherInnen auf eine musikalische Reise nach Afrika mitzunehmen.



Im Rahmen des Präventionsprojektes OrthoKids fanden vor den Osterferien am Gymnasium Engen orthopädische Vorsorgeuntersuchungen statt, an denen 82 Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 5 – 7 des Gymnasiums teilnahmen. Frau Dr. Ulrike Maier-Fiedler, die als Fachärztin für Orthopädie und Unfallchirurgie mit Weiterbildung Kinderorthopädie in einer OrthoPlus-Praxis in Konstanz tätig ist, führte an vier Tagen das Screening am Gymnasium Engen durch. Das OrthoKids-Präventionsprojekt ermöglichte Kindern und Jugendlichen im Alter zwischen 10 und 14 Jahren, sich niederschwellig auf orthopädische Auffälligkeiten untersuchen zu lassen, um bei etwaigen diagnostizierten Fehlstellungen oder Verformungen an Rücken, Beinen oder Hüften frühzeitig entsprechende Behandlungsmaßnahmen einleiten zu können. Eine wissenschaftliche Studie begleitete und analysierte den Nutzen des Projektes, dessen Zielsetzung darin bestand, einen orthopädischen Check-up im Katalog der Vorsorgeuntersuchungen für Kinder und Jugendliche fest zu implementieren. »Unser herzlicher Dank gilt all jenen, die durch besonderes Engagement sowie eine angenehme und wertschätzende Zusammenarbeit das Projekt unterstützten und dazu beitrugen, dass das Screening äußerst erfolgreich und unkompliziert während der Unterrichtszeit hat stattfinden können«, heißt es vom Gymnasium Engen.

Bild: Gymnasium Engen



Sportlich unterwegs! Weil jeder Kilometer zählt. Am Sonntag, 7. April, traten drei Teams der Förster Technik GmbH bestehend aus Azubis und langjährigen Mitarbeitern bei der Marathonstaffel in Freiburg an. Erstmals mit einer reinen Frauengruppe. Die Mannschaft hatte viel Spaß und stellte ihren Kampf- und Teamgeist bei Strecken von 7 und 14 km unter Beweis. Das Team freut sich schon auf das nächste Jahr. Von links nach rechts: Peter Sartena, Lucio Cerone, Tim Bader, Gabriel Glätsch, Oliver Nutz, André Deeg, Kira Hemmert, Martin Schoch, Mika Zimmermann, Helen Maier, Maria Francese, Pamina Roschanski.

Bild: Förster Technik

Hegauer FV Teilnahme am Netzwerktreffen



Isabel Wikenhauser (links) auf dem Treffen in Frankfurt.

Bild: Hegauer FV

Welschingen. Isabel Wikenhauser vom Hegauer FV vertrat den Südbadischen Fußballverband beim Netzwerktreffen auf dem Campus des DFB in Frankfurt. Sie war eine der beiden Vertreterinnen des SBFV am Netzwerktreffen junges Ehrenamt. Das Treffen findet alljährlich mit je einer männlichen und einer weiblichen Vertretung aus jedem der 21 Landesverbände statt.

Voraussetzung ist bereits als »DFB Fußballheld - für junges Ehrenamt« ausgezeichnet worden zu sein. Diese Auszeichnung erhielt Isabell 2022, für die Trainertätigkeit der damals 19-Jährigen. Neben der Auszeichnung wurde sie, mit den Vertretern der anderen Verbände, zu einer Fußball-Bildungsreise nach Barcelona eingeladen. Direkt nach ihrer Jugendzeit stieg sie im Juniorinnenbereich beim Hegauer FV als Trainerin ein. Nach einer Zeit als Co-Trainerin im Herren Team des FC Steißlingen kehrte sie zum Hegauer FV zurück und übernahm in der Winterpause die B-Junioren des Vereins. Außerdem spielt sie in der 1. Frauenmannschaft in der Oberliga, fällt jedoch aktuell nach einer Kreuzbandverletzung aus.

Der Event in Frankfurt dient der Wertschätzung für junges Engagement und schafft neue Impulse für die tägliche Arbeit in Vereinen und Verbänden. Neben Workshops zu verschiedenen Herausforderungen und deren Bewältigung für junge Ehrenamtliche gab es für die Fußballhelden eine ausführliche Führung über den Campus des DFB inklusive eines Minituriers in der großen Kunstrasenhalle des Campus.

Veranstaltungen der Landfrauen Engen-Stockach

Samstag, 18. Mai

VOM LEBEN UNSERER HONIGBIENEN

Wie sieht es in einem Bienenvolk aus? Wo finden die Bienen Futter? Wie wird daraus schließlich der Honig gemacht? Bienenerlebnis für Familien, Großeltern und Enkel.

Ort Lehrbienenstand Zoznegg, Hopfenbühl 30, 78357 Zoznegg

Beginn 14 Uhr

Referent Bezirksimkerverein Stockach e.V.

Kosten Spendenbasis, Verpflegung vor Ort

Anmeldung Christina Kästle, Tel. 0151 15726604

Mittwoch, 22. Mai

FRÜHLINGSERWACHEN IM WALD

Walderlebnis für Familien: Eltern mit Kindern (sechs bis zehn Jahre) mit Naturpädagogin und Forstrevierleiter. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum Grillen. Grillsachen bitte selbst mitbringen.

Ort Kolb-Hütte, 78256 Steisslingen

Beginn 13 bis 17 Uhr

Kosten 5 Euro / Familie

Referent Reinhard Brecht (Forstrevierleiter) und Kurt Kirchmann (Naturpädagoge)

Anmeldung Luzia Müller, Tel. 07771/5515, luzia.frieder.mueller@web.de
Anmeldeschluss: 10. Mai, maximal 20 Personen

Alle Interessierten sind zu den Veranstaltungen recht herzlich eingeladen.

Abschied nach 17 Jahren

Annemarie Schiller wünscht sich, dass ihr Platz im Team der Häuslichen Betreuung nicht leer bleibt



Stets war sie mit Herzblut für andere da: Annemarie Schiller (Mitte), die von Carina Weimann (links) und Carola Schoch nach 17 Jahren Engagement herzlich verabschiedet wurde. Bild: Sozialstation

Engen. Nach 17 Jahren wurde Annemarie Schiller in den Räumen der Tagespflege der Sozialstation in Engen aus dem Betreuungsteam verabschiedet. Sie hatte lange Jahre zahlreiche ältere, kranke und auch demente Menschen betreut, häufig bis zu drei Personen für mehrere Stunden in der Woche.

»Nachdem ich in Rente war und erst einmal meine Freizeit genossen hatte, wollte ich mich sozial engagieren. Menschen in ihrer häuslichen Umgebung, die wegen ihrer Defizite durch Erkrankung oder fehlenden Angehörigen vereinsamen, zu besu-

chen - das sprach mich an«, erinnert sich Schiller.

Nach einem Besuch eines Qualifizierungskurses konnte sie in diese schöne Aufgabe einsteigen, für ihr Engagement habe sie, so Schiller, »immer das Vielfache zurück bekommen« habe. »Nun wäre es mein Wunsch, dass sich Menschen finden, um meinen Platz im Betreuungsteam einzunehmen«, so Annemarie Schiller.

»Annemarie, verschenkte unzählige Stunden von Herzen« betonte Carola Schoch, Koordinatorin Häusliche Betreuung SST. Sie bedankte sich im Namen des Betreuungsteams mit einem Geschenk. Dies soll Annemarie Schiller an die lange und schöne gemeinsame Zeit erinnern. Carina Weimann (Einrichtungsleitung der SST) zollte Annemarie Schiller größten Respekt und bedankte sich herzlich für dieses großartige soziale Engagement. Sie überreichte im Namen der Sozialstation ebenfalls ein »blumiges« Präsent.

Nach der offiziellen Verabschiedung, ließ sich es Annemarie Schiller nicht nehmen, das ganze Team zu einem Apéro und leckeren Snacks einzuladen. Zum Abschied wünschte ihr das gesamte Team von Herzen »für ihre Zukunft das Allerbeste!«

Info-Veranstaltung zum Thema »Betreuerrecht«

Caritas-Verband Singen-Hegau lädt ein

Hegau/Engen. Der Betreuungsverein des Caritasverbandes Singen-Hegau bietet eine Informationsveranstaltung zur rechtlichen Betreuung an. Die Veranstaltung richtet sich an:

- neu bestellte ehrenamtliche Betreuer/innen,
- Menschen, die sich für die Übernahme einer ehrenamtlichen Tätigkeit in diesem Bereich interessieren und an
- Familienangehörige, die bereits Betreuer eines Familienmitgliedes sind oder auf die diese Aufgabe zukommen kann.

Die Teilnehmenden werden mit den Grundzügen des Betreuungsrechts, den Aufgaben des Betreuers und mit dem gerichtlichen Verfahren vertraut gemacht.

Die Veranstaltung findet statt am Montag, 15. Mai, um 18 Uhr im Caritassozialzentrum St. Wolfgang, Schillerstraße 10 a in Engen

Nähere Informationen und Anmeldung: Betreuungsverein Caritasverband Singen-Hegau, Caritas Engen, Ansprechpartnerin Monika Lang Tel.: 07731 96970-271, E-Mail: lang@caritas-singen-hegau.de.



Mai-Programm »Senioren für Senioren«

Montag, 6. Mai, um 15 Uhr: Seniorenkino im Cineplex Singen. Treffpunkt 14.15 Uhr am Bahnhof. Wir fahren mit dem Zug oder Auto (Fahrgemeinschaft)

Dienstag, 7. Mai, um 15 Uhr: Boulen im Alten Stadtgarten

Montag, 13. Mai, um 9.30 Uhr: Wanderung, Dauer circa eineinhalb bis zwei Stunden. Treffpunkt Felsenparkplatz

Montag, 13. Mai, um 15 Uhr: Boulen im Alten Stadtgarten

Dienstag, 14. Mai, um 14.30 Uhr: Spielenachmittag im GZ/EG

Dienstag, 21. Mai, um 14.30 Uhr: Führung und Vorstellung der Stadtbibliothek für Senioren, anschließend Kaffee und Kuchen (Treffpunkt vor der Stadtbibliothek)

Donnerstag, 23. Mai, um 15 Uhr: II. Vortrag Betreuung- Patientenverfügung (Vorsorgemappe), Gemeindezentrum

Dienstag, 28. Mai, um 14.30 Uhr: Spielen GZ/EG

Mittwoch, 29. Mai, um 14.30 Uhr: Musizieren und Singen
Treffpunkt GZ/EG

Alle Senioren aus Engen und den Ortsteilen sind herzlich eingeladen.

Anmeldungen: ulrika_hirt@web.de oder Tel. 07733/5668
Hp.roettele@gmx.de oder Tel. 07733/993519

Anzeige

Ausflug ins Grüne

Das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden

Die Radtour entspannt auf einem Fest beim Küchenausstatter ausklingen lassen

Die Schwarzwald-Baar-Region bietet mit ihrer Natur die perfekten Bedingungen für eine Radtour. Wer sich nach dem kalten Winter schon einmal warmfahren möchte, der kann sich am Sonntag, 28. April, auf den Drahtesel schwingen, sogar mit lohnendem Ziel.

Hegau (md). Der 1. Mai naht, und damit die Frage »Wohin?«. Wem an diesem Tag der Arbeit im Allgemeinen zu viel los ist, der kann sich schon am Wochenende zuvor auf das Fahrrad schwingen und die Region erkunden. So gibt es zum Beispiel in und um Blumberg zahlreiche lohnende Radtouren im Südschwarzwald, auf der Baar und dem Hegau. Und als krönenden Abschluss



Wer als Vorbereitung auf den 1. Mai eine Radtour plant, sollte in Riedböhringen bei »Fluck Küchen vorbeischaun - so lassen sich Sport, Geselligkeit und Information wunderbar unter einen Hut bringen. . Foto: Adobe stock

kann man die Radtour bei »Fluck Küchen« ausklingen lassen oder als Zwischenstopp einplanen. Dort ist am Tag der offenen Tür von 10 bis 17 Uhr so einiges ge-

boten: Neben zünftiger Musik vom MV Riedböhringen und dem MV Fützen gibt es deftiges Essen, Kinderprogramm und eine umfangreiche Ausstellung

verschiedener Unternehmen. Gleichzeitig laden Vorträge und Vorführungen zum Informieren über neue Trends und Wissenserweiterer rund um die Küche ein.



Tag der offenen Tür

So. 28. April 2024 | 10 - 17 Uhr

LIVE

- Holzabbund
- CNC-Wandproduktion
- Fachvorträge
- Brandversuche
- Kochshow

15:00 Uhr

- Ausstellung verschiedener Partnerunternehmen
- musikalische Unterhaltung durch den MV Riedböhringen und MV Fützen
- Bewirtung durch den MV Hondingen
- Kinderprogramm (Hüpfburg, Kletterwand, Vogelhäuslebau, u.v.m)

Wir freuen uns über Ihren Besuch!

Alemannenstrasse 48 | D-78176 Blumberg | direkt an der B27

Anzeige

Genuss am 1. Mai

Pizzaofen, Smoker und Feuerplatte

»Exotische« Grillmethoden werden immer beliebter

Fürs Grillen gibt es im Sommer immer einen geeigneten Platz: im eigenen Garten und auf der Terrasse, im Park und am Badensee. Oder man geht in ein Restaurant, wo Grillmeister vom Fach ihr Können beweisen und auf dem Teller wahre Köstlichkeiten präsentieren.

Hegau. Laut einer im Februar 2024 auf Statista veröffentlichten Umfrage wird jedoch am häufigsten im Garten oder auf der Terrasse gebrutzelt. Die relative Mehrheit der Befragten läutet die Grillsaison im April ein, in der Saison selbst wird von knapp 40 Prozent alle zwei Wochen der Grill angeschmissen. Grillmethoden aus anderen Ländern werden hierzulande immer beliebter, Gas- und Holzkohleöfen haben Konkurrenz bekommen, hier ein Überblick über Trends aus der Outdoorküche:

Pizzaofen

Er zeichnet sich durch seine sehr hohe Temperatur aus. Sie sorgt dafür, dass die Pizza in kurzer Zeit knusprig geba-

cken wird. Zudem verleiht der spezielle Steinboden der Pizza einen authentischen Holzofen-Geschmack.

»Durch die hohe Temperatur und das spezielle Design wird eine gleichmäßige Hitzeverteilung erzielt und die Pizza von allen Seiten gleichmäßig gebacken«, erklärt Grillexpertin Julia Klose.

BBQ-Smoker

Er ermöglicht eine langsame und schonende Garung von Speisen, indem er diese über einen längeren Zeitraum bei niedriger Temperatur und unter Verwendung von Rauch gart.

Durch diese Technik erhalten die Speisen ein intensives Raucharoma und bleiben besonders zart und saftig. »Dafür braucht man Geduld und Zeit, die Smoker selbst benötigen viel Platz«, so Klose.

Keramikgrills

Die robusten und langlebigen Geräte erreichen sehr hohe Temperaturen und halten diese konstant über einen langen

Zeitraum. Dadurch eignen sie sich zum schonenden und gleichmäßigen Grillen, Smoken oder Backen.

Dutch Oven

Der gusseiserne Kochtopf hat einen dicken Boden und einen auch als Pfanne oder Backform verwendbaren Deckel. Der Ofen kann über offenem Feuer, auf dem Herd, im Ofen oder auf dem Grill eingesetzt werden.

Asado Grillen

Die traditionelle, gesellige argentinische Art des Grillens großer Fleischstücke. Das Fleisch - Steak, aber auch Innereien- wird langsam über der offenen Flamme gegrillt, meist mit Holzkohle oder Holzsplittern als Brennstoff.

Feuerplatten und Planchas-Feuerplatten

Das Besondere ist die direkte Hitzeübertragung auf die gesamte Grillfläche. Dies sorgt für eine intensive und gleichmäßige Bräunung der Lebensmittel und ein intensives Geschmackserlebnis.



Zart und saftig wird Grillfleisch im Smoker. Foto: Adobe stock

 <h2>Frühlingserwachen im Bodano</h2>		
Immer sonntags	30. April	12. Mai
 <h3>Schlemmerfrühstück</h3> <p>Reichhaltiges, herzhaftes und süßes Frühstücksbuffet inklusive Heißgetränken, Orangensaft und Prosecco jeden Sonntag ab 9.30 Uhr auf unserer Seeterrasse mit Seeblick! 32,-€ pro Person (Kinder bis 12 Jahre: 50%)</p>	 <h3>Tanz in den Mai</h3> <p>Exquisites Grillbuffet trifft auf chillige House Vibes. Genießen Sie kühle Sommerdrinks und frisches Fassbier auf unserer Seeterrasse. Beginn 18.00 Uhr ab 20.00 Uhr DJ Johannes Lake - Eintritt frei -</p>	 <h3>Muttertagsbrunch</h3> <p>Überraschen Sie Ihre Mutter am Muttertag! Genießen Sie ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, kulinarische Vielfalt am Marktstand, leckere Desserts, Getränke und Seeblick. Nur 59,-€ pro Person. Jetzt reservieren!</p>
<p>Restaurant Bodano Seestraße 5 78351 Bodman 07773/95 99 805 Reservierungen über info@bodano.de</p>		



ENGLERS MAIFEST
01. MAI 2024 - AB 11.00 UHR IN WELSCHINGEN

- Kulinarisch**
 - KRUSTENBRATEN GRILLWÜRSTE
 - OCHSENFETZEN
 - PULLED PORK
 - POMMES
- Metzgerstüble**
 - HAUSGEMACHTE TORTEN & KUCHEN
 - KAFFEE
- Getränke**
 - WEIZENSTAND PILS VOM FASS
 - WEIN, SEKT., UVM.
- Für die Kids**
 - HÜPFBURG
 - KINDERSCHINKEN
 - SOCCERARENA
- Musik**
 - MUSIKALISCHE UNTERHALTUNG DURCH ALOIS WIEHL UND DER SENIORENKAPPELE MUHLHAUSEN EHINGEN
- MASCHINEN AUSSTELLUNG DURCH FIRMA MHS**

Sommerliche Temperaturen - >>heiße<< Leistungen

Die Frühjahrsprüfung beim Hundesportverein Hegau-Welschingen

Am Samstag, 13. April, um 9 Uhr begann die Frühjahrsprüfung Obedience beim HSF Hegau-Welschingen (HSF). Insgesamt gingen 23 Hundeführer mit ihren Hunden und unter Führung der Ringstewards Silke Wachter und Katja Grünert an den Start, um unter den wachsamen Augen von Leistungsrichterin Anneliese Hunziger geprüft zu werden.

Welschingen. Etwa ein Drittel der startenden Teams kamen sogar aus Frankreich und der Schweiz angereist. Zunächst durften zwei Teams in der Beginner-Klasse zeigen, was sie drauf hatten. Darunter Michaela Wehrle mit Bertl, die mit 285,5 Punkten (von 320) ihr langersehntes V (vorzüglich) erhielten und somit in Klasse 1 startberechtigt sind.

Klasse 1 war mit elf Startern insgesamt die größte Gruppe, und Leistungsrichterin Anneliese Hunziger und Steward Silke Wachter hatten viel zu tun. Sechs der elf Teams waren vom HSF. Ein V und damit den Klassenanstieg schafften Katja Grünert und Lima mit 268,5 Punkten, Simone Neumann und Cooper mit 267,5 und Carolin Schmid und Mexi mit 258,5 Punkten. Kirsten Baumeister und India erreichten 248,5 Punkte und ein SG (sehr gut), Diana Bertsche und Temper 208 Punkte und ein G (gut) und Tanya Trempek mit Audrey 190 Punkte.

Fünf Teams starteten in Klasse 2. Hier erreichten nach einer tollen Vorführung Annika Happle und Hailey mit 281 Punkten ihr V. Michaela Wehrle startete mit ihrem Gustav in der Seniorenklasse und erhielten insgesamt 257 Punkte und ebenfalls ein V.

In Klasse 3 sicherte sich Stefani Kowiß mit Viva vom SSV Emerkingen den ersten Platz.

Am darauffolgenden Sonntag stand alles dann im Zeichen des Gebrauchshundesports. Von Fährten- über Begleithundeprüfungen (BH und IBGH) hinzu IGP Prüfungen war alles geboten.

Unter den wachsamen Augen von Leistungsrichter Ingo Lei-

dolt durften früh morgens die Fährtentteams ran. Alle Teams zeigten hier ein sehr gutes Näschen und erreichten dementsprechend hohe Punktzahlen: Isabel Nirk und Bostic zeigten eine wunderbare IFH-2 und erreichten 99 von 100 Punkten. Bei der IFH-2 müssen sieben Gegenstände vom Hund auf einer Strecke von 1800 Schritten mit Winkeln und Radien angezeigt werden. Bei dieser Arbeit orientiert sich der Hund an Bodenverletzungen und Bodenverdichtungen, die durch Trittsiegel (Fußspuren) des Fährtenlegers entstehen. Solch eine Spur zu finden ist für den Hund anspruchsvoll.

Weiter ging es dann ab etwa 10 Uhr auf dem Übungsplatz des HSF mit zwei Sachkundenachweisen für die Begleithundeprüfung, die Karin Hügler und Melissa Graf erfolgreich ablegten. Dimitra Kapnoutzis trat mit Karlo die Begleithundeprüfung an.

IBGH-Teams überzeugtem bei der Obedience-Prüfung

Danach waren die IBGH-Teams sowie die Abteilung B - Gehorsam der IGP-Prüflinge an der Reihe. In der IBGH 1 starteten insgesamt sechs Teams. Davon erreichte Christian Wenk mit Jupp 89 Punkte, Christine Kohler mit Sammy 88 Punkte und Marcel Neidhardt mit Singha 80 Punkte. Fabian Kefer und Kenia starteten in IBGH 2 und kamen auf 90 Punkte.

Ebenfalls in der IBGH 2 gingen Reinhard Vogt und Amar mit 71 und Olga Eger und Bobby mit 70 Punkten vom Platz. In der IBGH 3 starteten Silke Wachter mit Cash (92 Punkte) und Martina Rigling mit Fanny (80 Punkte). Somit nahmen Silke Wachter und Cash verdient den neuen IBGH-3-Wanderpokal mit nach Hause.

Zuletzt waren die Schutzdienst-Vorführungen der drei IGP-Prüflinge dran. Fabian Kefer erhielt mit Aiden in der IGP 1 insgesamt 281 Punkte. Lisa Langfeld und Cuba erreichten in der IGP 2 tolle 276 Punkte und Carmen Kamenzin und Farah in der IGP 3 278 Punkte.



Die HSF-Teilnehmer an der Frühjahrsprüfung IGP (von links): Dimitra Kapnoutzis, Olga Eger, Reinhard Vogt, Martina Rigling, Silke Wachter, Christine Kohler, Lisa Langfeld, Isabel Nirk, Carmen Kamenzin, Fabian Kefer, Christian Wenk und Marcel Neidhardt.



Die HSF-Teilnehmer an der Frühjahrsprüfung Obedience (von links): Diana Bertsche, Tanya Trempek, Katja Grünert, Annika Happle, Simone Neumann, Michaela Wehrle, Kirsten Baumeister und Carolin Schmid.



IBGH 3-Sieger mit neuem Wanderpokal: Silke Wachter mit Cash.

Bilder: Hundesportverein



Hast du Töne! Musiker und Musikerinnen der Stadtkapelle und Jugendkapelle haben wieder im Foyer des Gymnasiums ihre Instrumente vorgestellt. Beim Instrumentenzirkel konnten die Kinder in zwei Stunden alle Instrumente von hoch bis tief, von Holz bis Blech und Schlagzeug ausprobieren. »Dabei hatten wir mindestens genau so viel Spaß wie die Kids«, verriet die »Profis« im Anschluss. *Bild: Susanne Post*

Freiflächen-Photovoltaik und Windenergie

Regionale Flächenkonzepte werden vorgestellt

Hegau. Der Regionalverband Hochrhein-Bodensee aktualisiert und ergänzt den Regionalplan der Region zu den Themen Windenergie und Freiflächen-Photovoltaik. In zwei Informationsveranstaltungen, eine im Westteil, eine im Ostteil der Region, bietet der Regionalverband den Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit, sich aus erster Hand zu den Planungskonzepten zu informieren. Zu den Informationsveranstaltungen lädt der Regionalverband die Bürgerinnen und Bürger der Region herzlich ein am Freitag, 17. Mai, ab 18 Uhr in der

Randenhalle, Schulstraße 13, 78250 Tengen. Anmeldungen unter: <https://eveeno.com/Infoveranstaltung-Wind-FFPV>.

Am Termin werden Planungen vorgestellt, Informationsinseln bieten weitere Informationen. Anschließend besteht die Möglichkeit für Rückfragen und zur Diskussion.

Die Informationsveranstaltung ergänzt das formelle Anhörungsverfahren, das ebenfalls Gelegenheit zur Information und Stellungnahme bietet. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter: www.hochrhein-bodensee.de.

Inline-Skating Kurs für Kids

TGW bietet Brems- und Sicherheitstraining an

Welschingen. Ein etwa zweistündiges Inline-Skating Brems- und Sicherheitstraining für Kinder findet am **Samstag, 4. Mai, um 10 Uhr** (nur bei trockenem Wetter im Freien) in Welschingen statt. Treffpunkt ist der Parkplatz bei der Hohenhewenhalle in Welschingen. Der Kurs wird geleitet von Silke Mouritzen, die schon seit vielen Jahren die Lizenz zum Inline-Instructor hat und speziell fortgebildet wurde. Unterstützt wird sie dabei von Andrea Domka. Alle Teilnehmer kommen mit

ihrer eigenen Ausrüstung. Das Tragen von Helm und Schützern an Knie, Ellenbogen und Hand ist Teilnahmevoraussetzung. Auch Sportschuhe für das Aufwärmtraining bitte mitbringen. Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Teilnahme ab sechs Jahren. Bei Regen findet der Kurs in der Hohenhewenhalle statt.

Anmeldung bis 3. Mai bei Silke Mouritzen, Tel. 07733/505489 Die Kursgebühr in Höhe von 20 Euro sollte bitte in bar am Teilnahmetag mitgebracht werden.



Spaß beim Sport: Am Samstag, den 20. April 2024, fand bei der HSG Konstanz das letzte Turnier dieser Saison für die F-Jugend der Abteilung Handball statt. Mit großer Freude durften sich die Kinder erneut Medaillen und Urkunden nach erfolgreichem Spiel abholen. Der Verein dankt allen Unterstützern. *Bild: Handball-Abteilung*

STADTWERKE ENGEN

Menschen mit Energie

Günstige Tarife, transparente Leistungen und Beratung vor Ort.

www.stadtwerke-engen.de

Von Akrobatik bis Zumba

Der TV Engen ist das ganze Jahr aktiv - Mitgliederzahl von Engens größtem Verein ist erneut gewachsen

176 Jahre alt - und immer noch fit: Der Mitgliederbestand des TV Engens hat sich zum Ende des Jahres 2023 erhöht. An der Jahreshauptversammlung im April 2023 zählte der TV Engen noch 1535 Mitglieder, nun hat sie sich auf 1.656 erhöht.

Engen (rau). Das konnte die Vorsitzende Marita Kamenzin im Rahmen der Jahreshauptversammlung am vergangenen Donnerstagabend im Foyer der Hegau Halle verkünden. Der TV Engen blickt auf ein aktives Vereinsjahr zurück: Dies startete mit dem **Mitgliederfest** im Januar und der Teilnahme an der **Fasnet** und endete mit dem traditionellen **Jahresabschlussturnen** und dem **Silvesterlauf** in Tuttlingen, an dem eine Abordnung des TV Engen teilnahm. Dazwischen war man - wie es sich für einen Sportverein gehört - ständig aktiv. Beflügelt sicher auch von der Anerkennung bei der **Sportlerehrung** in Engen, bei der im März 17 LeichtathletInnen geehrt wurden. Ebenfalls noch im März fand unter der Leitung von Daniel Sommerhalter eine **Leichtathletik-Kampfrichter-Ausbildung** statt. »Alleine für den TV Engen wurden 17 neue Karis ausgebildet und absolvierten am Ende des langen Samstags dann auch den Test allesamt erfolgreich«, vermeldete die Vorsitzende. Tags darauf fuhr eine Delegation nach Offenburg zum **175. Jubiläum des Badischen Turnerbundes** und die vom Jubiläumsjahr verschobene **Benefiz-Zumba-Party** fand Diese ergab einen Erlös in Höhe von 1750 Euro, der der Lebenshilfe Singen zu Gute kam. Bei der **Jahreshauptversammlung 2023** hätten sich leider von allen zu Ehrenden gerade mal 9 Mitglieder eingefunden, bedauerte Kamenzin. »Dies ist leider ein negativer Trend, denn sowohl das Interesse an den Aktivitäten, noch das Engagement sich irgendwo einzubringen, lässt leider immer mehr nach. Die Aufgaben müssen auf wenigen, immer denselben Schültern getragen werden«, so die

Vorsitzende. Bei der **Bahneröffnung** Ende April traten am Samstag rund 200 Sportler des Bezirks ab U16 gegeneinander an. Der TV kann dabei aus dem Vollen schöpfen: Die Leichtathletikabteilung ist die größte Abteilung des TV Engen mit aktuell 195 Mitgliedern. »Hier traten aus den eigenen Reihen viele Talente, welche überregional und sogar bis national sehr starke Leistungen hervorgebracht haben, an«, so Marita Kamenzin. Zu den »Stars« der Abteilung gehören aktuell Luzia Herzig, Elias Keller, Maik-Leon Hoppe und Mika Kemper. Erfolgreich startete das »**Turn-Team Hegau**«, zu dem sich Anfang 2023 die älteren Turnerinnen der TG Watterdingen und des TV Engens zusammen geschlossen hatten. Das Turn-Team Hegau startete in der Regioklasse 4, trat unter anderem gegen den TV Freiburg Hedern, den TuS Bräunlingen, und den TV Haslach an und sicherte sich bei der Vor- und Rückrunde den erfolgreichen 1. Platz in der Regioklasse 4. »Das hat es in der Geschichte des TV noch nicht gegeben«, freute sich die Vorsitzende.

Die jüngeren Turnerinnen der Geräteturn-Abteilung traten beim **Turnfest - Wochenende** in Rielasingen im 18. Juni erfolgreich gegeneinander an.

In der herausragenden Jugendarbeit werden die Grundlagen für die TV -Erfolge gelegt. So richtete die Leichtathletik-Abteilung des TV Engen mit den Sportlehrern des Gymnasiums Engen wieder die **Talentiade** aus. Viert-Klässler der umliegenden Schulen und die 5. Klassen des Gymnasiums traten in leichtathletischen Disziplinen gegeneinander an. Neu im Trainerteam ist Felicitas Dreher, die »**Sport für Kids**« übernommen hat. Die Sport- und Gymnastiklehrerin leitete zunächst 2022 die beiden Sport für Kids Gruppen gemeinsam. Seit September 2023 betreut sie mit FSJ-Kraft Maren Heggemann, die beiden Gruppen. »Ich bin sehr froh, dass diese wichtigen Breitensport- orientierten Gruppen

somit unter qualifizierter Leitung Fortbestand haben.«, so Kamenzin.

Der Circus Casanietto - seit Januar 2023 als Abteilung organisiert - rekrutiert viele Akrobaten bei der beliebten **3-tägigen Sommerferien-Freizeit**. Im Ferienprogramm lief übrigens auch der »Motorik-Test«, den gut 20 Kinder zwischen vier und 10 Jahren absolvierten.

Zwei Jugendgruppen wurde auch für die neu gegründete **Basketballgruppe** initiiert und zum Februar 2024 konnte die »**Kinderturnen-Außenstelle Bittelbrunn**« des TV Engen starten.

Weitere Highlights im Vereinsjahr: Das Internationale **Faustball-Turnier** im Oktober, das **2. Volleyball-Mixed-Turnier** und der **Pokalsieg der Handball Frauen** Ende des Jahres - in der Liga belegten sie Ende 2023 den 2. Platz der Tabelle. Auch in der Handballabteilung wurde für die Saison 2022/2023 mit dem TV Ehingen eine Spielgemeinschaft, als **HSG Oberer Hegau** eingegangen. Und: 93 Absolventen machten 2023 das Sportabzeichen. Ein großer Pluspunkt, so die Vorsitzende, sei die Nutzung der Anne-Frank-Sporthal-

le. »In den Herbstferien 2023 konnten unsere Leichtathleten erstmals Stabhochsprung auch im Winter vor Ort trainieren«, so Kamenzin. »Wir sind der Stadt Engen sehr dankbar, dass der Einstichkasten und auch die Anschaffung der Stabhochsprung- Ständer und Matten mit dem Bau der Halle realisiert wurden. Wenn jetzt dann noch das Stadion saniert wird kann sich Engen zu recht als Aushängeschild im Bezirk für Leichtathletik bezeichnen«, machte sie deutlich.

Auch die **Vereinskasse**, so vermeldete Kassiererin Lydia Dreher, sehe ganz gut aus. Die Entlastung erfolgte durch **Bürgermeister Harsch**, der dem »Management« des Vereins großen Respekt zollte. »Das ist überwältigend, was hier an Arbeit drin steckt, wir können froh sein, dass es das Ehrenamt gibt.«

Anschließend gab Marita Kamenzin noch einen Ausblick auf 2024, der Vorsitzende des TG Welschingen, Werner Bezikofer, überbrachte Grüße und hatte außerdem noch Gauehrendeln für etliche Anwesende »im Gepäck« (siehe nebenstehender Infokasten).



Zumindest ein Teil der zu Ehrenden konnte die Auszeichnung aus den Händen der Vorsitzenden, Marita Kamenzin, entgegen nehmen.

Bild: Rauser

Ehrungen

Ehrendadeln in Silber für aktive Mitgliedschaft über 10 Jahre: Jörg Bürßner, mTatjana Czombera, Shafika Farman, Bettina Fluk, Carolin Fülle, Sven Fülle, Heike Haake, Markus Henkel, Ulrike Henkel, Anja Höß, Eva Kamenzin, Peter Kamenzin, Viktor Klink, Benjamin Leidolt, Ina Monin, Michelle Aline Müller, Claudia Nitsch, Christina Rieker, Jana Ritter, Katrin Sartena, Michael Schnitzer, Ellen Setz, Mareike Steiner, Marco Zeller.

Ehrendadeln in Gold für die aktive Mitgliedschaft über 25 Jahre: Steffen Dor, Christine Grecht-Melzer, Heidi Keller, Lars Nilson, Bettina Rosenfeld, Frank Rosenfeld-Leverenz, Veronika Schellhammer.

Ehrendadeln in Gold für die aktive Mitgliedschaft über 50 Jahre. Gleichzeitig werden diese fortan in den Kreis der Ehrenmitglieder aufgenommen: Thomas Gösele, Sonja Grünvogel, Gisela Jenne, Christina Mayer, Hubert Sigwart und Doris Tietz.

Gauehrendadel in Silber: Tatjana Czombera, Thomas Kamenzin, Jana Ritter, Marco Zeller, Jennifer Schnetzler, Katrin Heitzmann
Gauehrendadel in Gold: Friederike Vetter



Eröffnung Sportgelände in Welschingen: Am kommenden Freitag, 26. April, findet die offizielle Eröffnung des neuen Sportgelände in Welschingen statt. Zum Programm: 14 Uhr: Begrüßung; 14:30 Uhr: Offizielle Eröffnung durch Bürgermeister Frank Harsch; 14:45 Uhr: Besichtigung der Sportanlage und Blick hinter die Kulissen; ab 16 Uhr »Tag der offenen Tür« und Führung für die Öffentlichkeit. Um 19:30 Uhr findet das offizielle Eröffnungsspiel des Hegauer FV gegen den ESV Südstern Singen statt.

Bild: Philipp Schellhammer

HVF Frauen gelingt wichtiger Sieg

Zwischenstopp auf Tabellenplatz 6

Engen. Durch die Ergebnisse der letzten Wochen rutschten die Frauen des Hegauer FV in der Oberliga auf den 8. Tabellenplatz und waren nur noch einen Platz vom Relegationsrang entfernt. Doch auch zu Platz 5 der Liga trennten die Hegauer Frauen nur ein Zähler. Alles eng zusammen, aber um nicht weiter unten reinzurutschen, mussten also gegen den Tabellenvierten, FSV Waldebene Stuttgart-Ost, Punkte her, man konnte jedoch personell nicht aus dem Vollen schöpfen.

Verletzungen, Abiturprüfungen und Studium ließen den Kader ausdünnen, und so unterstützten vier B-Juniorinnenspielerinnen das Team. Direkt in die Startaufstellung schaffte es des Hegauer FV-Eigengewächs Laetitia Tyla aus Barga. Diese pausierte am Tag zuvor im Jugendspiel, um für die wichtige Aufgabe im Frauenteam fit zu sein - und dies zeichnete sich aus. Bereits in der 14. Minute setzte Helena Heer Luisa Radice in Szene. Diese brachte den Ball in den Strafraum und die 16-jährige Laetitia Tyla verwandelte zur 0:1 Führung in Stuttgart. Insgesamt zeigte das Team von Beginn an ein besseres Gesicht als beim mauen 1:1 am letzten Wochenende beim Abstiegskandidaten FV Niefern. Beide Teams zeigten guten Fußball und versuchten im Spiel die

Oberhand zu gewinnen.

Im zweiten Durchgang wurde das Heimteam aus Stuttgart stärker, doch das zweite Tor gelang ebenfalls den Gästen. Nach einer sehenswerten Vorarbeit von Nina Sardu, tauchte erneut Laetitia Tyla im Strafraum aus und vollendete ins lange Eck. Die Freude hielt jedoch nur kurz. Nach dem Fehlpass im Spieldaufbau, konnte das Team aus Stuttgart auf 1:2 verkürzen und es kam zu einer heißen Schlussphase, in der beide Teams noch einmal gute Chancen hatten. Zuerst lenkte HFV-Torhüterin Teresa Straub eine Großchance des Heimteams an den Pfosten, dann hatte mit Liv Theurich die nächste Jugendspielerin ein Tor auf dem Fuß, scheiterte aber an der Querlatte. Die Gäste aus dem Hegau konnten das 2:1 über die Zeit bringen, auf Platz 6 klettern und den Abstand zur roten Linie auf neun Punkte vergrößern. Nun empfangen die Hegaurinnen am kommenden Sonntag den Tabellenführer VfB Stuttgart in Welschingen.

Auch die **zweite Frauenmannschaft** konnte in der Verbandsliga gewinnen. Mit 3:1 setzten sie sich gegen den FC Hoehrhein durch. Die **U17-Juniorinnen** konnten in der Oberliga mit 6:0 gegen den TSV Amictia Viernheim gewinnen und bleiben dran im Meisterschaftskampf.

Übrigens

...landete die Festschrift des TV Engen vom 175-jährigen Jubiläum beim Festschriften- Wettbewerb der Badischen Turnerzeitung auf dem 3. Platz und erhielt eine Preissumme von 300 Euro. Die Festschrift hatte Marita Kamenzin in den Corona-Monaten mit Unterstützung von Christine Althaus als Werbedesignerin erstellt.

Restplätze bei Kursangeboten

Zweiter Block beim TV Engen startet

Engen. Im Block 2 der Kursangebote des TV Engen gibt es - außer für das Dienstags-Zumba bei Nathalie - noch Restplätze. Neuzugänge melden sich bitte auf der Geschäftsstelle, Tel. 07733/9771847 oder per Mail: geschaeftsstelle@tv-engen.de. Neben den umfangreichen Erwachsenen-Angeboten auf Mitgliedsbasis, für welche lediglich der zur Zeit gültige Mitgliedsbeitrag von 80 Euro pro Jahr berechnet wird, gibt es beim Turn-

verein Engen im zweiten Block acht Kursangebote. Für diese Kursangebote wird eine zusätzliche Kursgebühr von lediglich 10 Euro für zehn Termine plus eine Schnupperstunde berechnet. Die Anmeldung für die entsprechenden Kurse im zweiten Block erfolgt online über die TV-Homepage www.tv-engen.de unter »Kursangebote«. Für die Erteilung des Lastschriften-Mandates ist die vierstellige Mitgliedsnummer erforderlich.

Tag	Wann	Was	Wo/Übungsleiter
Dienstag	18:30 Uhr	Zumba	Stadthalle (Teil 2) Nathalie Ziegler
	19:30 Uhr	Strong Nation	Spiegelraum Hegau Sporthalle Melissa Jones
	19:45 Uhr	Pilates	Stadthalle (Teil 2) Linda Gebhart
Mittwoch	08:15 Uhr + 10:00 Uhr	Hatha Yoga	Bürgerhaus Bittelbrunn Beatrix Meier
	18:30 Uhr + 20:00 Uhr	Kundalini Yoga	2. OG Kloster St. Wolfgang Ramona Marks
	18:30 Uhr	Zumba	Stadthalle (Teil 2) Melissa Jones
Donnerstag	18:30 Uhr	Zumba	Stadthalle (Teil 2) Melissa Jones

»Ein Beitrag für die Demokratie«

TGW blickt zurück auf ein Jahr mit erfolgreicher Vereinsarbeit und kräftigem Mitgliederzuwachs

Am vergangenen Freitag fand die Hauptversammlung der TG Welschingen im Gasthaus Bären in Welschingen in geselligem Rahmen statt. Werner Bezikofer, der Vorstand der TGW, konnte mit Stolz den Mitgliederzuwachs des Vereins verkünden. »Vorgestern hat sich das 800. Mitglied bei uns angemeldet. Nach einer kleinen Corona-Delle sind wir stärker aufgestellt als zuvor«, betonte er.

Welschingen. Dieser Zuwachs innerhalb des Vereins erklärt sich der Vorsitzende durch das breite Sport- und Kursangebot, durch die ÜbungsleiterInnen im Verein, durch die gute Stimmung in den Übungsstunden in- und outdoor sowie die zuverlässige, sehr gute und kreative Zusammenarbeit im Vorstandsteam. Viele der Kurse, die über die Homepage der TG Welschingen gebucht werden können, sind bereits nach kürzester Zeit ausgebucht. Kurse wie Pilates sind heiß begehrt und auch Kurse wie Nordic Walking, welches es seit 20 Jahren im Verein gibt, erfreuen sich an vielen Mitgliedern, auch wenn die Gruppe noch immer wachsen kann.

Auch in den Kooperationen Kindergarten - Verein in Welschingen und Anseltingen ist die TGW stark gefragt und hier funktioniert das Zusammenspiel ebenfalls fantastisch. Ein großer Dank ging hier an die Stadt Engen, denn ohne deren Unterstützung wären diese Kooperationen nicht möglich. Auch Sabrina Foos, die stellvertretende Vorsitzende, betonte in ihrem Bericht die Zuverlässigkeit der ÜbungsleiterInnen und deren Bereitschaft, immer wieder neue Fortbildungen zu belegen und für Vertretungen zur Stelle zu sein, um das Sportangebot jede Woche zu gewährleisten.

Die Sportkurse der TGW von klein bis groß sind gut besucht, jedoch können in einzelnen Kursen weiterhin Plätze ergattert werden. Hier lohnt sich immer der Blick auf die Homepage oder ein Anruf in der Geschäftsstelle bei Nathalie Reis. Positive



Sämtliche Geehrte der Turngemeinschaft Welschingen.

Bild: TGW

Rückmeldungen wurden nicht nur durch die KursleiterInnen geäußert, sondern ebenso finanziell konnte der Verein durch einen positiven **Kassenbericht** entlastet werden, was neuen Spielraum für Anschaffungen für den Sport bietet. So konnten hochwertige Trampoline, Sportkleingeräte für den Kindergarten und eine neue Soundanlage angeschafft werden und große Mengen an Sand, dank der Unterstützung der Männersportgruppe und der Stadt Engen mit dem Bauhof, in den Dorfgarten Welschingen geschafft werden, um das dortige Volleyballfeld wieder für die neue Beachsaison bereit zu machen. Auch können so Fortbildungen und die Teilnahme an überregionalen Veranstaltungen unterstützt werden.

Auf ein ereignisreiches Jahr konnten die **Jugendleiterinnen Caroline Weh und Luisa Sarterna** ebenfalls zurückschauen. Erfolgreich waren die SGW- und TGW-Gruppen am Turnfest vom HBTG in Rielasingen und am Turnfest in Offenburg. Beim Abenteuergolfen in Pfullendorf konnten die Kids beim Jugendausflug 18 Mal den besten Weg auf den Minigolfparcours finden. Der krönende Abschluss für die jungen TurnerInnen war das Abturnen, die Weltreise mit der TG, welches nun immer früher stattfinden soll, und die Jugendhauptversammlung, die mit Pizza, Popcorn und einem Kinofilm abgeschlossen wurde. Auch die Jugendbeisitzerinnen Nora Hartwig und Desiree Bittlingmeier wurden für die Moderation des Abturnens 2023 in

Zusammenarbeit mit Christin Artinger gelobt. Die **Jugendarbeit** ist ein wesentlicher Pfeiler der Arbeit der TG Welschingen, denn die TGW darf 286 Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ihre Mitglieder nennen, dies ist auch der Verdienst einer gelungenen Jugendarbeit. Auch viele ÜbungsleiterInnen veranstalteten kleine Aktivitäten neben den Sportstunden, wie die Besichtigung der neuen Sportanlagen in Welschingen oder der Besuch beim Wald-rapp-Training am Flugplatz Binningen. Einige SportlerInnen absolvierten das **Sportabzeichen** mit Bravour und auch dieses Jahr lässt das Sportabzeichen für Erwachsene und Kinder nicht auf sich warten: Bianca Sigg hat im März wieder mit dem Training begonnen und freut sich über weitere TeilnehmerInnen. Die Trainingszeiten und Abnahmetermine können der Homepage des Vereines entnommen werden.

Bürgermeister Frank Harsch entlastete den Vorstand der TG Welschingen mit Lob für die Leistungen im Verein sowie die dahintersteckende Organisation und den Mut, sich der Zeit anzupassen und nicht stehen zu bleiben, denn »eine gute Vereinsstruktur, ist ein Beitrag für die Demokratie.« All dies spiegelt sich auch durch die hohe Mitgliederzahl entsprechend der Einwohnerzahl wider. Auch »Vereinsoma« **Irene Völlinger** schloss sich stolz dem Dank an die Vorstandschaft und ÜbungsleiterInnen an, denn »ohne neue und tolle Ideen geht ein Verein unter. Wichtig

ist, dass man über den Teller- rand hinausschaut und es ist toll, einen Vereinsvorstand zu haben, der sich über den Verein hinaus engagiert.«

Die **Berichte aus den Abteilungen** überschritten sich alle in einem Punkt – der Dankbarkeit gegenüber der Begeisterungsfähigkeit der SportlerInnen und dem großen Engagement der ÜbungsleiterInnen. Die langjährige Begeisterung für den Verein zeigte sich ebenfalls in den vielen **Ehrungen** innerhalb des Vereins und auch durch die Vergabe von Würdigungen durch den Gau und den Deutschen Turner-Bund (DTB).

Geehrt wurden

20 Jahre Mitgliedschaft: Judith Ellensohn, Petra Ellensohn, Regina Habel, Lena Heggemann, Tabea Hogg, Benjamin Killich, Karin Lang, Marion Lang, Simon Lohrer, Christa Moßmer, Diana Pfannkuchen, Nicole Schilling, Johann-Georg Wenzler, Alfred Wikenhauser, Ilona Zeller und Silke Ziegler-Graf.

30 Jahre Mitgliedschaft: Katja Hug, Simone Keller, Ursula King-Schmaglinski, Agnes Kohler, Sonja Nerpel, Gerda Partlitsch, Christin Artinger, Beate Veit, Marion Heinzelmann und Ines Veit.

40 Jahre Mitgliedschaft: Heike Nutz, und Helga Wikenhauser
Ehrungen ÜL und Vorstandsteam: Ingrid Riede (25 Jahre), Karin Disch (30 Jahre), Simone Keller (30 Jahre) und Natalie Reis (10 Jahre), Manuela Dreher (25 Jahre).

Gauehrennadeln: Natalie Reis (Silber) und Tanja Klöpfer (Gold).
Ehrendadel des DTB: Karin Disch, Simone Keller, Dirk Rothweiler und Manuela Dreher.

Goldene Verdienstplakette des DTB: Heike Bezikofer und Andrea Born.

Zum **Ehrenmitglied** wurde Rosmarie Wenger ernannt.

Zum Schluss gab der Vereinsvorsitzende einen **Ausblick** auf kommende Events, an denen die TGW mitwirkt wie die Beachparty in Welschingen im Dorfgarten oder das Landesturnfest in Ravensburg-Schussental.

Markenparfums

Donnerstag, 25. April 2024 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Freitag, 26. April 2024 von 10.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag, 27. April 2024 von 10.00 Uhr bis 15.00 Uhr

>> **Duftschnäppchen** <<

NEU: Bohlinger Straße 25
78224 Singen
Tel. 07731 917781

Anzeigenberatung **HEGAU KURIER**

Astrid Zimmermann

E-Mail: Astrid.Zimmermann@info-kommunal.de

INFO
KOMMUNAL

Jahnstraße 40 · 78234 Engen
Tel. 0 77 33 / 99 65 94-0
Fax 0 77 33 / 99 65 94-5690
E-Mail: info@info-kommunal.de



Besuchen Sie uns zum **Energiesparsonntag**
am 28. April 2024 von 11.00 bis 17.00 Uhr
Mauenheimer Str. 12, 78194 Mauenheim

NEU! Bis zu **70 % Förderung**

DIE NEUE FRÖLING HEIZKESSEL-GENERATION

Innovative Lösungen von 7 - 1500 kW.

- Scheitholzessel
- Hackgutkessel
- Pelletskessel
- Kombikessel



info@buersner-sanitaer-heizung.de

Tel. 07733 / 9 82 92 87

Gewalt
gegen Mädchen

Jetzt Pate werden!

Ulrich Wickert:
„Chancen statt Gewalt: Werden auch Sie Pate!“

Plan

Plan International Deutschland e. V. Tel.: 040 - 611 400 www.plan.de

19 Bezirksmeister-Titel

TV Engen überzeugte mit Top-Leistungen

Engen. Die Bezirksmeisterschaften in Singen stellten angesichts der Wetteraussichten eine große Herausforderung für Athleten, Trainer und Organisatoren dar. Doch der Wettergott hatte ein Einsehen und sorgte wenigstens für trockenes, aber sehr frisches Wetter. Die Athleten dankten es mit teilweise sehr guten Leistungen. Mit dabei waren drei Gruppen des TV Engen. In der Altersklasse U16 gab es einige bemerkenswerte Ergebnisse. Zunächst wuchtete Maik-Leon Hoppe (M15) die vier Kilogramm schwere Kugel wiederum mit 13,95 Meter auf eine Topweite, die nahe an seine Bestleistung kam. Daria Shafeieva (W14) machte es ihm im Kugelstoßen nach und verbesserte sich auf starke 10,05 Meter/m. Die ehrgeizige Ukrainerin belegte zudem im Weitsprung Platz drei mit 4,37m. Sie gewann auch das Speerwerfen mit ebenfalls guten 25,07m. Ihre Vereinskameradin Enya Minge kam auf 22,17m und wurde Zweite. Enya stieß die Kugel auf 7,65m (zweiter Platz). Svenja Bär wurde mit 4,06m Zweite im Weitsprung der W14 und Dritte über 100m in 13,94 Sekunden. Sehr erfolgreich verlief der Tag auch für Sedic Saur vom TV Engen. Der M14-Athlet lief als Sieger glatte 13,00 Sekunden über 100m, über 80m Hürden gewann er in 13,16 Sekunden und im Weitsprung landete er als Bester bei 4,85m. Nele Hartmann startete mit neuen Bestleistungen eine Altersklasse jünger. Im Weitsprung landete sie mit 3,44m (PB) auf Platz neun und 100m sprintete sie in 14,95 Sekunden (PB) auf Platz fünf. Die Trainer der zweiten Gruppe, der U14, konnten ebenfalls einige gute Ergebnisse beobachten. Lea Thümmrich (W13) überzeugte mit drei Einzel-Berücksichtigungstiteln und einem vierten Platz beim Speerwurf (18,41m). Im Hürdensprint (10,87 Sekunden) und über die 75m (10,87 Sekunden) stellte sie neue persönliche Bestzeiten auf. Auch den Weitsprung konnte sie mit guten 4,34m gewinnen. Arianna Klingel zeigte ebenfalls sehr gute Leistungen. Sie sprin-

tete über 75m (10,92 Sekunden) auf Platz zwei und erreichte im Hochsprung Platz drei (1,26m). Beim Speerwurf erreichte sie mit einem schönen Wurf auf 21,64m Platz zwei. Emilia Krefß konnte sich ebenfalls über drei Medaillen freuen. Sie zeigte im Wurf ihre besten Leistungen. Beim Kugelstoßen holte sie sich den Meistertitel mit 7,16m und im Ballwurf belegte sie Platz zwei (29,00m). Im Weitsprung landete sie mit 4,10m auf dem dritten Platz und über die 60m-Hürden lief sie 12,22 Sekunden (Platz fünf). In ihren ersten Wettkämpfen zeigten auch Isabel Niedenführ, Madita Schust und Linnea Sjöen gute Leistungen. In der W12 waren vier Athletinnen am Start. Lea Kampfmeyer hatte ihre beste Platzierung im 60m-Hürdensprint mit 13,27 Sekunden mit Platz drei. Laura Krefß holte sich sowohl im Kugelstoßen (4,30m) als auch beim Speerwurf (14,67m) die Bronzemedaille. Die Staffel der StG Konstanz-Engen-Aach Linz mit den Läuferinnen Lea Thümmrich (TV Engen), Arianna Klingel (TV Engen), Lotte Nagel (PTSV Konstanz) und Alessia, Gentner (PTSV Konstanz) holten sich den Bezirksmeistertitel in einer Zeit von 42,00s. Die dritte Staffel mit Lea Kampfmeyer, Laura Krefß, Zoe Ochola, Lia-Sofie Hartmann belegten mit 48,35 Sekunden Platz fünf. Auch die jüngsten Athleten (U12) wussten zu überzeugen. Mika Minge (M11) wurde Vizemeister über 50m in 7,94 Sekunden. Mads Wangerin (M11) gewann über 800m in starken 2:52,78 Minuten knapp vor Mika (2:54,84 Minuten). Lukas Bressem (M10) wurde dreifacher Bezirksmeister. Über 50m (8,41 Sekunden), 800m (2:54,64 Minuten) und im Weitsprung (3,50m) ließ er seine Konkurrenz hinter sich. Den dritten Platz sicherte sich Nele Huchthausen im Sprint über 50m in 8,40 Sekunden. Bei den W10 wurde Zoé Berger zur Titelsammlerin. Sie holte sich Platz eins über 50m (8,17 Sekunden), über 800m in 3:01,49 Minuten und im Weitsprung mit 3,65m. Emilia Kaiser wurde Dritte im Ballwurf mit 21,5m.

Engagierte Leistung

Hegauer FV und Frickingen trennten sich 0:0 B- und C-Team agierten weniger glücklich

Engen. In einem intensiven Aufeinandertreffen zwischen der SpVgg F.A.L. und dem Hegauer FV in der Landesliga kam es zu einem spannenden, aber torlosen Unentschieden. Die Begegnung begann mit einem nervösen Fehler der Hausherren, als sie in der zwölften Minute einen Fehlpass spielten, der dem Hegauer Spieler Kevin Kohler eine vielversprechende Einzelaktion ermöglichte. Kohler stand allein vor dem Tor, doch sein Abschluss verfehlte das Ziel knapp. Die SpVgg F.A.L. ließ sich davon nicht entmutigen und suchte aktiv nach Chancen. In der 19. Minute gelang es dem Heimspieler Robin Karg, sich auf der linken Seite durchzusetzen. Sein Querpass fand Huber im Strafraum, doch Hubers Schuss verfehlte das Tor nur knapp. In der 30. Minute ergab sich eine gute Gelegenheit für den F.A.L.-Spieler Krasniq, als er sich vor dem gegnerischen Tor befand. Sein Schuss aus etwa 20 Metern konnte jedoch vom Torwart des HFV, Joel Reichel, sehenswert pariert werden. Sowohl die Hausherren als auch die Gäste hatten in der Folge weitere Möglichkeiten, die Führung zu erzielen. Spieler wie Robin Karg, Bernecker und Burgenmeister für die SpVgg F.A.L. sowie Roth für den Hegauer FV verpassten jedoch, ihre Chancen effektiv zu nutzen. In

der zweiten Hälfte entwickelte sich eine hart umkämpfte Partie, die sich größtenteils im Mittelfeld abspielte. Torchancen waren Mangelware, und so blieb es nach 90 Minuten bei einem leistungsgerechten 0:0-Unentschieden. Beide Mannschaften zeigten eine starke kämpferische Leistung, konnten jedoch keine Tore erzielen, was zu einer gerechten Punkteteilung führte.

Das **B-Team** musste auf heimischem Terrain die erste Saisonniederlage hinnehmen. Das Spiel gegen AFC Rinia Singen wurde mit 1:3 verloren. Das Tor für den HFV erzielte Francesco Daniele (48.) per Strafstoß.

Dem **C-Team** musste gegen den Tabellendritten Centro Portugues Singen eine empfindliche 2:9-Niederlage einstecken. Die Tore für den HFV erzielten Maximilian Allinger (26.) und Peter Lübbers (90.).

Am kommenden Wochenende spielt das A-Team bereits am Freitag, 26.04.2024. Anpfiff der Begegnung gegen den Aufstiegsaspiranten ESV Südsterne Singen ist um 19:30 Uhr auf dem Sportgelände in Welschingen. Das B-Team spielt am Samstag, 27.04.2024 um 16:00 Uhr beim FC Steißlingen. Das C-Team muss ebenfalls am Samstag, 27.04.2024 auswärts ran. Anpfiff ist um 16:30 Uhr gegen 1.FC Rielasingen/Arlen 3.

Am kommenden Wochenende finden folgende Spiele in Welschingen statt

Fr. 17:30 Uhr	HFV C2-Junioren	geg.	JFV Singen 4
Fr. 19:30 Uhr	HFV Herren A	geg.	ESV Südsterne Singen
Sa. 10:15 Uhr	HFV C1-Junioren	geg.	JFV Singen 2
Sa. 12:15 Uhr	HFV D1-Junioren	geg.	SC Markdorf
So. 11:00 Uhr	HFV B-Junioren	geg.	TV Konstanz
So. 13:00 Uhr	HFV Frauen Team 1	geg.	VfB Stuttgart
So. 15:00 Uhr	HFV A-Junioren	geg.	SG RW Weilheim
So. 17:15 Uhr	HFV B2-Mädchen	geg.	FC Freiburg-St. Georgen

Wochenmarkt

Jeden Donnerstag von 8 bis 12 Uhr auf dem Marktplatz



Worauf achte ich im Straßenverkehr? Wie reagiere ich? Was bedeutet Rücksichtnahme? Warum ist der Helm beim Fahrradfahren und das Anschnallen im Auto wichtig? Mit diesen Fragen und noch einigen anderen, setzten sich die Vorschulkinder beim Besuch der Verkehrspolizisten im Kindergarten St. Martin auseinander. Auf dem Weg zur Schule sind für die baldigen Schulkinder manche Entwicklungsschritte wichtig, um den Verkehrsalltag sicher zu bewältigen zu können. »Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Vairo und Herrn Decker, die sich an diesem Morgen für uns Zeit genommen haben, um all diese Fragen zu klären und praktisch umzusetzen«, waren sich Kinder und ErzieherInnen einig. Nun heißt es für die Vorschüler, das Gelernte im Alltag anzuwenden und hoffentlich auch - wie an diesem Morgen - auf rücksichtsvolle und aufmerksame Verkehrsteilnehmer zu treffen. *Bild: Kindergarten St. Martin*

Kath. Bildungswerk Exkursion nach St. Gallen

Engen. Am Samstag, 25. Mai, begibt sich das katholische Bildungswerk der Seelsorgeeinheit Oberer Hegau auf eine Fahrt zum Stiftsbezirk St. Gallen.

Abfahrt mit dem Bus ist um 10 Uhr am Bahnhof Engen, die Rückkehr ist um etwa 19 Uhr geplant.

Die Teilnehmer werden durch die bekannte Stiftsbibliothek, den Gewölbekeller und die Kathedrale geführt. Die Stiftsbibliothek St. Gallen ist die älteste Bibliothek der Schweiz und eine der größten und ältesten Klosterbibliotheken der Welt.

Im Gewölbekeller wird die Dauerausstellung »Gallus und sein Kloster - 1400 Jahre Kulturgeschichte« zu sehen sein.

Im Anschluss bleibt genügend Zeit, sich selbst noch etwas umzuschauen oder im Klosterbistro einzukehren. Kosten für Busfahrt, Eintritt und Führung: 35 Euro pro Person - bitte bei Anmeldung bezahlen. Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl wird um **Anmeldung bis spätestens 5. Mai** im katholischen Pfarrbüro Engen gebeten, Telefon 07733/94080.

Hauskommunion am 3. Mai

Pfarrbüro nimmt Anmeldungen entgegen

Engen. Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 3. Mai, gebracht. Wer selbst nicht mehr so mobil ist, um zum Gottesdienst zu kommen oder Angehörige hat, auf die das zutrifft, aber dennoch die Kommunion wünscht, kann sich im Pfarrbüro unter der Telefonnummer 07733/94080 melden.



*Begrenzt ist das Leben,
doch unendlich die Erinnerung.*

Herzlichen Dank

sagen wir allen, die mit uns Abschied nahmen von unserer lieben

Edda Holzinger

sich in stiller Trauer verbunden fühlten und ihre Anteilnahme und Wertschätzung zum Ausdruck gebracht haben.

Im Namen der Familie Holzinger/Kiefer

Herzlichen Dank

für die überwältigende Anteilnahme beim Abschied von meinem liebevollen Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Bernhard Albrecht

Diese vielfältigen Zeichen der Wertschätzung haben uns sehr gefreut und getröstet.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Herrn Pfarrer Michael Wurster für die bewegenden Worte bei der Trauerfeier, beim Chor der ev. Kirchengemeinde Engen für die musikalische Begleitung, beim Bestattungsinstitut Seidler für die kompetente Beratung, bei unserem Hausarzt Dr. Strobel der uns im letzten halben Jahr immer zur Seite stand, bei allen Nachbarn, Freunden und Verwandten, die Bernhard auf seinem letzten Weg begleitet haben sowie für die vielen eingegangenen Spenden für den Gemeindehaus-Neubau.

Engen, im April 2024

Frauke und Familie

Das, was einen Menschen
wirklich ausmacht, bleibt,
wenn er geht.



Ursel Faller

† 20.03.2024

Engen, im April 2024

Von Herzen sagen wir Danke.

Allen, die mit uns Abschied nahmen und ihr Mitgefühl in so liebevoller und vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Besonders danken wir Herrn Dr. Strobel mit Praxisteam, der Sozialstation Oberer Hegau, dem SAPV- Team- Horizont Singen, Herrn Pater Jose Emprayil sowie dem Bestattungsinstitut Seidler.

Karl-Heinz, Richard, Sabine und
Christine mit Familien

Beratungen + Bereitschaftsdienste

Apotheken-Wochenenddienst:
Samstag, 27. April: Apotheke am Berliner Platz, Überlinger Straße 4, Singen, Telefon 07731/933401
Sonntag, 28. April: Stadt-Apotheke, Vorstadt 8, Engen, Telefon 07733/52577
Mittwoch, 1. Mai: Ratoldus-Apotheke, Schützenstraße 2, Radolfzell, Telefon 07732/4033

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Ärztlicher Notfalldienst rund um die Uhr, Telefon 116 117

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Telefon 0761/120 120 00

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:
 Den tierärztlichen Notdienst erfahren Sie bei Ihrem Haustierarzt.

Tier-Ambulanz-Notruf:

0160/5187715, Tierrettung LV Südbaden, Lochgasse 3, 78315 Radolfzell, Tel. 07732/941164

Pflegestützpunkt-Altenhilfeberatung des Landkreises Konstanz, Amt für Gesundheit und Versorgung in 78315 Radolfzell, Sprechtag an jedem zweiten Mittwoch im Monat um 14 Uhr im Rathaus, Blaues Haus, Hauptstr. 13, 1. OG. Terminvereinbarung erleben unter Tel. 07531/800-2626, Ansprechpartnerin: Pia Faller

Sozialstation Oberer Hegau St. Wolfgang e.V., Schillerstr. 10 a, Engen, Nachbarschaftshilfe, Tel. 07733/8300 und **Dorfhelferinnen-Station**, Tel. 07774/2131424

AKA-Team, Schützenstr. 6, Engen, Pflegeberatung und Hilfen im Haushalt, Tel. 07733/6893

Ambulante Pflege »Katharina«, Außer-Ort-Straße 8a, 78234 Engen, Tel. 07733/360490

Die Ziegler'schen - Ambulante Dienste der Behindertenhilfe, Beratung und Unterstützung für Menschen mit Assistenzbedarf: Ambulant Betreutes Wohnen, Familienunterstützender Dienst, Persönliches Budget, Betreutes Wohnen in Familien. Gewinnung und Begleitung ehrenamtlich und bürgerschaftlich engagierter MitarbeiterInnen. Breite Straße 11, 78234 Engen, Tel. 07733/9961370, Mail: engen@ziegler'sche.de, Internet: www.ziegler'sche.de

Pflegestützpunkt Landkreis Konstanz, Tel. 07531/800-2673
Sozialpsychiatrischer Dienst der Arbeiterwohlfahrt, Sprechstunde für psychisch kranke Menschen und Angehörige nach Vereinbarung, Tel. 07731/958040

Beratungsstelle für Schwangere, Paare und Familien, staatlich anerkannte Schwangerschaftskonfliktberatung, Diakonisches Werk im Evangelischen Kirchenbezirk Konstanz, Außenstelle Engen: Hexenwegle 2, Tel. 0172/2781385,

Mittwoch 13 bis 17 Uhr und Freitag 8 bis 13 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung

Psychologische Beratungsstelle des Landkreises Konstanz, Amt für Kinder, Jugend und Familie, Außenstelle Singen, Maggistr. 7, 78224 Singen, Sprechzeiten: Montag bis Donnerstag von 8 bis 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr und Freitag von 8 bis 12 Uhr, Tel. 07531/800-3311

Fachstelle Sucht, Julius-Bührer-Str. 4, DAS 1, Singen, www.bw-lv.de/beratungsstellen/fachstelle-sucht-singen/ Öffnungszeiten: Mo-Do 8-12.30 und 14-16 Uhr, Di 8-12.30 und 14-18 Uhr, Fr 8-12 Uhr. Termine nach Anmeldung unter Tel. 07731/912400

pro Familia, Gesellschaft für Familienplanung, Sexualpädagogik & Sexualberatung, Singen, Mo,Mi,Fr 10-12 Uhr, Mo+Do 16-17 Uhr, Di 12-13 Uhr, Tel. 07731/61120

Caritasverband Singen-Hegau e.V., Schillerstr. 10 a, 78234 Engen, Tel. 07733/505241, Fax 07733/505235, Betreuungsverein als Ansprechpartner für gesetzliche Betreuungen, Vorsorgevollmachten und Betreuungsverfügungen und Caritassozialdienst, Beratung in sozialen Lebenslagen, offene Sprechstunde dienstags und mittwochs von 9-12 Uhr, sonst nach Vereinbarung, www.caritas-singen.de

Telefonseelsorge, Notrufnummer (kostenlos) 0800/1110111 und/ oder 0800/1110222
Betreuungsverein Bodensee/Hegau e.V., Gewinnung, Beratung, Begleitung ehrenamtlicher gesetzlicher Betreuer, Info über Vorsorgevollmacht und Betreuungsverfügung, Büro Singen, Thurgauer Str. 23 a, Tel. 07731 31893, Fax: 07731 948583, E-Mail: singen@bbh-ev.de

Alzheimer-Beratung: Elfriede Maria Lenzen, Im Scheurenbohl 43, Engen, Tel. 07733/2309

Dementen-Betreuung, Sozialstation, Tel. 07733-8300
Hospizverein Singen und Hegau e.V., Beratung, Begleitung schwerkranker und sterbender Menschen, ambulanter Hospizdienst, Trauerbegleitung. Tel. 07731/31138.

Frauenhaus Singen, rund um die Uhr Tel. 07731/31244

Beratungshotline des Polizeipräsidiums Konstanz für den Landkreis Konstanz, mittwochs, ab 9.30 bis 12 Uhr, Tel. 07531/995-1044

Energieagentur Kreis Konstanz mittwochs von 11 bis 15 Uhr telefonische Wärmewende-Bürgersprechstunde (Fragen zu Heizung, Wärmeschutz und energie-effizientem Bauen), Tel. 07732/9391236
Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Engen: In dringenden Notfällen Rufnummer 0800 9480400.

Jubilare

- Frau Margaretha Millinger, Welschingen, 70. Geburtstag am 26. April
- Herr Heinrich Städele, Biesendorf, 90. Geburtstag am 28. April
- Frau Ilona Gaiser, Engen, 70. Geburtstag am 29. April
- Herr Dr. Klaus-Dieter Müller, Engen, 85. Geburtstag am 29. April
- Frau Elfrun Naumann, Engen, 70. Geburtstag am 1. Mai
- Frau Marianne Traber-Vater, Engen, 75. Geburtstag am 2. Mai

Gastfamilien gesucht

Für psychisch Erkrankte /Menschen mit Behinderung

Hegau. Menschen mit Behinderungen brauchen Gastfamilien, in denen sie gut begleitet leben können. Gesucht werden daher von der »Stiftung Liebenau Teilhabe« Familien oder Einzelpersonen, die ein Zimmer oder eine kleine Wohnung frei haben. Besondere Kenntnisse sind nicht erforderlich. Fachkräfte der Stiftung Liebenau sorgen für eine dauerhafte Begleitung durch den Fachdienst sowie ein angemessenes Betreuungsentgelt. Infos unter: Stiftung Liebenau, Betreutes Wohnen in Familien (BWF), Tel. 07731/596962, www.stiftung-liebenau.de/teilhabe.

Die »woge«, eine Einrichtung

der Spitalstiftung Konstanz, sucht ebenfalls im Landkreis Konstanz engagierte Familien, Paare oder Einzelpersonen - hier geht es um psychisch erkrankten Menschen.

Als Gastfamilie erhält man für Unterkunft (möbliertes Zimmer/möblierte Einliegerwohnung), Verpflegung und Betreuung eine monatliche steuerfreie Vergütung. Darüber hinaus wird man von Mitarbeitenden fachlich begleitet. Kontakt: woge, Sabine Wissmann, Luisenstraße 9, Konstanz, Telefonnummer 07531/36909-30, wissmann@woge-konstanz.de, www.woge-konstanz.de.

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirche

Samstag, 27. April
Engen: 17 Uhr Ital. Rosenkranz in der Hauskapelle der Sonnenuhr
Welschingen: 18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag, 28. April
Engen: 10.30 Uhr Hl. Messe für die Seelsorgeeinheit
Ehingen: 10.30 Uhr Hl. Messe
Mühlhausen: 18.30 Uhr Hl. Messe
Zimmerholz: 10.30 Uhr Festgottesdienst zum Patrozinium

Mittwoch, 1. Mai, Tag der Arbeit
Stetten: 10 Uhr Hl. Messe

Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit: Die nächste Hauskommunion wird am Freitag, 3. Mai, gebracht.

Ökumenische Emmauskapelle (Autobahnkapelle)

Sonntag: 11 Uhr Ökumenischer Gottesdienst. Verantwortlich: Ulrike Klopfer, Markus Bertsch und Volker Obergfell. Musikalische Gestaltung: Die Cookies.

Evangelische Kirche

Gottesdienst:
Sonntag: 10 Uhr Konfirmations-Gottesdienst mit Pfarrer Wurster.

Die Kreise treffen sich zu den üblichen Zeiten. Wer dazu Fragen hat, kann sich gerne beim Ev. Pfarramt, Tel. 07733/8924, melden.

Christliche Gemeinde

Sonntag: 10 Uhr Gottesdienst

W. SCHWARZ

STEINMETZ-MEISTERBETRIEB
 IN SINGEN



GRABMALE

SCHAFFHAUSER STR. 165

Tel.: 0 77 31/6 44 43

§ Petra Schwarz
Rechtsanwältin

Telefon: 0 77 33 / 97 72 36
Telefax 0 77 33 / 97 72 37

Dorfstraße 25
78234 Engen

Auch im Notfall sind wir für Sie da!

KERSCHBAUMER

Heizung Bäder Service

Es gibt immer noch hohe staatl. Förderungen für die Sanierung von Heizungsanlagen !

Benötigt Ihre Heizung eine Wartung ?

Möchten Sie Ihr Bad sanieren ?

Rufen Sie an, wir sind gerne für Sie da !



Engen
07733-505-870
www.kerschbaumer.de

Elektro Zepf

Ihr lokaler Profi für innovative Elektrotechnik

Engener Straße 30-32
78250 Watterdingen

www.elektro-zepf.de



RHEUMA – KEINE FRAGE DES ALTERS.

www.rheuma-liga.de

Sie haben Fragen zu Rheuma? Rufen Sie uns an:

01804 - 600 000

20 ct. pro Anruf aus dem deutschen Festnetz | max. 42 ct. pro Anruf aus den Mobilfunknetzen

Deutsche RHEUMA-LIGA

* GEMEINSAM MEHR BEWEGEN *

gesucht - gefunden

Hier können Sie erfolgreich Ihre Kleinanzeige aufgeben:
info@info-kommunal.de
Telefon 0 77 33 / 99 65 94-0

Antwort auf eine Chiffre-Anzeige per mail oder Brief an
Info Kommunal, Jahnstraße 40,
78234 Engen

Richter & Nickel
SCHORNSTEINTECHNIK

Kaminsanierungen aller Art
Edelstahlschornsteine • Kaminaufmauerungen
78247 Hilzingen • Breiter Wasmen 17
Tel. 0 77 31/ 8 68 20 · Mail: info@richter-nickel.de

eBay

Wir verkaufen für Sie.
Tel. 0 77 33 / 99 37 13

Zu verkaufen

3-Sitzer-Sofa + Sessel, anthrazit
gut erhalten, Preis: 150 € ! Tel. 0151 220 40 591

Kaufgesuche

Suche Rasentraktor, Motorhacke, und STIHL-Gartengeräte, auch alt und defekt! Tel. 07733 50 53 86

Immobilienkaufgesuche

Suche Freizeitgrundstück, Wiese oder Wald im Hegau zu kaufen. Angebote an: Tel. 0171 812 4887

Mietgesuche

Rentner-Ehepaar, ruhig, zuverlässig, NR, keine HT, sucht ruhige 3-4-Zi-Whg. mit Balkon/Carport in kl. Wohnanlage. Angebote unter E-Mail: lefk.w@yahoo.com

Vermietungen

Freundl. 3,5-Zi-DG-Whg./Hilzingen
86 qm, Balkon, teilweise Parkett, Abstellraum, Keller, Wasch- u. Trockenraum, frei ab Juni 2024. KM: 920 €, TG-Platz: 70 €. schoenes-zuhause-hilzingen@web.de

Nebenverdienst

Rüstiger Rentner f. kl. Mäharbeiten in Engen ges.! Tel. 0172 725 3404



Die Erzdiözese Freiburg hat in der Verrechnungsstelle für Katholische Kirchengemeinden in Radolfzell am Bodensee zum nächstmöglichen Zeitpunkt folgende Stelle zu besetzen:

Mitarbeiter/in in der Buchhaltung (w/m/d)

Beschäftigungsumfang 50 bis 65 % (19,75 bis 25,7 Wochenstunden), befristet bis Mai 2026

IHRE QUALIFIKATION:

- Abgeschlossene Berufsausbildung im Verwaltungs- oder kaufmännischen Bereich mit Buchhaltungserfahrung

UNSER ANGEBOT:

- Eine interessante, verantwortungsvolle und vielseitige Tätigkeit
- Vergütung nach AVO (in Anlehnung an den TV-L)
- flexible Arbeitszeiten, Regelungen zur Vereinbarkeit von Beruf & Familie
- Zusatzversorgung (Kirchliche Zusatzversorgungskasse Köln)
- Betriebliches Gesundheitsmanagement (Hansefit)
- Fortbildungen
- Jobticket

Für Fragen steht Ihnen die Leiterin des Rechnungs- und Finanzwesens, Frau Kirstin Handloser, Tel. 07732 / 8235220, gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15. Mai 2024** mit

- Anschreiben
- tabellarischem Lebenslauf
- Schulzeugnissen
- Ausbildungszeugnis
- ggf. allen Arbeitszeugnissen

ausschließlich per E-Mail in einem pdf-Dokument an: **info@vst-radolfzell.de**

Ausführliche Informationen zu der Ausschreibung insbesondere zu Aufgaben und Erwartungen finden Sie unter www.vst-radolfzell.de/Stellenangebote

KangarooS
Kinder
Trekkingssandale
Größe 21 - 30
in blau oder grau

20%

statt ab ~~37,95€~~
ab 29,95€

Nicht mit anderen Aktionen kombinierbar.
Gültig bis So. 05.05.2024.

QUICK SCHUH
ENGEN – Bahnhofstr. 4
GOTTMADINGEN – Erwin-Dietrich-Str. 6
SINGEN – Scheffelstr. 33
BCT Schuhhandel GmbH – 88471 Laupheim

Schnäppchen zu bieten?
www.suedkurier.autoanzeigen.de
☎ 07531/999 4444 (Ortstarif)
Gehört zu mir. **SÜDKURIER**

Für ein Handwerkerpaar suchen wir ein **renovierungsbedürftiges EFH / Bauernhaus mit großem Garten** bis ca. € 400.000,- zu kaufen.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel. 0 39 44 / 36160
www.wm-aw.de Fa.

Für ein junges Paar suchen wir im Raum Singen, Hilzingen, Rielasingen-Worblingen, Gottmadingen, Engen... eine **3- bis 4-Zimmer-Eigentumswohnung**
Kaufpreis bis € 300.000,- ist gesichert.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

M RECHTSANWALT SVEN MIRIC
Erbrecht
Handels- und Gesellschaftsrecht
Öffentliches Baurecht
Friedrich-List-Str. 9
78234 Engen-Welschingen
Tel. 07733-3604747
E-Mail info@kanzlei-miric.de
www.kanzlei-miric.de

Für eine junge Familie suchen wir ein **neuwertiges EFH / DHH** bis ca. € 650.000,- zu kaufen.
Heim + Haus Immobilien GmbH
Tel. 07731-98260

Geflügelauslieferung,
Jungghennen usw. bitte vorbestellen!
Dienstag, 30. April 24 und Dienstag, 28. Mai 24
Anselfingen, Rathaus 11.00 Uhr
Welschingen, Rathaus 11.15 Uhr
Aach, Rathaus 11.30 Uhr
Geflügelzucht J. Schulte, 05244/89 14
www.gefluegelzucht-schulte.de

GEMEINSAM MIT UNS!
Die Kandidatinnen und Kandidaten der UWW stellen sich vor.

Zimmerholz Farrenstall
24.04.2024, 19.30 Uhr
Stetten Gasthaus Kreuz
25.04.2024, 19.30 Uhr
Engen Foyer Stadthalle
29.04.2024, 19.30 Uhr
Bittelbrunn Gasthaus Rigling
02.05.2024, 19.30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!

UWV ENGEN
UNABHÄNGIGE WÄHLERVEREINIGUNG
bürgernahe Kommunalpolitik

**KOMPETENT
ENGAGIERT
BÜRGERNAH**
www.uwv-engen.de



**KLUGE KÖPFE
FÜR UNSERE STADT**

SPD

AM 09. JUNI
**SPD
WÄHLEN**

**LIEBE BÜRGERINNEN,
LIEBE BÜRGER,**

am 09. Juni 2024 wählen Sie einen neuen Gemeinderat. Dafür möchten wir Ihnen ein gutes Angebot machen: **Kommunalpolitik auf der Höhe der Zeit.**

Wir wollen mit Ihnen ins Gespräch kommen – Ihre Meinung ist uns wichtig. Besuchen Sie doch unsere zentrale Vorstellung in der **Kernstadt, online** oder einen der runden Tische auf ein Erfrischungsgetränk in einem der **Ortsteile!**

Tim Strobel | Conny Hoffmann | Ajmal Farman | Martina Saalfrank
Michael Torracco | Simona Winter | Benjamin Leidolt | Angelika Strobel
Dr. Alexander Weh | Stephanie Burchardt | Dennis Brügger
Franz Olbricht | Ralph Linke | Dominik Schnekenburger | Steffen Lederle

UNSERE TERMINE:

03. MAI	WELSCHINGEN 19.00 UHR GASTHAUS BÄREN	21. MAI	BITTELBRUNN 19.00 UHR GASTHAUS RIGLING
06. MAI	ENGEN 19.00 UHR STADTHALLE (FOYER)	22. MAI	ZIMMERHOLZ 19.00 UHR FARRENSTALL
07. MAI	NEUHAUSEN 19.00 UHR BÜRGERHAUS	23. MAI	STETTEN 19.00 UHR GASTHAUS SONNE
13. MAI	BIESENDORF 19.00 UHR BÜRGERHAUS	27. MAI	ANSELFINGEN 19.00 UHR BÜRGERHAUS
18. MAI	BARGEN 19.00 UHR BÜRGERHAUS	05. JUNI	ONLINE 19.00 UHR MEHR INFOS: SPD-ENGEN.DE

V.l.u. Dr. Tim Strobel, Hermannsplatzstr. 46, 78234 Engen

Dielenhof
Einkaufen direkt beim Bauern

Familie Brendle
Dielenhof, 78234 Engen
Tel.: 07733/88 51
www.dielenhof.de

- Frische Bärlauchbratwürste, Grillwürste
- Grillfleisch vom Rind und Schwein
- Saftiger Bauernschinken, Schinkenspeck
- Frischer Spargel, Saisongemüse

Öffnungszeiten:
Di.: 08.00–12.00 Uhr · Do.: 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr
Fr.: 08.00–12.00 Uhr und 14.00–18.00 Uhr · Sa.: 08.00–12.00 Uhr
Dienstag, 30.04.24 zusätzlich von 08.00 bis 12.00 und 14.00 bis 18.00 Uhr geöffnet

WÄRMESCHUTZ | KÄLTESCHUTZ
SCHALLSCHUTZ | BRANDSCHUTZ

HEGAU
ISOLIERTECHNIK
MEISTERBETRIEB

Wir suchen ab sofort:
WKS-Isolierer und Bauhelfer
sowie ab September 2024:
2 Auszubildende

Bewerbungen bitte an info@hegau-isoliertechnik.de
Industriepark 230 · 78244 Gottmadingen · T 077 31/9 26 04 63 · www.hegau-isoliertechnik.de